



Nachrichtenblatt

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrüchl

Pol. Bez. Wr. Neustadt | 49. Jahrgang - Ausgabe Sommer 2020 | Land: Niederösterreich

GEMEINDEAKTION



Die ersten 20 Plaketten

GRATIS

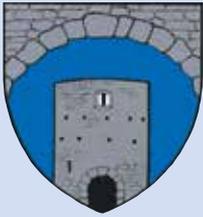


NEUORDNUNG DES
REGIONALBUSANGEBOTES

HAUPTPLATZ
WÖLLERSDORF: BANK UND
KRABELSTUBE IN BETRIEB

SANIERUNG WOHNHAUS-
ANLAGE IN
STEINABRÜCKL





Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Mit gemischten Gefühlen gehen wir ins 2. Halbjahr 2020 und wünschen uns wieder eine Normalität wie sie noch vor dem 16. März dieses Jahres war. Mit dem Schulschluss ist der Sommer da und gerade wegen COVID-19 hoffe ich, dass ihn viele genießen können. Wie schnell sich die Normalität ändern kann, haben wir erlebt und daher sollten wir alle gemeinsam darauf acht geben, dass die Infektionszahlen möglichst niedrig bleiben. Mit „social distancing“ können wir alle sehr einfach unseren Beitrag leisten, indem wir auf Händegeben, Umarmungen usw. verzichten und uns stattdessen ein freundliches Lächeln schenken.

Auch in der Gemeindeverwaltung war diese Zeit eine sehr herausfordernde für alle Mitarbeiter – gerade in der Kinderbetreuung wurde von ihnen Gewaltiges geleistet. Im Bürgerservice haben wir uns bemüht, allen Anfragen nachzukommen und der Postdienst hat – soweit es die Postpartnerschaft der Gemeinde betrifft – ausgezeichnet funktioniert! Im Bereich des Außendienstes konnten wir nun nachziehen und auch die Gemeindepolitik hat absolut keine Zeit zu verlieren.

Auf die Trockenheit im Frühjahr wurde sofort reagiert – unserer Nachbargemeinde haben wir mit Trinkwasser ausgeholfen, da wir in Wöllersdorf-Steinbrückl immer schon mit Weitblick die Trinkwasserversorgung betrieben haben. So wurden unabhängig davon bereits am 31. März die Weichen für eine zusätzliche Aktivkohlefilteranlage beim Wasserwerk II (Feuerwerksanstalt) gestellt und der Gemeindevorstand hat in der Folge bereit die Beauftragung der Planungsleistungen beschlossen, sodass die Anlage im Jahr 2021 errichtet werden kann.

Die Neue Fußgängerbrücke in Steinbrückl über die Piesting lässt derzeit

noch etwas auf sich warten. Ende Juli soll schließlich mit den Arbeiten begonnen werden. Hinsichtlich der zusätzlichen Ferienbetreuung in den Sommermonaten in unseren Kindergärten und Schülerhorten aufgrund der COVID-19-Situation, haben wir Lösungen erarbeitet und im Gemeinderat beschlossen. Auch die Musikschulkooperation mit Markt Piesting betreffend, wurden Übergangs- und Zwischenlösungen ausgearbeitet, um für alle Eventualitäten gewappnet zu sein. In beiden Fällen (Kinderbetreuung im Sommer und Musikschule Markt Piesting) werden die jeweils betroffenen Eltern von uns schriftlich verständigt und informiert.

Eine ganz besondere Freude bereitet es mir, dass wir die neue Raiffeisenbankstelle in Wöllersdorf bereits eröffnen durften und damit eine wichtige Infrastruktur wieder einen fixen Platz ganz zentral in unserer Gemeinde hat. Auch unsere Krabbelstube ist bereits in den neuen Räumlichkeiten am Hauptplatz angekommen und richtet sich gerade ein. Der letzte Feinschliff mit Beschilderungen und Ausweisung der künftig öffentlich als Kurzparkzone zu nützenden Parkplätze in der Tiefgarage steht noch aus. Aktuell wird an der Umsetzung gearbeitet, weshalb ich noch um etwas Geduld ersuche.

In Steinbrückl ist der Austausch der bereits vor vielen Jahren vorbereiteten Straßenbeleuchtungseinrichtung fast abgeschlossen. Auf vielen Straßenabschnitten kommt nun bereits eine neue energieeffizientere LED-Beleuchtung zum Einsatz. Im ganzen Gemeindegebiet haben wir noch in vielen Bereichen die alten Kandelaber stehen, und es wird auch noch einige Jahre benötigen, bis wir alle Lichtpunkte umgestellt haben. Grundsätzlich versuchen wir – auch aus Kostengründen – beispielsweise gemeinsam bei Lei-



tungsprojekten mit der Telekom bzw. EVN die Neuverkabelung umzusetzen. Dadurch können Synergien bestmöglich genutzt werden.

Mit einem eher nicht so populären Thema, nämlich mit Gebührenanpassungen musste sich der Gemeinderat ebenfalls in seiner letzten Sitzung befassen. Einen ausführlichen Bericht dazu finden Sie auf den Seiten 8 und 9. Gleichzeitig gibt es künftig aber auch eine entsprechende Förderung einheimischer Gemeindebürger bei der erstmaligen Eigenheimschaffung – Details hierzu auf Seite 7!

In der Siedlung Feuerwerksanstalt nimmt der neue Ersatzbau in der Industriestraße bereits seine Formen an und es freut mich, dass die Mieter des derzeitigen Gemeindefohnhauses bei der Entstehung ihres neuen Zuhauses zusehen können.

Nicht nur im Gemeindegebiet von Wöllersdorf-Steinbrückl sondern in einer ganzen Region von über 70 Gemeinden werden derzeit Bushaltestellen errichtet. Die Neuordnung des Regionalbusangebotes „Südliches Niederösterreich“ macht dies möglich. Einer fast 20-jährigen Forderung unserer Marktgemeinde – und zwar der direkten Anbindung an die Südbahn nach Felixdorf – wird endlich Rechnung getragen!

Am 6. Juli fährt der erste Bus von Wöllersdorf-Steinbrückl nach Felixdorf-Bahnhof. Durch eine optimierte Linienführung, welche auch durch das Siedlungsgebiet von Steinbrückl führt, sind wir nun optimal an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden. Auch die neue Routenführung der städtischen Buslinie von und nach

Wr. Neustadt über die Siedlung Feuerwerksanstalt gewährleistet eine nachhaltige Abdeckung unserer Marktgemeinde. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass die Fahrzeiten und teilweise die Linienführung noch nicht endgültig abgebildet sind. Da die Entwicklung des Systems laufend mit Verbesserungen gefüttert wird, kann es hier durchaus zu Abweichungen kommen. So wird auf der Leopold Lehnerstraße in Steinbrückl die alte Bushaltestelle auf Höhe Fa. Alpla entfallen und eine neue Station auf der Badenerstraße L151 errichtet. Auch bei der Linienführung Feuerwerksanstalt korreliert der Busplan noch nicht

endgültig mit der Linienführung. Nachdem wir für eine geplante Haltestelle die Grundstücksflächen am Steinfeldweg nicht sicherstellen konnten, wird die Buslinie über die Industriestraße – welche wesentlich breiter ist und die erforderlichen Grundflächen vorhanden sind – geführt werden. Ich hoffe, dass sämtliche Änderungen bis zu Schulbeginn umgesetzt sind.

Ich bin davon überzeugt, dass wir künftig ausgestattet mit den beiden Buslinienverbindungen alle Pendler – ob nun Schüler, Lehrling, Arbeiter oder aber auch unsere Senioren – mit einem guten öffentlichen Nahverkehrsangebot versorgen können und Wöllersdorf-Steinbrückl damit einen

starken „Infrastrukturschub“ erfährt. Dies sichert auch unsere Gemeinde in Sachen Nachhaltigkeit massiv ab!

Es freut mich, dass ich Ihnen in gewohnter ausführlicher Weise über die Entwicklung, Projekte und Verbesserungen in und rund um unsere Marktgemeinde berichten durfte und verbleibe mit den besten Wünschen für die Sommermonate – auch in dieser schwierigen Zeit – bleiben Sie gesund!



Ihr Bürgermeister
Ing. Gustav Glöckler

Plakettenaktion der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl



Melden Sie sich zum 1. „Natur im Garten“ - Plakettenaktionstag am 26. September 2020 an! Nähere Infos dazu finden Sie auf den Seiten 40 und 41.

Für die ersten 20 Gärten, welche die Kriterien erfüllen, übernimmt die Gemeinde den Kostenersatz für die Emaille-Plakette. Wir freuen uns auf viele weitere naturnahe Gärten als wesentlichen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

GEMEINDEAKTION

Die ersten 20 Plaketten



GRATIS

MEIN WEG ZUR PLAKETTE

Die „Natur im Garten“ Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit der „Natur im Garten“ Plakette an Ihrem Gartenzaun Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar.

Die „Natur im Garten“ Kriterien im Überblick:

Kernkriterien (müssen zur Gänze erfüllt werden):

- Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide*
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- Verzicht auf Torf

*Erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, die der EU-Bio-Verordnung oder den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.

Naturgartenelemente

(müssen teilweise erfüllt werden)

- Wildsträucher
- Wiese
- Zulassen von Wildwuchs
- Wildes Eck
- Sonderstandorte (feucht, trocken)
- Laubbäume
- Blumen und blühende Stauden

Bewirtschaftung & Nutzgarten

(müssen teilweise erfüllt werden)

- Kompost
- Nützlingsunterkünfte
- Regenwassernutzung
- Umweltfreundliche Materialwahl
- Mulchen
- Gemüse- & Kräutergarten
- Obstgarten & Beerensträucher
- Mischkultur/Fruchtfolge/Gründüngung

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon
+43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Durchgehende Ferienbetreuung in unseren Kindergärten und Schülerhorten

Um die angespannte Situation, vor welcher sich viele berufstätige Eltern und Erziehungsberechtigte aufgrund der COVID-19-Präventionsmaßnahmen und Einschränkungen sehen, etwas zu entschärfen, werden sowohl Kindergärten als auch Schülerhorte in allen neun Ferienwochen eine Betreuung anbieten.

Um bei erhöhtem Betreuungsbedarf die Berufstätigen auch finanziell etwas zu entlasten, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Tarife für die Betreuung unserer Kindergarten- und Schulkinder in den drei zusätzlichen

Sommerwochen (27.07. – 14.08.2020) an jene, welche auch während des Schuljahres verrechnet werden, anzupassen und pro Woche aliquot zu verrechnen.

Die Kosten für das Mittagessen werden

in den drei zusätzlichen Wochen von der Gemeinde getragen.

Die entsprechenden Bedarfserhebungen sind bereits abgeschlossen. Wir freuen uns, dass wir den Wünschen aller Eltern und Erziehungsberechtigten nachkommen konnten und hoffen, mit diesen Maßnahmen unsere berufstätigen Eltern in den aktuell nicht nur wirtschaftlich oft schwierigen Zeiten etwas unterstützen zu können.



ir familienfreundliche Gemeinde

Musikschule Markt Piesting – eine Übergangslösung

Wie bereits in der Winterausgabe unseres Gemeinde-Nachrichtenblattes berichtet, wurde die seit 1993 bestehende Vereinbarung zwischen der Musikschule Markt Piesting und den Marktgemeinden Wöllersdorf-Steinabrückl und Waldegg mit Ende des laufenden Schuljahres aufgelöst, damit eine neue, unter stärkerer Miteinbeziehung der Partnergemeinden und auf breiterer Basis aufgestellte Zusammenarbeit – angestrebt wird eine Verbandslösung – ausgearbeitet und etabliert werden kann.

Die Präsenz und Identifikation mit der Musikschule muss auch für die Bürgerinnen und Bürger der jeweiligen Partnergemeinden spürbar werden, zumal alleine unsere Gemeinde mit 30 % des Anteils an Schülern und einem Kostenbeitrag von rd. € 70.250,- (alleine für 2019) bereits bisher einen erheblichen Beitrag leistete. Bedauerlicherweise konnte bis dato noch kein Konsens gefunden werden und deshalb ist die Gründung des angestrebten Verbandes jedenfalls bis zum Beginn des neuen Schuljahres nicht mehr umzusetzen.

Als Bürgermeister ist es mir jedoch ein persönliches Anliegen, unseren jungen Gemeindebürgerinnen und -bürgern eine fundierte musikalische Ausbildung auch weiterhin zu ähnlichen Bedingungen bieten zu können. Auf gemeinsamen Antrag wurde daher in der letzten Sitzung des Gemeinderates einstimmig beschlossen, dass solange keine endgültige, für alle beteiligten Gemeinden annehmbare Lösung gefunden wurde, alle Musikschülerinnen und Musikschüler mit Hauptwohnsitz in Wöllersdorf-Steinabrückl,



welche die Musikschule Markt Piesting ab dem Schuljahr 2020/2021 weiterhin besuchen, eine finanzielle Unterstützung erhalten.

Die Betroffenen werden selbstverständlich schriftlich verständigt. Ohne Frage arbeiten wir weiterhin mit Hochdruck daran, eine für alle zufriedenstellende Vereinbarung herbeizuführen, um die musikalische Entwicklung unserer Pflichtschülerinnen und -schüler auch in Zukunft bestmöglich fördern zu können.

Neuerlicher Vandalismus im Gemeindegebiet!

Leider mussten wir in den letzten Wochen neuerlich mehrere Vandalenakte in unserem Gemeindegebiet feststellen. Beim Biotop Wöllersdorf wurden Sessel und Bänke ins Wasser geworfen sowie Müll verteilt. In Steinabrüchl wurden zum wiederholten Male Mülleimer aus ihren Halterungen gerissen und zerstört sowie das Wasser verschmutzt.

Es ist uns unbegreiflich, welche Beweggründe es für diese Taten und Handlungen geben kann und wir möchten gezielt



in diesem Zusammenhang die Gemeindebevölkerung zur Achtsamkeit und auch zur Zivilcourage aufrufen. Bitte zögern Sie nicht, wenn Sie von solchen oder ähnlichen Vandalismustaten Kenntnis erlangen und bringen Sie diese unverzüglich bei der Polizeiinspektion Wöllersdorf zur Anzeige. Hier handelt es sich keinesfalls um "Kavaliersdelikte" sondern um mutwillige Zerstörung öffentlichen Eigentums - dies soll nicht ungestraft bleiben und sich bestenfalls nicht wiederholen.

Eine intakte Natur und gut gepflegte und saubere Naherholungsgebiete in unserer Marktgemeinde kommen schließlich uns allen zugute und sollten für alle Bürgerinnen und Bürger zum Ausgleich und zur Entspannung dienen.

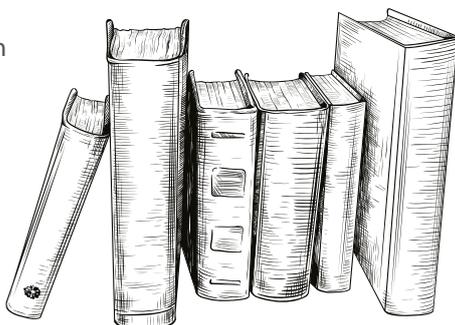
Gemeindebücherei bleibt vorerst geschlossen

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen hinsichtlich der Corona-Verbreitungs-Prävention, wäre zwar eine Öffnung der Gemeindebücherei theoretisch erlaubt, allerdings ist, in Bezug auf die Zugangsbeschränkungen und Auflagen auch bedingt durch die räumliche Begrenzung, in der Praxis ein Öffnen kaum umsetzbar.

Wir haben daher beschlossen, die Zeit der Beschränkungen für einen reibungslosen Umzug des Bibliothek-Inventars zu nutzen und freuen uns, wenn wir unsere Gemeindebücherei spätestens mit Schulbeginn im September in den neuen Räumlichkeiten am Hauptplatz wieder für Sie öffnen können.

Selbstverständlich werden für diese Zeit keine Leihgebühren verrechnet. Sollten Sie Ihre Leihbücher in der Zwischenzeit zurückgeben wollen, so können Sie dies gerne in unseren Bürgerservicestellen Wöllersdorf oder Steinabrüchl tun.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis.



Gemeinde-Nachbarschaftshilfe in Form von Wasserlieferungen!

In den Abendstunden des 9. Mai wurden wir seitens der Gemeinde Markt Piesting ersucht, bei einer Wasserknappheit im Ortsteil Dreistetten auszuhelfen.

Am Sonntag gegen 7:00 Uhr traf der Lebensmitteltankwagen in Markt Piesting ein. In Wöllersdorf wurde in der Piestingerstraße eine Entnahmestelle bei einem Hydrant vorbereitet. Bei dieser wurde der Tankwagen über den gesamten Tag 6 mal mit je 16.000 Liter Wasser aus unserer Wasserversorgungsanlage befüllt und beim Hochbehälter in Dreistetten entleert.

Wir freuen uns, dass wir unsere Nachbargemeinde mit dieser Maßnahme unterstützen konnten.



Die neue Raiffeisenbankstelle in Wöllersdorf ist eröffnet!

Rechtzeitig zum 40jährigen Jubiläum der Raiffeisenbank in Wöllersdorf-Steinbrüchl eröffnet die neuerrichtete Bankstelle im Ortszentrum von Wöllersdorf nach zweijähriger Bautätigkeit am 19. Juni 2020.



Am Foto vlnr: Stefan Rankl, B.A., Bgm. Ing. Gustav Glöckler, Dir. Wolfgang Kuhnert, Robert Haas

Für die Raiffeisenbank Schneebergland stehen die Sicherstellung der Nahversorgung mit Bankgeschäften sowie rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort an oberster Stelle. Mit der neuen Bankstelle in Wöllersdorf-Steinbrüchl bietet sie ihren Kundinnen und Kunden hohe qualitative Beratungsleistung an einem starken Kompetenzstandort.

Die Bankstelle präsentiert sich am neuen Standort, am Hauptplatz 11-12 in Wöllersdorf, modern und auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden abgestimmt – ausgestattet, mit Geld-

ausgabeautomat, Münzzählautomat, Kontoauszugsdrucker sowie Bankschließfächern und einer Multimediaanlage mit eigenem Infokanal für regionale Veranstaltungen.

Bankstellenleiter Stefan Rankl, B.A. und Robert Haas betreuen ihre Kundinnen und Kunden in der neuen Bankstelle in vertrauter und moderner Atmosphäre. Der gebürtige Piestingtaler, Stefan Rankl, B.A., ist seit über zehn Jahren in der Kundenberatung im Bankbereich und seit Anfang des Jahres in der Raiffeisenbank Schneebergland

tätig. Gemeinsam mit dem langjährigen Kundenbetreuer Robert Haas ist er während der Banköffnungszeiten und darüber hinaus für persönliche Beratungen von Montag bis Freitag von 7:00 – 19:00 Uhr für die Kundinnen und Kunden in Wöllersdorf-Steinbrüchl da.

Raiffeisenbank Schneebergland
Meine Bank in Wöllersdorf



Kassazeiten – Bankstelle Wöllersdorf-Steinbrüchl

Mo	08:30 - 12:30 Uhr
Mi	08:30 - 12:30 Uhr
Fr	08:30 - 12:30 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr

Beratungszeiten nach Terminvereinbarung

Mo - Fr 07:00 – 19:00 Uhr

Bankstellenleiter Stefan Rankl, B.A.
stefan.rankl@rbschneebergland.at

Kundenbetreuer Robert Haas
robert.haas@rbschneebergland.at

**Bankstelle Wöllersdorf-Steinbrüchl
Hauptplatz 11-12, 2752 Wöllersdorf**
Tel.: 02633 / 42240 - 30



Am Foto vlnr: Obmann Vbgm. Martin Scherz, Vbgm. Hubert Mohl, Dir. Wolfgang Kuhnert, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, Stefan Rankl, B.A., Dir. Meletios Kujumtzoglu, MSC, Robert Haas

Förderung einheimischer Gemeindebürger bei erstmaliger Eigenheimschaffung

Die Nähe unserer Gemeinde zur Bundeshauptstadt und zum immer größer werdenden Speckgürtel südlich von Wien sowie zur Bezirkshauptstadt Wiener Neustadt bewirkt eine zunehmende Abwanderung einheimischer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und eine damit einhergehende steigende Lebenskostenstruktur.

Der Gemeinderat möchte der Absiedelung einheimischer (Jung-)Bürgerinnen und Bürger entgegen wirken um dadurch unter anderem möglichst viel Identität und Wissen über Generationen in der Gemeinde zu erhalten.

Aus diesem Grund sollen sogenannte „Einheimische“ bei der erstmaligen Wohnraumschaffung und den damit einhergehenden hohen Gesamtkosten

mit einer einmaligen Förderung unterstützt werden. Es handelt sich hierbei um freiwillige Leistungen der Gemeinde, auf die kein Rechtsanspruch besteht.

Gefördert werden Gemeindebürger(innen) die mindestens 15 Jahre ihren Hauptwohnsitz in Wöllersdorf-Steinbrückl haben oder hatten – abhängig von der Höhe der entrichteten Aufschließungs- oder Ergänzungsabgabe

mit 30 – 50 Prozent in Form einer Einmalzahlung.

Die genauen Förderbedingungen finden Sie auf der Gemeindegewebseite www.woellersdorf-steinabrueckl.at unter Förderungen, Zuschüsse und Subventionen zum Download. Ihren Antrag können Sie ausschließlich im Wege der Baufachabteilung, welche Ihnen auch beratend zur Seite steht, einbringen.

Neue Straßenbeleuchtung für die Waldgasse

Im Zuge der Überprüfung der Installation aufgrund von mehreren Ausfällen der Straßenbeleuchtung in der Waldgasse in Steinbrückl wurden erhebliche Mängel festgestellt, welche sogar zwischenzeitlich zu Ausfällen der gesamten Straßenbeleuchtung im Ortskern führten.

Eine Sanierung kann nur durch Austausch des betreffenden Kabelstranges in der Straße erfolgen. In diesem Zusammenhang werden gleich die alten Kandelaber durch neue LED-Lampen ersetzt und in einem engeren Abstand gesetzt, sodass eine gleichmäßigere Beleuchtung der Straße auf einer Länge von ca. 120 m gewährleistet ist. Die Neuerrichtung der gesamten Anlage inkl. Grabungsarbeiten beläuft sich auf Kosten in der Höhe von € 31.211,69 inkl. 20 % USt. und wurde bei Firma Hörschläger Elektrotechnik in Auftrag gegeben.

Ganze Straßenzüge bereits mit neuer LED-Beleuchtung ausgestattet

Laufend wird die Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet erneuert und auf klimaschonende LED-Technik umgestellt. So wurden z.B. in Steinbrückl die Untere Bahngasse sowie die Wassergasse kürzlich fertiggestellt.



Straßenbeleuchtung Mitterweg beauftragt

Die Errichtung der Häuser am Ende des Mitterweges ist nun beinahe abgeschlossen und so wurde die Firma Hörschläger Elektrotechnik mit der Neuerrichtung einer Straßenbeleuchtung beauftragt.

Die Kosten für sämtliche Erdarbeiten sowie Material, Elektrikerarbeiten, Beleuchtungsanlage inklusive Arbeitszeit belaufen sich auf € 38.825,30 inkl. 20 % USt.



Neuer Beschluss bei Kanalgebühren und Aufschließungsabgabe

Die Änderung des Einheitssatzes zur Einhebung der Aufschließungsabgabe wurde mit Verordnung des Gemeinderates auf € 650,-, gültig ab 1. Juli 2020, beschlossen. Aufgrund der Erfordernisse (gestiegene Baukosten) im Straßenbau und der Tatsache, dass die letzte Anpassung des sogenannten Einheitssatzes im Jahr 2012 geschehen ist, war es erforderlich, eine Durchrechnung auf die kommenden Jahre vorzunehmen und schließlich gutachterlich zu untermauern.

Bei der Aufschließungsabgabe handelt es sich um einen Beitrag an der allgemeinen öffentlichen Infrastruktur (Verkehrsflächen), wie z.B. die Erhaltung und Herstellung der Gemeindestraßen, Beleuchtung, Regenwasserkanäle, Gehsteig, Abstell- und Grünflächen, etc... innerhalb unserer Gemeinde. Jeder Grundstückseigentümer hat einen solchen Beitrag zu leisten.

Die Vorschreibung der Abgabe erfolgt dann, wenn

- ein Grundstück im Bauland zum Bauplatz erklärt wird, oder
- eine Baubewilligung für die erstmalige Errichtung eines Gebäudes auf einem Grundstück erteilt wird, für das bisher noch keine Aufschließungsabgabe entrichtet wurde.

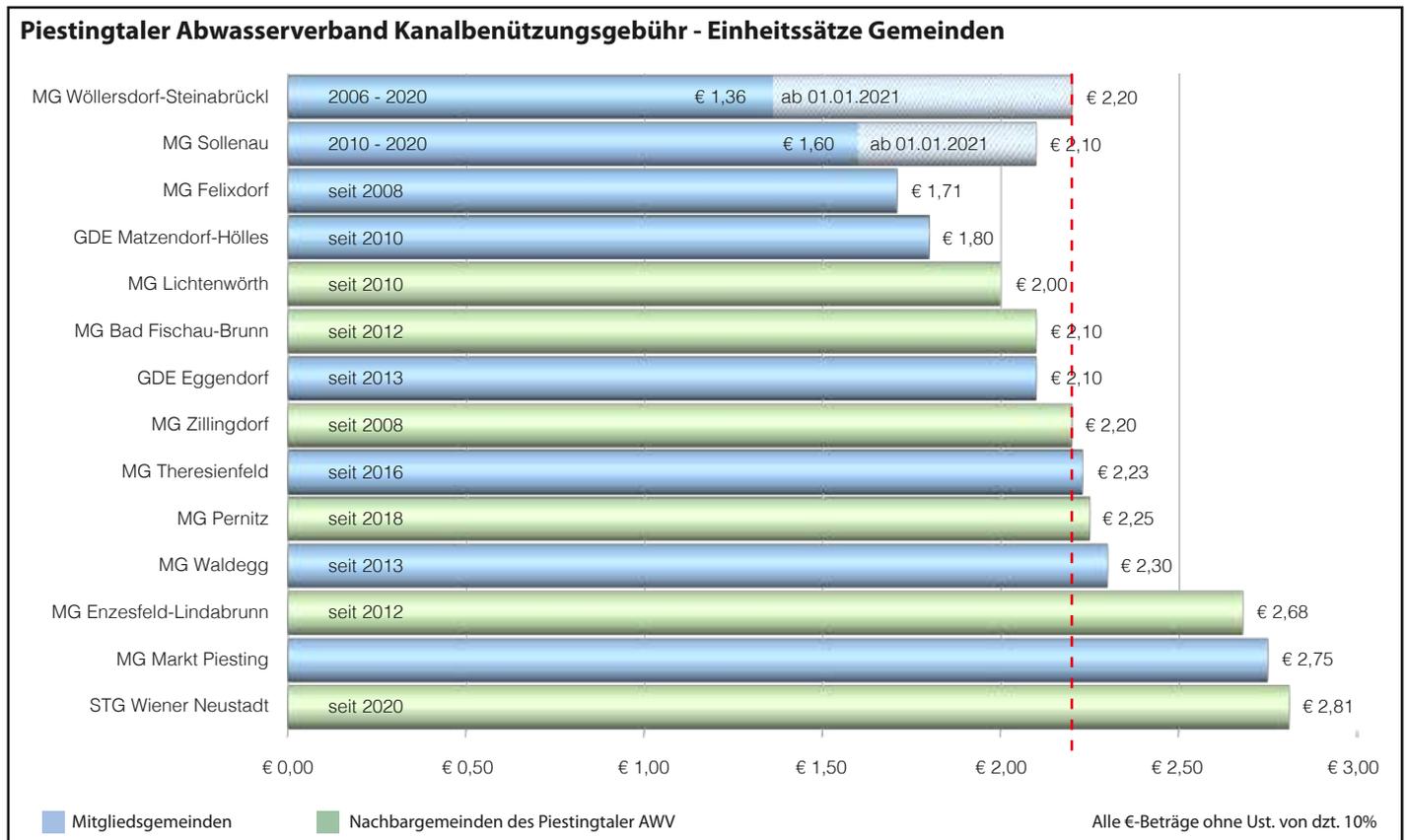
Die Aufschließungsabgabe ist grundsätzlich nur einmal zu entrichten. Daraus folgt jedenfalls, dass aufgrund der

Anpassung des Einheitssatzes durch den Gemeinderat für unsere Gemeindeglieder keine Abgabenvorschreibung ausgelöst wird.

In bestimmten Fällen sieht der Gesetzgeber die Vorschreibung einer sogenannten Ergänzungsabgabe vor, so z.B. bei der Änderung von Grundgrenzen im Bauland – also wenn ein bestehender Bauplatz vergrößert wird oder aber auch wenn ein Bauplatz geteilt wird und daraus zwei oder mehr Bauplätze entstehen. Eine Ergänzungsabgabe wird auch vorgeschrieben wenn sich im Zuge eines Neu- oder Zubaus eines Gebäudes herausgestellt hat, dass für das betreffende Grundstück früher ein niedrigerer Bauklassenkoeffizient (zulässige Bauklasse) zur Berechnung herangezogen wurde – hier ist aus Gründen der Gleichbehandlung eine

sogenannte Ergänzung vorzuschreiben. Dies bedeutet aber, dass eine mögliche Abgabenvorschreibung vom Grundstückseigentümer bzw. Bauwerber durch das bewusste Anstoßen eines Verfahrens ausgelöst wird und Sie daher jetzt nichts zu befürchten haben. Dass diese Maßnahme notwendig war, bestätigt auch eine breite Zustimmung über fast alle Parteigrenzen hinweg. So haben alle (mit Ausnahme der beiden UGI-Mandatäre) im Gemeinderat vertretenen Fraktionen dieser Anpassung des Einheitssatzes ihre Zustimmung erteilt.

Eine weitere Anpassung war leider bei der Benützungsgebühr für den Schmutzwasserkanal erforderlich. Hierzu musste die Verordnung über die Einhebung von Kanalentrichtungsabgaben und Kanalgebühren und die



Kanalabgabenordnung abgeändert werden.

Die letzte Anpassung in diesem Bereich erfolgte im Jahr 2006 – also vor 14 Jahren. Der derzeit geltende Einheitsatz für die Kanalbenutzungsgebühr beträgt € 1,36, welcher im Vergleich mit den Nachbargemeinden „Heideansiedlung“ (Wiener Neustadt) mit € 2,81 oder Markt Piesting mit € 2,75 deutlich zu gering ist und einen kaufmännisch vernünftigen Betrieb nicht mehr möglich macht. Ausgelöst durch die Förderrichtlinien des Bundes sind wir nun gezwungen, Maßnahmen zu setzen, da anderenfalls Bauprojekte der Gemeinde und auch bei der Verbandskläranlage in Sollenau nicht förderfähig wären. Nun war es erforderlich einen entsprechenden Betriebsfinanzierungsplan zu erstellen, welcher wieder für mehrere Jahre eine stabile Gebühr gewährleisten soll.

Die nebenstehenden Vergleichszahlen dienen dazu, klar zu erkennen, dass wir mit dem seit 2006 geltenden Satz von € 1,36 das Schlusslicht im Bezirk sind. Selbst nach dieser Erhöhung befinden wir uns im unteren Durchschnitt im Vergleich zu den umliegenden Gemeinden.

Nach fachlicher Beratung habe ich einen Betriebsfinanzierungsplan vorgelegt, welcher eine flächenbezogene Gebühr von € 2,20/m² ausweist und uns auch für die nächsten Jahre gut absichern sollte. Im Zuge der Diskussion im Gemeinderat gab es natürlich unterschiedliche Zugänge bzw. wurden jeweils vom SPÖ-Klub und vom FPÖ-Klub Abänderungsanträge auf eine Festsetzung auf € 1,90 gestellt.

Unumstritten war im Gemeinderat allerdings die Tatsache, dass eine Anhebung der Gebühr leider unausweichlich ist. Es wurde sogar durch eine Sitzungsunterbrechung versucht, einen Konsens zwischen den Fraktionen zu finden, aber leider scheiterten diese Bemühungen. Die Argumentation des

FPÖ-Klubs war leider mit Zahlen untermauert, welche nicht stimmen und keine Kostensteigerung (Indizierung) berücksichtigen und die Tatsache, dass wir zuletzt kaum Personalkosten im Gebührenhaushalt ausgewiesen hatten, zeigt vielmehr die Notwendigkeit einer Anpassung auf, als dass man daraus ableiten könnte, dass eine Kanalisationsanlage völlig ohne Personaleinsatz betrieben werden könnte. Auch auf notwendige Investitionen in der Verbandskläranlage wurde nicht ausreichend eingegangen.

Eine Gemeinsamkeit mit dem SPÖ-Klub, die uns jedoch besonders wichtig war, ist die Tatsache, dass wir auf die derzeitige COVID-19 Situation in wirtschaftlicher Hinsicht Rücksicht nehmen möchten, weshalb wir die Anpassung der Gebühren erst mit 01.01.2021 vornehmen. **Der schließlich durch die VP und Bürgerliste herbeigeführte 2/3-Beschluss im Gemeinderat berücksichtigt dies und legt daher per Verordnung die Kanalbenutzungsgebühr ab 1. Jänner 2021 mit € 2,20/m² fest.**

Ziel der Gemeindeführung ist es grundsätzlich, bei den Gebühren und Abgaben im Gesamtvergleich im unteren Durchschnitt zu bleiben – auch diesen Vergleich bestehen wir ohne Weiteres. Es ist wichtig, das Gesamte im Auge zu behalten und nicht das Haar in der Suppe zu suchen. Natürlich lässt sich eine prozentuelle Herleitung der Zahlen populistisch gut verkaufen. Hier würde man diese Erhöhung mit 61,76% darstellen, wobei eine Erhöhung um rd. 40% (bei € 1,90) meiner Meinung nach nicht besser klingt. Aus diesem Grund habe ich mir die Mühe gemacht, die Vergleichstarife der Umlandgemeinden auszuheben und zu eruieren, seit wann diese gültig sind.

Mit nüchternem Blick darauf kann man feststellen, dass diese Erhöhung vernünftig erscheint – sonst müssten alle anderen Gemeinden völlig losgelöst von irgendwelchen Parteiideologien

etwas gravierend falsch machen – und das können wir uns beim besten Willen nicht vorstellen.

Der Fairness halber möchte ich aber trotzdem festhalten, dass die Gemeinden nicht 1:1 vergleichbar sind, da natürlich in Abhängigkeit von der Größe einer Gemeinde (in Bezug auf Leitungslängen, Anzahl an Abwasserhebwerken, Geologie etc.), der jeweilige Betrieb eine unterschiedliche Kostenstruktur hat.

So hat die Nachbargemeinde Felixdorf beispielsweise nahezu gleich viele Einwohner wie Wöllersdorf-Steinabrückl, ist aber im Flächenvergleich (Felixdorf mit 2,48 km², Wöllersdorf-Steinabrückl mit 14,46 km²) fast sechs mal kleiner, daraus folgen natürlich geringere Leitungslängen und ergibt sich eine völlig andere Kalkulation – ebenso wäre dies umgekehrt im Vergleich mit Wiener Neustadt zu berücksichtigen. Die Angemessenheit der Gebühren ist dennoch in beiden Fällen gegeben!

Die Anpassung von Gebühren und Abgaben gehört jedenfalls zu den unbeliebtesten Maßnahmen in der Gemeindepolitik. Jedoch verlangt verantwortungsvolles Handeln auch einen stabilen Finanzhaushalt einer Gemeinde. Nicht überall sind Politiker auch bereit, Verantwortung zu übernehmen. Spannend für mich zu beobachten war in diesem Zusammenhang, dass bei der Sitzgemeinde unserer Verbandskläranlage – der Marktgemeinde Sollenau – der Gemeinderat ebenfalls in seiner letzten Sitzung am 24.6. die gleichen Gebührenthemen behandeln musste – dieser jedoch mit allen Parteien und Listen mit Verantwortung einstimmig die Gebührenanpassungen verabschieden konnte.

Neben den vielen Aufgaben, welchen wir mit erheblichem Kostenaufwand nachkommen, darf man schließlich die Einnahmen nicht zunehmend durch Schulden decken. Schönreden nutzt nix!

Neue Busse und Fahrpläne für Wöllersdorf-Steinabrückl



Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) hat eine Neuordnung des Regionalbusangebotes im Gebiet „Südliches Niederösterreich und rund um Mattersburg“ vorgenommen. Die neuen Fahrpläne sowie die modernen VOR Regio Busse kommen ab Sommerferienbeginn am 6. Juli 2020 zum Einsatz.

Neuerungen im gesamten Ausschreibungsgebiet auf einen Blick:

- 】 über 70 Gemeinden aus den Bezirken
 - Wiener Neustadt Umgebung, Neunkirchen, Mattersburg, Eisenstadt Umgebung werden angefahren
- 】 ideale Verknüpfung von Bus und Bahn, z. B. in
 - Pernitz, Gloggnitz, Neunkirchen, Grimmenstein-Edlitz und Aspang
- 】 abgestimmte Fahrpläne und durchgängiger Taktverkehr (mind. alle 2 Stunden)
- 】 schnellere Erreichbarkeit von Siedlungen oder nächstgelegenen Bezirkshauptstädten
- 】 verbesserte Erreichbarkeit touristischer Ziele, auch an Sonn- und Feiertagen
- 】 Angebot zu/von den wichtigsten Schulstandorten: mit Schulstart im Herbst auch Verbesserungen auf schulrelevanten Verbindungen
- 】 Moderne Busflotte
 - barrierefrei, mit Mehrzweckabteil für Rollstühle und Kinderwägen
 - einheitliches Busdesign mit Außenanzeige der Liniennummern und Fahrziele
 - Bildschirmanzeige sowie akustische Ansage der folgenden Haltestellen in den Bussen
 - teilweise neue, überarbeitete Haltestellennamen
 - gratis W-LAN und USB-Steckdosen
 - Klimaanlage
 - Euro VI Abgasnorm



Neuerungen im und rund ums Piestingtal/Schneebergland

Aus jeder Piestingtal-/Schneebergland-Gemeinde gibt es mit den neuen Fahrplänen schnellere, mit der Autofahrtzeit vergleichbare Verbindungen in die nächstgelegenen Bezirkshauptstädte Wiener Neustadt und Neunkirchen. Darüber hinaus ergeben sich durch verbesserte Anbindungen mehr Möglichkeiten hinsichtlich Arztbesuche oder Einkäufe in den umliegenden Gemeinden, allen voran die Linie 335, die jetzt neu das Piestingtal mit dem Triestingtal verbindet. Touristisch bietet der neue Fahrplan eine attraktive, ganzjährige Verbindung unter anderem zur Wander- und Wasserwelt Myrafälle sowie zur Schneebergbahn (Zahnradbahn).

Auf einen Blick

- 】 durchgängiger 2-Studentakt in allen Gemeinden
 - in der Hauptverkehrszeit (HVZ) Studentakt bzw. sogar 1/2-Studentakt
 - abgestimmt auf die Ab- und Ankunftszeiten der Gutensteinbahn
- 】 Im Piestingtal fällt der Parallelverkehr zur Bahn weg, damit ist die Bahnstrecke Gutenstein - Wiener Neustadt nachhaltig gesichert
- 】 Optimales Zusammenspiel Bus <-> Bahn: Trotz Umstiege auf die Bahn gibt es keine längeren Fahrtzeiten.

Wöllersdorf-Steinabrückl-Felixdorf – Linie 338

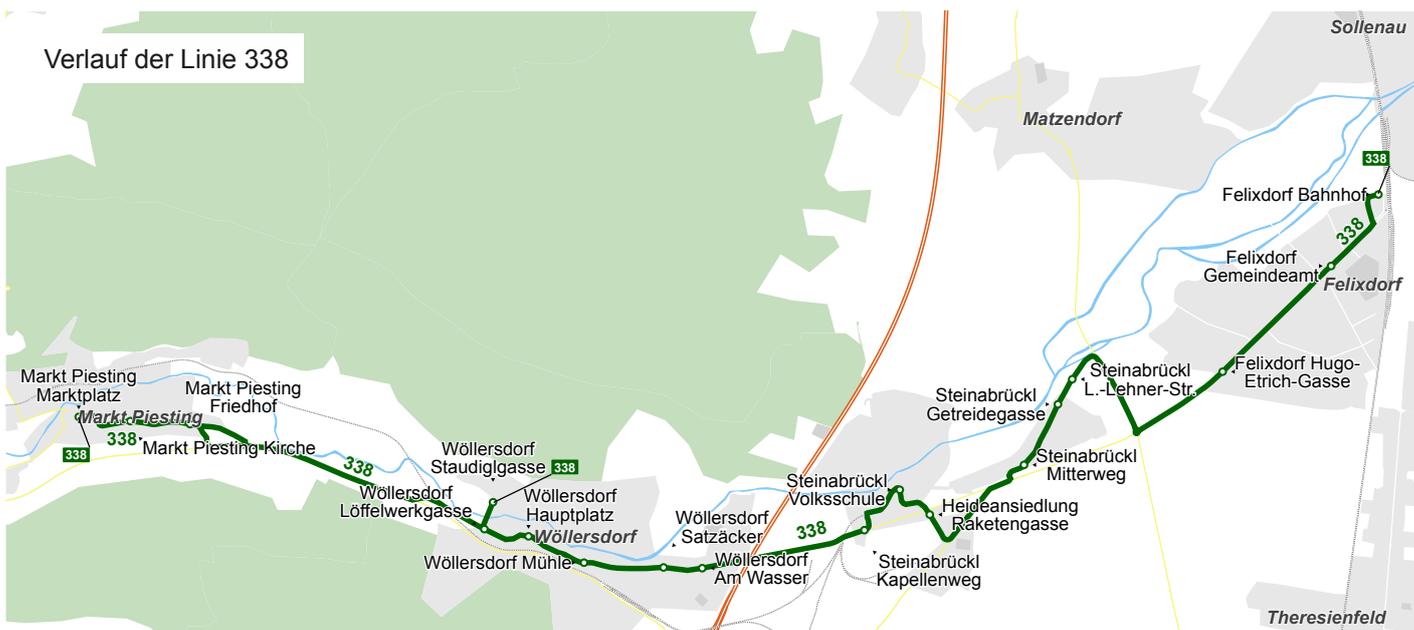
Verbesserungen für PendlerInnen

- 】 mit dem Stadtverkehr von Wiener Neustadt abgestimmte neue VOR Regio Bus-Linie Wöllersdorf-Steinabrückl-Felixdorf
- 】 Anbindung von Wöllersdorf bzw. Steinabrückl an die Südbahn am Bahnhof in Felixdorf Richtung Wien (Bis 5. Juli 2020 gab es keine Buslinie Wöllersdorf-Steinabrückl <-> Felixdorf!)
- 】 Taktverkehr
 - täglicher 2-Studentakt bzw. zur Hauptverkehrszeit sogar Studentakt

- 】 Anbindung an das Angebot der wnsks (Wiener Neustädter Stadtwerke)

Verbesserung für SchülerInnen:

- 】 Gewährleistung des Schülertransportes von Wöllersdorf-Steinabrückl nach Markt Piesting und Waldegg mittels eigenem Schülerkurs (zu Mittelschule und ASO)
- 】 optimale Anpassung an Schulbeginn- und -endzeiten



Neues Stadtbus-Konzept in Wiener Neustadt – Linie 2a für Wöllersdorf-Steinabrückl

wnsks

Gemeinsam mit der VOR Regio Busneuordnung tritt am 6. Juli 2020 auch in Wiener Neustadt ein neues, optimal abgestimmtes Stadtverkehrskonzept in Kraft.

„Das neue Stadtbussystem in Wiener Neustadt und die Neuordnung der Regionalbusse im Süden Niederösterreich bringen den Fahrgästen zahlreiche Verbesserungen mit sich. Ab 6. Juli werden 51 Regionalbuslinien in der Region unterwegs sein und nahtlos an das neue Stadtbussystem anschließen. Grundlage dafür sind ein enger Austausch in den Planungen zwischen der Stadt Wiener Neustadt und dem VOR. Die Fahrpläne sind dadurch einfach zu merken und gut aufeinander abgestimmt, was auch für den Zugverkehr gilt.“

Das Land Niederösterreich und der Verkehrsverbund Ost-Region haben sich aber nicht nur mit Know-How beteiligt. Das neue Stadtbussystem wird vom Land auch finanziell unterstützt.

Insgesamt fließen 800.000 Euro aus dem Nahverkehrsfinanzierungs-Programm und damit rund ein Drittel der Betriebs- & Planungskosten nach Wiener Neustadt,“ hält Niederösterreichs Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko bei der Präsentation fest.

Neu ist die Anbindung der Vororte an das Stadtbus-Netz

Angebunden werden

- Lichtenwörth, Eggendorf, Ebenfurth, Neufeld/Leitha
- Wöllersdorf-Steinabrückl, Bad Fischau-Brunn

- Neudörfel, Pötsching, Wiesen, Sigles, Bad Sauerbrunn
- Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Bad Erlach, Walpersbach, Klingfurth
- Weikersdorf, Winzendorf

Das regionale Netz der Stadtbus-Linien ist in weiterer Folge mit den Partnern aus dem VOR an das neue Netz in der gesamten Region angebunden, womit auch zusätzliche Verbindungen zu den Ausflugszielen der Landesausstellungsregion entstehen.

Der VOR AnachB Routenplaner

Die neuen Fahrpläne gelten mit Sommerferienbeginn ab 6. Juli 2020 und sind bereits in den VOR AnachB Routing-services – <https://anachb.vor.at> sowie in der kostenlosen VOR AnachB App – abrufbar.

Achtung: Es muss ein Reisedatum ab dem 6. Juli 2020 eingegeben werden. Bei schulrelevanten Relationen bitte ein Datum ab dem Schulstart im Herbst angeben (ab 7. September 2020)!

Alle Änderungen im Regionalbussystem finden Sie unter www.vor.at.

338 Piesting - Wöllersdorf - Steinabrüchl - Felixdorf
 gültig ab 6.7.2020



Betreiber: Dr. Richard Verkehrsbetrieb GmbH & Co KG, Stromstraße 11, 1200 Wien, Tel.: 01/33100-355 Alle Angaben ohne Gewähr

Kursnummer	Montag - Freitag (Werktag)													301
	103	105	107	109	111	113	115	119	117	121	123	125	129	
Verkehrshinweis					△	▲ SW	▲	▲ SW	△	▲				
Verkehrshinweis						◇		◇						
331 Waldegg VS ab						12.00		14.00						
331 Markt Piesting Marktplatz an						12.16		14.16						
Markt Piesting Marktplatz						12.24	13.30	14.16		15.35				
- Kirche						12.25	13.31	14.17		15.36				
- Friedhof						12.26	13.32	14.18		15.37				
Wöllersdorf Staudiglgasse	6.14	7.14	8.21	10.21	12.21				14.21		16.21	17.21	19.21	8.21
- Löffelwerkergasse	6.14	7.14	8.21	10.21	12.21	12.29	13.35	14.21	14.21	15.40	16.21	17.21	19.21	8.21
- Hauptplatz	6.15	7.15	8.22	10.22	12.22	12.30	13.36	14.22	14.22	15.41	16.22	17.22	19.22	8.22
- Mühle	6.16	7.16	8.23	10.23	12.23	12.31	13.37	14.23	14.23	15.42	16.23	17.23	19.23	8.23
- Satzäcker	6.18	7.18	8.25	10.25	12.25	12.33	13.39	14.25	14.25	15.44	16.25	17.25	19.25	8.25
- Am Wasser	6.19	7.19	8.26	10.26	12.26	12.34	13.40	14.26	14.26	15.45	16.26	17.26	19.26	8.26
Steinabrüchl Kapellenweg	6.22	7.22	8.29	10.29	12.29	12.37	13.43	14.29	14.29	15.48	16.29	17.29	19.29	8.29
- Volksschule	6.23	7.23	8.30	10.30	12.30	12.38	13.44	14.30	14.30	15.49	16.30	17.30	19.30	8.30
Heideansiedlung Raketengasse	6.24	7.24	8.31	10.31	12.31	12.39	13.45	14.31	14.31	15.50	16.31	17.31	19.31	8.31
Steinabrüchl Mitterweg	6.26	7.26	8.33	10.33	12.33	12.41	13.47	14.33	14.33	15.52	16.33	17.33	19.33	8.33
- Getreidegasse	6.27	7.27	8.34	10.34	12.34	12.42	13.48	14.34	14.34	15.53	16.34	17.34	19.34	8.34
- Leopold-Lehner-Str.	6.28	7.28	8.35	10.35	12.35	12.43		14.35	14.35		16.35	17.35	19.35	8.35
Felixdorf Hugo-Etrich-Gasse	6.30	7.30	8.37	10.37	12.37	12.45		14.37	14.37		16.37	17.37	19.37	8.37
- Gemeindeamt	6.32	7.32	8.39	10.39	12.39	12.47		14.39	14.39		16.39	17.39	19.39	8.39
- Bahnhof	6.33	7.33	8.40	10.40	12.40	12.48		14.40	14.40		16.40	17.40	19.40	8.40
ZUG Felixdorf ab	6.39	7.39	8.46	10.46	12.46	12.51		14.46	14.46		16.46	17.46	19.46	8.46
ZUG Wien Meidling an	7.12	8.12	9.23	11.23	13.23	13.50		15.23	15.23		17.23	18.23	20.23	9.23

ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ = an Schultagen △ = an schulfreien Tagen SW = Durchbindung der Linien 331 und 338 in Piesting Marktplatz

338 Felixdorf - Wöllersdorf - Steinabrüchl - Piesting
 gültig ab 6.7.2020



Betreiber: Dr. Richard Verkehrsbetrieb GmbH & Co KG, Stromstraße 11, 1200 Wien, Tel.: 01/33100-355 Alle Angaben ohne Gewähr

Kursnummer	Montag - Freitag (Werktag)										Samstag		
	104	106	108	110	112	114	116	118	120	124	302	304	306
Verkehrshinweis		▲ SW											
ZUG Wien Meidling ab	5.39		7.07	8.07	10.07	12.07	14.07	16.07	17.07	19.07	8.07	10.07	12.07
ZUG Felixdorf an	6.33		7.42	8.42	10.42	12.42	14.42	16.42	17.42	19.42	8.42	10.42	12.42
Felixdorf Bahnhof	6.36		7.48	8.48	10.48	12.48	14.48	16.48	17.48	19.48	8.48	10.48	12.48
- Gemeindeamt	6.37		7.49	8.49	10.49	12.49	14.49	16.49	17.49	19.49	8.49	10.49	12.49
- Hugo-Etrich-Gasse	6.39		7.51	8.51	10.51	12.51	14.51	16.51	17.51	19.51	8.51	10.51	12.51
Feuerwerksanstalt Kirchnpl.		6.55											
- Stadtweg		6.57											
Heideansiedlung Blätterstraße		7.00											
Steinabrüchl L.-Lehner-Str.	6.41	7.03	7.53	8.53	10.53	12.53	14.53	16.53	17.53	19.53	8.53	10.53	12.53
- Getreidegasse	6.42	7.04	7.54	8.54	10.54	12.54	14.54	16.54	17.54	19.54	8.54	10.54	12.54
- Mitterweg	6.43	7.05	7.55	8.55	10.55	12.55	14.55	16.55	17.55	19.55	8.55	10.55	12.55
Heideansiedlung Raketengasse	6.45	7.07	7.57	8.57	10.57	12.57	14.57	16.57	17.57	19.57	8.57	10.57	12.57
Steinabrüchl Volksschule	6.46	7.08	7.58	8.58	10.58	12.58	14.58	16.58	17.58	19.58	8.58	10.58	12.58
- Kapellenweg	6.47	7.09	7.59	8.59	10.59	12.59	14.59	16.59	17.59	19.59	8.59	10.59	12.59
Wöllersdorf Am Wasser	6.50	7.12	8.02	9.02	11.02	13.02	15.02	17.02	18.02	20.02	9.02	11.02	13.02
- Satzäcker	6.51	7.13	8.03	9.03	11.03	13.03	15.03	17.03	18.03	20.03	9.03	11.03	13.03
- Mühle	6.53	7.15	8.05	9.05	11.05	13.05	15.05	17.05	18.05	20.05	9.05	11.05	13.05
- Hauptplatz	6.54	7.16	8.06	9.06	11.06	13.06	15.06	17.06	18.06	20.06	9.06	11.06	13.06
- Löffelwerkergasse	6.54	7.17	8.06	9.06	11.06	13.06	15.06	17.06	18.06	20.06	9.06	11.06	13.06
- Staudiglgasse	6.55		8.07	9.07	11.07	13.07	15.07	17.07	18.07	20.07	9.07	11.07	13.07
Markt Piesting Friedhof		7.20											
- Kirche		7.21											
- Marktplatz		7.23											
Verkehrshinweis		▲											
331 Markt Piesting Marktplatz ab		7.24											
331 Waldegg VS an		7.40											

2A Stadtverkehr Wiener Neustadt gültig ab 6.7.2020
 Hans-Barwitzius-VS - Steinbrüchl - Wöllersdorf



Betreiber: Wr. Neustädter Stadtwerke u. Kommunal Service GmbH Ungargasse 25, 2700 Wr. Neustadt Tel: 02622/21390. Alle Angaben ohne Gewähr

Kursnummer	Montag - Freitag (Werktag)														
	101	103	105	107	109	111	113	115	117	119	121	123	125	127	129
Wr. Neustadt H.-Barwitzius-VS	5.43	6.43	7.43	8.43	9.43	10.43	11.43	12.43	13.43	14.43	15.43	16.43	17.43	18.43	19.43
- Grandlgasse	5.44	6.44	7.44	8.44	9.44	10.44	11.44	12.44	13.44	14.44	15.44	16.44	17.44	18.44	19.44
- Breitenauer Gasse	5.45	6.45	7.45	8.45	9.45	10.45	11.45	12.45	13.45	14.45	15.45	16.45	17.45	18.45	19.45
- Hardlgasse/Orthopädiezentrum	5.46	6.46	7.46	8.46	9.46	10.46	11.46	12.46	13.46	14.46	15.46	16.46	17.46	18.46	19.46
- Radegundgasse	5.47	6.47	7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.47	19.47
- Neunkirchner Str./Kindlberg	5.49	6.49	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49	18.49	19.49
- Neunkirchner Str./Wasserturm	5.49	6.49	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49	18.49	19.49
- Maria-Theresien-Ring	5.51	6.51	7.51	8.51	9.51	10.51	11.51	12.51	13.51	14.51	15.51	16.51	17.51	18.51	19.51
- Ferdinand-Porsche-Ring	5.52	6.52	7.52	8.52	9.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	16.52	17.52	18.52	19.52
- Hauptbahnhof (A)	5.53	6.53	7.53	8.53	9.53	10.53	11.53	12.53	13.53	14.53	15.53	16.53	17.53	18.53	19.53
- Herzog-Leopold-Straße	5.54	6.54	7.54	8.54	9.54	10.54	11.54	12.54	13.54	14.54	15.54	16.54	17.54	18.54	19.54
- Babenbergerring	5.55	6.55	7.55	8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	13.55	14.55	15.55	16.55	17.55	18.55	19.55
- Schillgasse	5.56	6.56	7.56	8.56	9.56	10.56	11.56	12.56	13.56	14.56	15.56	16.56	17.56	18.56	19.56
- Hammerbachgasse	5.57	6.57	7.57	8.57	9.57	10.57	11.57	12.57	13.57	14.57	15.57	16.57	17.57	18.57	19.57
- Günthergasse	5.58	6.58	7.58	8.58	9.58	10.58	11.58	12.58	13.58	14.58	15.58	16.58	17.58	18.58	19.58
- Fischauergasse/HTL	6.00	7.00	8.00	9.00	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00	19.00	20.00
- WNF-Siedlung	6.02	7.02	8.02	9.02	10.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	17.02	18.02	19.02	20.02
- Josef-Feichtinger-Gasse	6.04	7.04	8.04	9.04	10.04	11.04	12.04	13.04	14.04	15.04	16.04	17.04	18.04	19.04	20.04
- Libellengasse	6.05	7.05	8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	16.05	17.05	18.05	19.05	20.05
Feuerwerksanstalt Kirchl.p.l.	6.11	7.11	8.11	9.11	10.11	11.11	12.11	13.11	14.11	15.11	16.11	17.11	18.11	19.11	20.11
- Stadtweg	6.12	7.12	8.12	9.12	10.12	11.12	12.12	13.12	14.12	15.12	16.12	17.12	18.12	19.12	20.12
- Heideweg	6.13	7.13	8.13	9.13	10.13	11.13	12.13	13.13	14.13	15.13	16.13	17.13	18.13	19.13	20.13
- Neubaugasse	6.14	7.14	8.14	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14	19.14	20.14
- Steinfeldweg	6.15	7.15	8.15	9.15	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	18.15	19.15	20.15
Heideansiedlung Blätterstraße	6.17	7.17	8.17	9.17	10.17	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	16.17	17.17	18.17	19.17	20.17
- Raketengasse	6.18	7.18	8.18	9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18	19.18	20.18
Steinbrüchl Volksschule	6.19	7.19	8.19	9.19	10.19	11.19	12.19	13.19	14.19	15.19	16.19	17.19	18.19	19.19	20.19
- Kapellenweg	6.20	7.20	8.20	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	16.20	17.20	18.20	19.20	20.20
Wöllersdorf Am Wasser	6.22	7.22	8.22	9.22	10.22	11.22	12.22	13.22	14.22	15.22	16.22	17.22	18.22	19.22	20.22
- Satzäcker	6.22	7.22	8.22	9.22	10.22	11.22	12.22	13.22	14.22	15.22	16.22	17.22	18.22	19.22	20.22
- Mühle	6.23	7.23	8.23	9.23	10.23	11.23	12.23	13.23	14.23	15.23	16.23	17.23	18.23	19.23	20.23
- Hauptplatz	6.24	7.24	8.24	9.24	10.24	11.24	12.24	13.24	14.24	15.24	16.24	17.24	18.24	19.24	20.24
- Löffelwerkergasse	6.25	7.25	8.25	9.25	10.25	11.25	12.25	13.25	14.25	15.25	16.25	17.25	18.25	19.25	20.25
- Staudiglgasse	6.26	7.26	8.26	9.26	10.26	11.26	12.26	13.26	14.26	15.26	16.26	17.26	18.26	19.26	20.26

2A Stadtverkehr Wiener Neustadt gültig ab 6.7.2020
 Wöllersdorf - Steinbrüchl - Hans-Barwitzius-VS



Betreiber: Wr. Neustädter Stadtwerke u. Kommunal Service GmbH Ungargasse 25, 2700 Wr. Neustadt Tel: 02622/21390. Alle Angaben ohne Gewähr

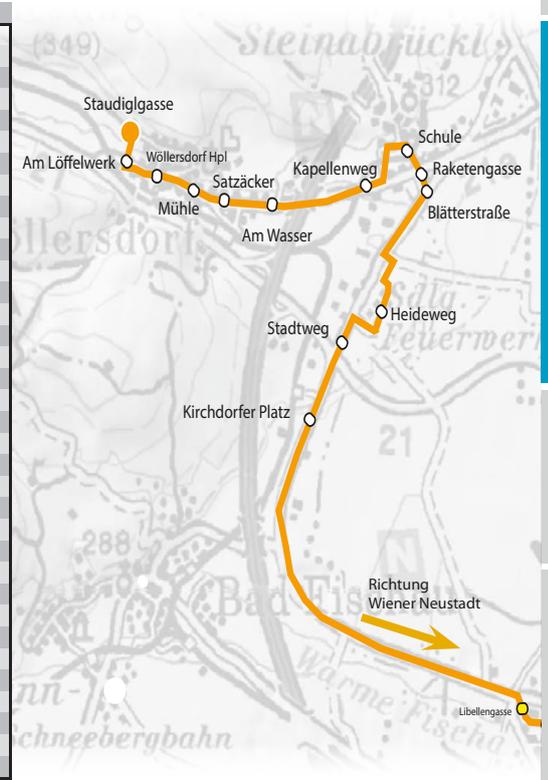
Kursnummer	Montag - Freitag (Werktag)														
	102	▲104	106	▲108	110	112	114	116	118	120	122	124	126	128	130
Wöllersdorf Staudiglgasse	5.36	6.20	6.36	7.00	7.36	8.36	9.36	10.36	11.36	12.36	13.36	14.36	15.36	16.36	17.36
- Löffelwerkergasse	5.37	6.21	6.37	7.01	7.37	8.37	9.37	10.37	11.37	12.37	13.37	14.37	15.37	16.37	17.37
- Hauptplatz	5.38	6.22	6.38	7.02	7.38	8.38	9.38	10.38	11.38	12.38	13.38	14.38	15.38	16.38	17.38
- Mühle	5.39	6.23	6.39	7.03	7.39	8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39	14.39	15.39	16.39	17.39
- Satzäcker	5.39	6.23	6.39	7.03	7.39	8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39	14.39	15.39	16.39	17.39
- Am Wasser	5.41	6.25	6.41	7.05	7.41	8.41	9.41	10.41	11.41	12.41	13.41	14.41	15.41	16.41	17.41
Steinbrüchl Kapellenweg	5.42	6.26	6.42	7.06	7.42	8.42	9.42	10.42	11.42	12.42	13.42	14.42	15.42	16.42	17.42
- Volksschule	5.43	6.27	6.43	7.07	7.43	8.43	9.43	10.43	11.43	12.43	13.43	14.43	15.43	16.43	17.43
Heideansiedlung Raketengasse	5.44	6.28	6.44	7.08	7.44	8.44	9.44	10.44	11.44	12.44	13.44	14.44	15.44	16.44	17.44
- Blätterstraße	5.46	6.30	6.46	7.10	7.46	8.46	9.46	10.46	11.46	12.46	13.46	14.46	15.46	16.46	17.46
Feuerwerksanstalt Steinfeldweg	5.47	6.31	6.47	7.11	7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47
- Neubaugasse	5.48	6.32	6.48	7.12	7.48	8.48	9.48	10.48	11.48	12.48	13.48	14.48	15.48	16.48	17.48
- Heideweg	5.49	6.33	6.49	7.13	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49
- Stadtweg	5.50	6.34	6.50	7.14	7.50	8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	13.50	14.50	15.50	16.50	17.50
- Kirchdorferplatz	5.52	6.36	6.52	7.16	7.52	8.52	9.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	16.52	17.52
Bad Fischau Badgasse		6.40													
Wr. Neustadt Libellengasse	5.58		6.58	7.22	7.58	8.58	9.58	10.58	11.58	12.58	13.58	14.58	15.58	16.58	17.58
- Josef-Feichtinger-Gasse	5.59		6.59	7.23	7.59	8.59	9.59	10.59	11.59	12.59	13.59	14.59	15.59	16.59	17.59
- WNF-Siedlung	6.01		7.01	7.25	8.01	9.01	10.01	11.01	12.01	13.01	14.01	15.01	16.01	17.01	18.01
- Fischauergasse/HTL	6.02		7.02	7.26	8.02	9.02	10.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	17.02	18.02
- Günthergasse	6.03		7.03	7.27	8.03	9.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.03
- Hammerbachgasse	6.05		7.05	7.29	8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	16.05	17.05	18.05
- Schillgasse	6.06		7.06	7.30	8.06	9.06	10.06	11.06	12.06	13.06	14.06	15.06	16.06	17.06	18.06
- Babenbergerring	6.07		7.07	7.31	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	17.07	18.07
- Hauptbahnhof (A)	6.08		7.08	7.32	8.08	9.08	10.08	11.08	12.08	13.08	14.08	15.08	16.08	17.08	18.08
- Maria-Theresien-Ring	6.10		7.10	8.10	9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	18.10	
- Neunkirchner Str./Wasserturm	6.12		7.12	8.12	9.12	10.12	11.12	12.12	13.12	14.12	15.12	16.12	17.12	18.12	
- Neunkirchner Str./Kindlberg	6.14		7.14	8.14	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14	
- Gießübelgasse	6.16		7.16	8.16	9.16	10.16	11.16	12.16	13.16	14.16	15.16	16.16	17.16	18.16	
- Hardlgasse/Orthopädiezentrum	6.17		7.17	8.17	9.17	10.17	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	16.17	17.17	18.17	
- Breitenauer Gasse	6.18		7.18	8.18	9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18	
- Grandlgasse	6.19		7.19	8.19	9.19	10.19	11.19	12.19	13.19	14.19	15.19	16.19	17.19	18.19	
- Hans-Barwitzius-Volksschule	6.20		7.20	8.20	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	16.20	17.20	18.20	

ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ an Schultagen



Samstag (Werktag)

301	303	305	307	309	311	313	315	317	319	321	323	325
5.43	6.43	7.43	8.43	9.43	10.43	11.43	12.43	13.43	14.43	15.43	16.43	17.43
5.44	6.44	7.44	8.44	9.44	10.44	11.44	12.44	13.44	14.44	15.44	16.44	17.44
5.45	6.45	7.45	8.45	9.45	10.45	11.45	12.45	13.45	14.45	15.45	16.45	17.45
5.46	6.46	7.46	8.46	9.46	10.46	11.46	12.46	13.46	14.46	15.46	16.46	17.46
5.47	6.47	7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47
5.49	6.49	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49
5.49	6.49	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49
5.51	6.51	7.51	8.51	9.51	10.51	11.51	12.51	13.51	14.51	15.51	16.51	17.51
5.52	6.52	7.52	8.52	9.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	16.52	17.52
5.53	6.53	7.53	8.53	9.53	10.53	11.53	12.53	13.53	14.53	15.53	16.53	17.53
5.54	6.54	7.54	8.54	9.54	10.54	11.54	12.54	13.54	14.54	15.54	16.54	17.54
5.55	6.55	7.55	8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	13.55	14.55	15.55	16.55	17.55
5.56	6.56	7.56	8.56	9.56	10.56	11.56	12.56	13.56	14.56	15.56	16.56	17.56
5.57	6.57	7.57	8.57	9.57	10.57	11.57	12.57	13.57	14.57	15.57	16.57	17.57
5.58	6.58	7.58	8.58	9.58	10.58	11.58	12.58	13.58	14.58	15.58	16.58	17.58
6.00	7.00	8.00	9.00	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00
6.02	7.02	8.02	9.02	10.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	17.02	18.02
6.04	7.04	8.04	9.04	10.04	11.04	12.04	13.04	14.04	15.04	16.04	17.04	18.04
6.05	7.05	8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	16.05	17.05	18.05
6.11	7.11	8.11	9.11	10.11	11.11	12.11	13.11	14.11	15.11	16.11	17.11	18.11
6.12	7.12	8.12	9.12	10.12	11.12	12.12	13.12	14.12	15.12	16.12	17.12	18.12
6.13	7.13	8.13	9.13	10.13	11.13	12.13	13.13	14.13	15.13	16.13	17.13	18.13
6.14	7.14	8.14	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14
6.15	7.15	8.15	9.15	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	18.15
6.17	7.17	8.17	9.17	10.17	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	16.17	17.17	18.17
6.18	7.18	8.18	9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18
6.19	7.19	8.19	9.19	10.19	11.19	12.19	13.19	14.19	15.19	16.19	17.19	18.19
6.20	7.20	8.20	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	16.20	17.20	18.20
6.22	7.22	8.22	9.22	10.22	11.22	12.22	13.22	14.22	15.22	16.22	17.22	18.22
6.22	7.22	8.22	9.22	10.22	11.22	12.22	13.22	14.22	15.22	16.22	17.22	18.22
6.23	7.23	8.23	9.23	10.23	11.23	12.23	13.23	14.23	15.23	16.23	17.23	18.23
6.24	7.24	8.24	9.24	10.24	11.24	12.24	13.24	14.24	15.24	16.24	17.24	18.24
6.25	7.25	8.25	9.25	10.25	11.25	12.25	13.25	14.25	15.25	16.25	17.25	18.25
6.26	7.26	8.26	9.26	10.26	11.26	12.26	13.26	14.26	15.26	16.26	17.26	18.26



Sa															
132	134	302	304	306	308	310	312	314	316	318	320	322	324	326	328
18.36	19.36	5.36	6.36	7.36	8.36	9.36	10.36	11.36	12.36	13.36	14.36	15.36	16.36	17.36	18.36
18.37	19.37	5.37	6.37	7.37	8.37	9.37	10.37	11.37	12.37	13.37	14.37	15.37	16.37	17.37	18.37
18.38	19.38	5.38	6.38	7.38	8.38	9.38	10.38	11.38	12.38	13.38	14.38	15.38	16.38	17.38	18.38
18.39	19.39	5.39	6.39	7.39	8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39	14.39	15.39	16.39	17.39	18.39
18.39	19.39	5.39	6.39	7.39	8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39	14.39	15.39	16.39	17.39	18.39
18.41	19.41	5.41	6.41	7.41	8.41	9.41	10.41	11.41	12.41	13.41	14.41	15.41	16.41	17.41	18.41
18.42	19.42	5.42	6.42	7.42	8.42	9.42	10.42	11.42	12.42	13.42	14.42	15.42	16.42	17.42	18.42
18.43	19.43	5.43	6.43	7.43	8.43	9.43	10.43	11.43	12.43	13.43	14.43	15.43	16.43	17.43	18.43
18.44	19.44	5.44	6.44	7.44	8.44	9.44	10.44	11.44	12.44	13.44	14.44	15.44	16.44	17.44	18.44
18.46	19.46	5.46	6.46	7.46	8.46	9.46	10.46	11.46	12.46	13.46	14.46	15.46	16.46	17.46	18.46
18.47	19.47	5.47	6.47	7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.47
18.48	19.48	5.48	6.48	7.48	8.48	9.48	10.48	11.48	12.48	13.48	14.48	15.48	16.48	17.48	18.48
18.49	19.49	5.49	6.49	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49	18.49
18.50	19.50	5.50	6.50	7.50	8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	13.50	14.50	15.50	16.50	17.50	18.50
18.52	19.52	5.52	6.52	7.52	8.52	9.52	10.52	11.52	12.52	13.52	14.52	15.52	16.52	17.52	18.52
18.58	19.58	5.58	6.58	7.58	8.58	9.58	10.58	11.58	12.58	13.58	14.58	15.58	16.58	17.58	18.58
18.59	19.59	5.59	6.59	7.59	8.59	9.59	10.59	11.59	12.59	13.59	14.59	15.59	16.59	17.59	18.59
19.01	20.01	6.01	7.01	8.01	9.01	10.01	11.01	12.01	13.01	14.01	15.01	16.01	17.01	18.01	19.01
19.02	20.02	6.02	7.02	8.02	9.02	10.02	11.02	12.02	13.02	14.02	15.02	16.02	17.02	18.02	19.02
19.03	20.03	6.03	7.03	8.03	9.03	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03	17.03	18.03	19.03
19.05	20.05	6.05	7.05	8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	16.05	17.05	18.05	19.05
19.06	20.06	6.06	7.06	8.06	9.06	10.06	11.06	12.06	13.06	14.06	15.06	16.06	17.06	18.06	19.06
19.07	20.07	6.07	7.07	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	16.07	17.07	18.07	19.07
19.08	20.08	6.08	7.08	8.08	9.08	10.08	11.08	12.08	13.08	14.08	15.08	16.08	17.08	18.08	19.08
19.10		6.10	7.10	8.10	9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	18.10	
19.12		6.12	7.12	8.12	9.12	10.12	11.12	12.12	13.12	14.12	15.12	16.12	17.12	18.12	
19.14		6.14	7.14	8.14	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	16.14	17.14	18.14	
19.16		6.16	7.16	8.16	9.16	10.16	11.16	12.16	13.16	14.16	15.16	16.16	17.16	18.16	
19.17		6.17	7.17	8.17	9.17	10.17	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	16.17	17.17	18.17	
19.18		6.18	7.18	8.18	9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	18.18	
19.19		6.19	7.19	8.19	9.19	10.19	11.19	12.19	13.19	14.19	15.19	16.19	17.19	18.19	
19.20		6.20	7.20	8.20	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	16.20	17.20	18.20	

Aktuell werden noch laufend geringfügige Adaptierungen sowohl in der Linienführung als auch bei den Fahrzeiten vorgenommen. Bitte beachten Sie die tagaktuellen Infos auf <https://anachb.vor.at>.

Schlüsselübergabe Hauptplatz 11-12 in Wöllersdorf



Am 23. April 2020 wurden, nach einiger Verzögerung auch bedingt durch den Corona-Shutdown, die Wohnungen in der neuen Anlage am Hauptplatz in Wöllersdorf an ihre Mieterinnen und Mieter übergeben.

Den Vorgaben der Bundesregierung entsprechend, musste der geplante Festakt gänzlich entfallen und die Schlüsselübergabe fand unter strengen Sicherheitsauflagen und Aus-

schluss der Öffentlichkeit einzeln für jede Wohnung statt. Mittlerweile sind alle 14 Wohnungen vergeben und es kehrt langsam Ruhe und Gemütlichkeit im Haus ein.



Neubau statt Renovierung - Bauvorhaben Industriestraße 22 schreitet zügig voran

Wie bereits ausführlich berichtet, wird der Gemeindebau in der Industriestraße 22, dessen Renovierung nicht mehr möglich und wirtschaftlich war, durch einen modernen, zeitgemäßen Neubau ersetzt und hier adäquate Ersatzwohnungen für die bestehenden Mieter sowie leistbarer Wohnraum für neue Bewohner geschaffen.

Die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt (8 Wohneinheiten) sind bereits in vollem Gange. Die Mieter des alten Wohnhauses können das Entstehen

ihres neuen Heimes hautnah miterleben und freuen sich bereits jetzt auf den bevorstehenden Umzug.



Fußgängerbrücke über die Piesting in Steinabrüchl

Leider haben auch hier die Maßnahmen hinsichtlich der Eindämmung des Coronavirus mit den damit verbundenen Einschränkungen zu erheblichen Verzögerungen geführt. Mit den Bauarbeiten soll nun am 22.7. begonnen werden.

Wir erwarten eine Fertigstellung bis spätestens Schulbeginn und ersuchen bereits jetzt für eventuelle Behinderungen während der Bauphase um Ihr Verständnis.

Errichtung von Bushaltestellen und Wendeplatz

Rechtzeitig vor Inbetriebnahme der neuen Buslinien (am 06.07.2020) werden für die beiden Linien VOR 338 sowie WNSKS 2A neue zusätzliche Haltestellen im Gemeindegebiet errichtet.

Da beide Linien grundsätzlich in Wöllersdorf enden (Ausnahmen gibt es nur im Rahmen des Schülerverkehrs), muss am Ende der Löffelwerkergasse mit der Kreuzung Staudiglasse eine Wendeschleife errichtet werden. Grund hierfür bildet das Kraftfahrlineiengesetz, welches dem Linienverkehr aus Sicherheitsgründen ein Zurückschieben gesetzlich verbietet.

Weitere Haltestellen werden in Steinbrüchl bei der Volksschule sowie im Bereich „Heidmühle“ – entlang der Leopold Lehnerstraße, auf Höhe Daimlergasse und Getreidegasse ein-

gerichtet. Auf der L151 Badenerstraße wird die alte Haltestelle im Kreuzungsbereich neuerrichtet werden. Durch diese Maßnahme kann diese Haltestelle nicht nur von der Linie 338 sondern auch von der Linie 325 (Enzesfeld-Leobersdorf – befindet sich noch in Entwicklung) angefahren werden. Für den Stadtverkehr werden im Bereich Heideweg und Industriestraße zusätzliche Haltestellen ausgeführt.

Die Bauarbeiten werden von der Firma Gutt-M Bau GmbH unter Bauaufsicht durch die Firma KOSAPLANER durchgeführt. Die Errichtung der Haltestelle

Badenerstraße sowie die Sanierung der Haltestelle Stadtweg – beide auf Landesstraßen gelegen – werden unter Zuhilfenahme des NÖ Straßendienstes nach Genehmigung durch Landesrat Schleritzko durchgeführt.

Auch einige neue Wartehäuschen im neuen Stil – Holz-Glas-Konstruktion – wurden bei der Firma Holzbau-Neumann GmbH (Waidmannsfeld) beauftragt. Nach und nach werden in den kommenden Jahren die Haltestellen nach Möglichkeit und Erfordernis mit Wartehäuschen oder Flugdächern als Unterstand ausgestattet werden.



Daimlergasse



Badenerstraße (Landesstraße L151)



Steinbrüchl-Schule



Heideweg-Kulturheim Feuerwerksanstalt

Ziviltechnikerleistungen für die Errichtung der neuen Wasseraufbereitungsanlage beim Wasserwerk II beauftragt

Wie bereits in der Frühjahrsausgabe unseres Nachrichtenblattes berichtet, wird das bestehende Wasserwerk II (Bj. 1979) mit einem rund 101 m tiefen Vertikalfilterbrunnen seit Ende April 2011 nicht mehr für die Versorgung mit Trinkwasser eingesetzt, da damals unzulässige Grenzwertüberschreitungen bei Atrazin und Desethylatrazin festgestellt wurden.

Ohne eine wasserrechtlich genehmigte Aufbereitungsanlage darf keine Einspeisung in das Trinkwasserleitungsnetz erfolgen. Da zukünftig eine weitere Bevölkerungs- und Wasserbedarfszunahme zu erwarten ist, wurde im März vom Gemeinderat einstimmig der Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer Wasseraufbereitungsanlage sowie die Wiederinbetriebnahme des Wasserwerkes II im Jahre 2021 beschlossen.

Zur Umsetzung dieses Vorhabens wurde nun das Ziviltechnikerbüro DI Micheljak und Partner mit den Planungs- und Bauausführungsarbeiten mit Kosten in der Höhe von € 94.311,- zuzüglich USt. beauftragt.

Aufschließung Betriebsgebiet ATLANTIS im Bereich Triftweg - An der Trift

Bauherr: ATLANTIS Management & Holding GmbH & Co. Grundstücksverwertung KG - 1020 Wien

Bis voraussichtlich Ende August 2020 werden hier Betriebsstraßen (ohne Asphaltierung) mit einer Länge von ca. 310 m und einer Breite von ca. 9,5 m sowie eine Stichstraße von ca. 70 m Länge und ca. 10 m Breite durch die Baufirma Strabag AG errichtet.

Im Zuge dieser Arbeiten werden die Abwasserbeseitigungsanlage (Schmutzwasser-Hauptkanal ca. 345 m inkl. 10 Schmutzwasserhausanschlüssen) und die Wasserversorgungsanlage (Hauptwasserleitung ca. 470 m inkl. 10 Wasserleitungs-Hausanschlüssen) der Markt-gemeinde Wöllersdorf-Steina-brückl erweitert, sowie die Straßenbeleuchtung (ca. 400 m Kabel und 15 Lichtmastfundamente) vorbereitet.



Hochwasserschutz schreitet zügig voran!

Es bewegt sich etwas beim Hochwasserschutz. Der Bau der neuen Brücken in der Löffelweggasse wird nach derzeitigem Kenntnisstand im August beginnen. Diese werden jetzt auch gleich etwas breiter mit ordentlichem Gehsteig auf einer Seite ausgeführt. Auch in Steinabrückl geht es nun zwischen Auweg und Hauptstraße weiter.

Auf den Bildern sind die Natursteinschalungen, welche für ein natürliches Bild des Hochwasserschutzes sorgen sollen, gut zu erkennen. Im Hintergrund bewegt sich natürlich ebenso einiges. Laufend werden Details und Abstimmungen besprochen, damit alles so reibungslos und schnell wie möglich umgesetzt werden kann. Als Hochwasserschutzbeauftragter halte ich Sie selbstverständlich auch weiterhin auf dem Laufenden.

Ihr GR Roman Gräbner



Baufortschritt: Steinabrückl hinter Auweg

Umzug Krabbelstube

Mit großer Freude begann das Team unserer Krabbelstube nach fünfjähriger „Übergangszeit“ im Satzäcker-Container Mitte Mai mit der Übersiedelung in sein neues Zuhause. Anfang Juni haben auch bereits die Kinder ihr

neues Reich am Hauptplatz 11-12 in Wöllersdorf in Besitz genommen und mit Leben erfüllt.

Wir wünschen viel Freude mit und in den neuen Räumlichkeiten!



Sanierung Wohnhausanlage Hauptstraße 13 in Steinabrückl



Die Wohnhausanlage in der Hauptstraße 13 in Steinabrückl wurde von der EBSG (Erste Burgenländische Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft) errichtet und die 29 Wohnungen im Jänner 1992 erstmalig ihren Mieterinnen und Mietern übergeben.

Nun ist es an der Zeit geworden, das Objekt umfangreichen Sanierungsmaßnahmen zu unterziehen und sowohl technisch als auch optisch und thermisch an die aktuellen Anforderungen anzupassen.

Die Siedlungsgenossenschaft wird daher in den nächsten Monaten folgende Sanierungsarbeiten umsetzen:

- Neue Vollwärmeschutzfassade mit 18 cm Dämmplatten
- Austausch von Fenstern und Fenstertüren, sowie Tausch der Wohnungseingangstüren
- Neue Beleuchtung im Allgemeinbereich
- Erneuerung der Gegensprechanlage
- Neuer, gedeckter Müllplatz
- Schaffung von zusätzlichen PKW-Stellplätzen (zur Anmietung)

Im Zuge dieser Sanierungsmaßnahmen soll auch die Grünfläche zwischen



dem Objekt „Senioren Vital“, dem neuen Spielplatz sowie der Hofzone der EBSG-Anlage neu gestaltet und die gesamte Zufahrt neu asphaltiert werden. Ebenso wird im Hofbereich eine Ladezone für den Kommunalbereich geschaffen.

Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt voraussichtlich rund € 2 Mio.,



Am Foto: Bgm. Ing. Gustav Glöckler (links) mit KR Ing. Peter Schlappal (EBSG)

welches mit einem Darlehen des Landes von ca. € 1,6 Mio. gefördert wird. Mit den Baumaßnahmen soll noch im Sommer begonnen werden – geplante Fertigstellung im Sommer 2021.

20 Einfamilienhäuser in gekuppelter Bauweise (10 Doppelhäuser) für Steinabrückl

KOHLBACHER

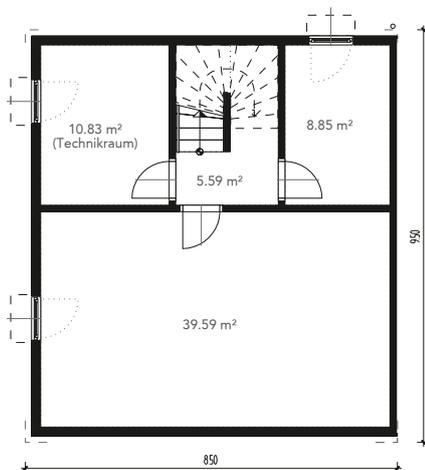
Die eleganten Doppelhäuser (Standort Getreidegasse, Steinabrückl) verfügen über eine Wohnnutzfläche von 122m² sowie Doppelcarport, Terrasse, Garten, Balkon, sind voll unterkellert (64m²) und werden – wie bei KOHLBACHER üblich - schlüsselfertig inkl. einer wohligen warmen Fußbodenheizung, Böden, Türen, Fliesen, Designerbad uvm. ausgeführt.

Bei KOHLBACHER kommt alles aus einer Hand – 450 Mitarbeiter stehen hinter der Realisierung jedes Projektes. So kann nahezu ausschließlich ohne Subfirmen produziert und gebaut werden. Dadurch ergeben sich für unsere Kunden Vorteile, die kaum woanders zu finden sind:

- **Fixpreis**
- **Fixtermin**
- **verlässliche Qualität**

Wohnnutzfläche: 122.79 m²
 Gesamtnutzfläche: 187.65 m²

Keller: 64.86 m²



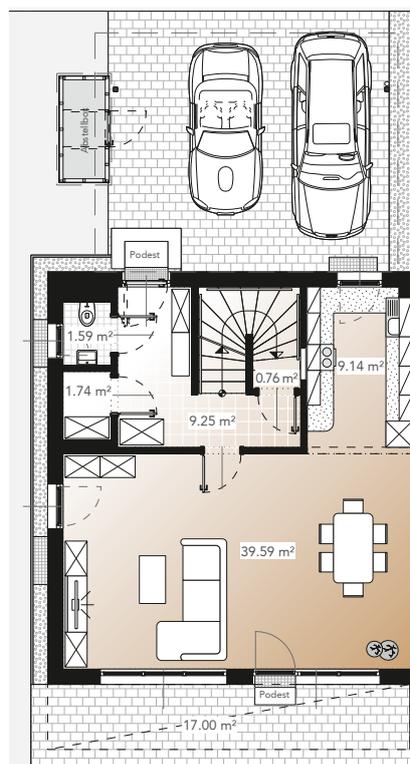
– für Kunden somit nur ein Ansprechpartner in allen Belangen – seit über 25 Jahren!

Die Projektunterlagen werden bereits erstellt, in Kürze geht es mit dem Verkauf los!

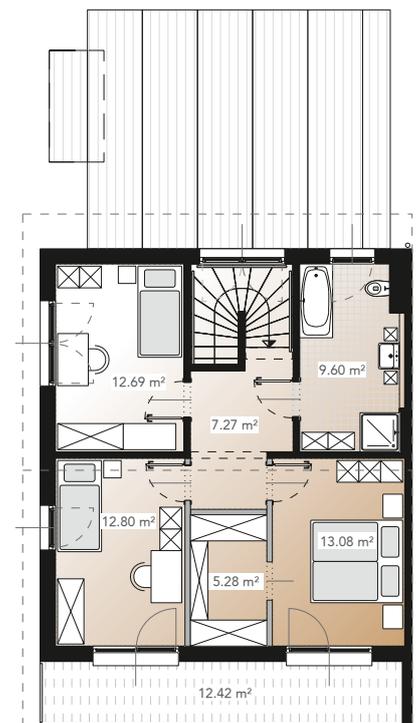
Lassen Sie sich vormerken – entweder am Gemeindeamt bei Frau Mitterhöfer unter 02633 / 43 000-118 oder bei Firma Kohlbacher unter 03854/61 11-6 www.kohlbacher.at!



Erdgeschoß: 62.07 m²



Obergeschoß: 60.72 m²



Auf die Räder – fertig - los: Erste "GEHmeindeRADsitzung" in Wöllersdorf-Steinbrückl



„Auf die Räder - fertig - los“ hieß es bei der Einladung zur jüngsten Sitzung des Gemeinderats in unserer Marktgemeinde. Im Rahmen der "Europäischen Mobilitätswoche" traten zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur ersten "GEHmeindeRADsitzung".

Eingeladen hatten dazu unsere Klima-bündnisbeauftragten gf. GR Philipp Palotay und gf. GR Peter Werbik. Radfahren ist eine Klimaschutzmaßnahme mit Mehrwert für die Gesund-

heit und für die Geldbörse. Ziel dieser RADLand NÖ Aktion war es, die Klimabündnis-Gemeinde in Blick auf Fahrradfreundlichkeit zu erleben und der Bevölkerung die Vorzüge des

Radfahrens und des zu Fuß gehens bewusst zu machen. Als Klimabündnis-Gemeinde setzen wir Radfahren nicht nur auf die Agenda, sondern auch um.



Am Foto vlnr: JGR Bernd Bauer, GR Martin Lobner, gf. GR Ursula Schwarz, GR Wolfgang Gaupmann, gf. GR Ing. Mag. (FH) Christoph Wallner, GR DI (FH) Volker Ehmann, Vbgm. Hubert Mohl, GR Roman Gräbner, GR Thomas Opavsky, GR Barbara Haas, GGR Elke Pranzl (vorne), GR Ruth Woch, GR Helene Cibulka, gf. BGR Ingrid Haiden, gf. GR Philipp Palotay, gf. GR Christian Grabenwöger, GR Bernhard Welles, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, GR Andreas Agota, gf. GR Florian Pfaffelmaier, gf. GR Peter Werbik, GR Josef Binder

Pflichtschulausschuss Volksschulgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl konstituiert

Coronabedingt etwas später als geplant trafen sich am 20. Mai nun auch die Mitglieder des Pflichtschulausschusses der Volksschulgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl zur konstituierenden Sitzung. Folgende Personen wurden in den Ausschuss gewählt:

- Obmann:** GR Roman Gräbner
- Obmann-Stv:** gf. GR Ingrid Haiden
- Kassenverwalterin:** Lucia Mitterhöfer
- Schriftführerin:** Birgit Cykel
- Kassaprüfer:** GR Martin Lobner
GR. Mag. Christian Filipp (Wiener Neustadt)

Weitere Mitglieder im Pflichtschulausschuss unserer Volksschulgemeinde sind:
GR Barbara Haas, GR Elke Pranzl, GR Helene Cibulka, GR Wolfgang Gaupmann und gf. GR Peter Werbik.



Am Foto vlnr: VOL Katja Knabel Bed MA, gf. GR Peter Werbik, VD Oberschulrätin Heidemarie Adrigan. Gf. GR Ingrid Haiden (vorne), Bgm. Ing. Gustav Glöckler (hinten), GR Helene Cibulka, GR Martin Lobner, GR Roman Gräbner GR. Mag. Christian Filipp, GR Elke Pranzl, GR Barbara Haas, GR Wolfgang Gaupmann

Kennenlertreffen aller Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit besonderen Aufgaben

Am 27. Mai trafen sich alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit besonderen Aufgaben zu einem ersten Treffen, um sich gegenseitig kennen zu lernen, Erfahrungen auszutauschen und erste Ziele und Vorhaben zu definieren.

Wir bedanken uns für den sehr konstruktiven, interessanten und harmonischen Abend in welchem eindeutig zu erkennen war, dass alle ihre teils neuen Funktionen sehr ernst nehmen, sich bereits eingehend mit der jeweiligen Materie auseinandergesetzt haben und jeder Einzelne bereit ist, als Teil der Gruppe an einem gemeinsamen Weg in eine aktive Zukunft für unsere Marktgemeinde zu arbeiten. Unmittelbar nach diesem ersten Treffen wurden bereits Termine für Kleingruppenbesprechungen vereinbart und erste Vorhaben initiiert oder bereits umgesetzt.

Am Foto vlnr: Natur- und Umweltgemeinderätin Petra Meitz, Auditbeauftragte für familienfreundliche Gemeinde und Region gf. GR Ursula Schwarz, Gesundheitsgemeinderätin Elke Pranzl, Jugendgemeinderat Bernd Bauer, Klimabündnisbeauftragter gf. GR Peter Werbik, Bildungsgemeinderätin gf. GR Ingrid Haiden, Kultur- und Klimabündnisbeauftragter gf. GR Philipp Palotay, Auditbeauftragter für familienfreundliche Gemeinde und Region gf. GR Florian Pfaffelmaier und Auditbeauftragter für familienfreundliche Gemeinde und Region GR Wolfgang Gaupmann



So ist für Herbst bereits eine familienfreundliche Nachtwanderung geplant, ein Termin für einen „Natur im Garten“-Plakettag wurde festgelegt und Themen für interessante Vorträge z.B. im Bereich Natur- und Umweltschutz, Gesundheit und Familie besprochen.

Schulausschuss der ASO Vorderes Piestingtal - Waldegg konstituiert

Der Schulausschuss unserer Allgemeinen Sonderschule Vorderes Piestingtal - Waldegg konnte sich am Montag, dem 4. Mai 2020, konstituieren. Bürgermeister Michael Zehetner (Waldegg) begrüßte die Vertreter der Schulgemeinde und führte die Wahl der Vorsitzenden durch.



Am Foto vlnr: GR Andreas Stampf, GR Christine Peel, BEd., HOL Dipl.-Päd. Wolfgang Bock, GR DI (FH) Volker Ehmann, GfGR Ursula Schwarz, Bgm. Ing. Gustav Glöckler, GfGR Ingrid Haiden, GR Otmar Langer, GR Barbara Baha und Judith Haidl

Zu den Mitgliedsgemeinden des Schulausschusses zählen die Marktgemeinde Markt Piesting, die Marktgemeinde Waldegg und die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl. Folgende Funktionen wurden gewählt:

Vorsitzende:

GR Christine Peel, BEd. (Waldegg)

Vorsitzende-Stv.:

GfGR Dipl. Päd. Ursula Schwarz (Wöllersdorf-Steinabrückl)

Kassenverwalterin:

Lucia Mitterhöfer (Wöllersdorf-Steinabrückl)

Schriftführerin:

DI Judith Haidl (Waldegg)

Kassaprüfer:

GR Barbara Baha (Markt Piesting) und GR Andreas Stampf (Waldegg)

Weitere Mitglieder:

GfGR Ingrid Haiden und GR DI (FH) Volker Ehmann (beide Wöllersdorf-Steinabrückl), GR Otmar Langer (Waldegg)

Wöllersdorf-Steinbrüchl ist ökologische Vorbildgemeinde „Goldener Igel 2019“



Landesrat Martin Eichtinger: „Ich gratuliere der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl zur Auszeichnung ‚Goldener Igel‘ von ‚Natur im Garten‘. Durch das Engagement Wöllersdorf-Steinbrückls wird Niederösterreich noch lebenswerter.“

Als „Natur im Garten“-Gemeinde verpflichten wir uns nicht nur der Einhaltung der „Natur im Garten“-Kriterien, sondern dokumentieren und evaluieren unsere Leistungen. Durch die umfassenden Maßnahmen wurde unserer Marktgemeinde auch heuer wieder die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten“ zuteil – der „Goldene Igel“.

„75% der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Öffentliche Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein. Es freut uns sehr, dass die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl die Kernkriterien von ‚Natur im Garten‘ aktiv umsetzt und damit eine intakte Umwelt fördert“, so Landesrat Martin Eichtinger.

„Natur im Garten“ setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederös-

terreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt.

Mit dem „Goldenen Igel“ werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von „Natur im Garten“ zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.



Am Foto vlnr: Natur- und Umwelt-GR Petra Meitz, Christian Trobi (Außendienstleitung), Gerfried Eminger (Außendienst, Grünraumpflege), Andreas Fenz (Gemeindegärtner), Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Verabschiedung in die Pension



Am Foto vlnr: Bgm. Ing. Gustav Glöckler mit Sabina Hönigsperger, Tanja Lobner (Personalvertretung), Vbgm. Hubert Mohl

Mit Ende Juni hat unsere langjährige Mitarbeiterin Sabina Hönigsperger ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Frau Hönigsperger war seit 1992 in den unterschiedlichsten Bereichen für die Marktgemeinde tätig.

Ihre große Leidenschaft galt unserer Gemeindebücherei, welche sie über 28 Jahre mit viel Einsatz und Herzblut leitete und wesentlich zu ihrem Ausbau beitrug. Von 2011 bis 2014 war sie als Stützkraft im Kindergarten eingesetzt und vor rund 6 Jahren stellte sich Sabina Hönigsperger einer neuen Herausforderung in der Bürgerservicestelle und im Postpartnerdienst.

Wir bedanken uns in diesem Rahmen für ihre engagierte Tätigkeit in den vielen Bereichen und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.

Gemeinsam gegen den Müll – Frühjahrsputz einmal anders

Normalerweise findet im Frühling immer der Gemeindefrühjahrsputz statt. Heuer jedoch durfte er, aufgrund von COVID-19 nicht wie üblich stattfinden.

Anstatt der großen, gemeinsamen Müllsammlung in unseren beiden Ortsteilen, haben sich fleißige Bürgerinnen und Bürger, Gemeinderäte und Vereine auf den Weg gemacht, um die Ortschaft in Schuss zu bringen. Wie Sie es sicherlich von der Hausarbeit kennen, so ist es auch an den öffentlichen Plätzen. Hört man in einer Ecke zu putzen auf, kann man in der anderen schon wieder beginnen oder man denkt, man hätte alles erwischt, findet aber trotzdem an dem einen oder anderen Plätzchen noch versteckten Schmutz.

Aus diesem Grund freuen wir uns, wenn Sie weiterhin bei Spaziergängen die Augen offen halten und den einen oder anderen Fund für Kniebeugen heranziehen. Verstauen Sie den Unrat

in einem Sackerl, so haben Sie für Ihre Gesundheit, für unsere Umwelt und das Erscheinungsbild unserer Heimatgemeinde etwas Sinn- und Wertvolles geleistet!

Selbstverständlich müssen die gesammelten Werke nicht im eigenen Hausmüll entsorgt werden, sondern können, sauberlich verschlossen bei den Wertstoffsammelstellen auf die Abholung durch die Gemeindearbeiter warten (Gilt nur für Sommer 2020). In diesem Sinne wünschen wir einen schönen Sommer.

Ihr Klima-Umwelt-Gesundheits-Team
 Elke Pranzl, Petra Meitz,
 Peter Werbik, Philipp Palotay





AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICK

KURZ & BÜNDIG

BÜRGERSERVICE

JUBILÄEN

KINDERGARTEN / SCHULE / HORT

VEREINE

Der Krieger von Wöllersdorf

Ein Mitglied einer Führungselite des 7. vorchristlichen Jahrtausends

Dr. Dorothea TALAA

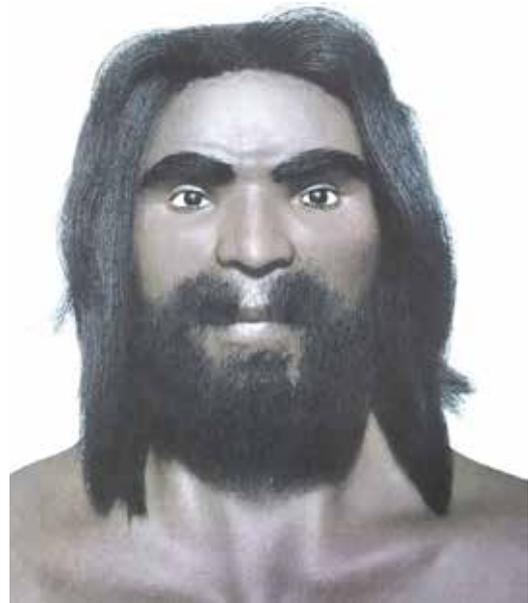
Im Frühsommer 2011 wurde im Zuge der Ausgrabungen in der Flur Satzäcker ein menschlicher Schädel in einer unscheinbaren, nur rund 30 cm tiefen, pfostenlochartigen Grube zusammen mit einem Oberschenkelknochen und einer von einem größeren Stück intentionell abgespalteten Quarzitplatte gefunden. Schädel, Oberschenkelknochen und Quarzitplatte waren direkt auf der aus grobkörnigem Kalkschotter bestehenden Grubensohle deponiert worden, wobei der kalkreiche Untergrund der relativ guten Erhaltung der Skelettreste förderlich war.

Nachdem zunächst nicht ganz klar war, aus welcher Zeit diese Skeletteile stammen, wurde 2015 eine Radiokarbon-datierung durchgeführt, die ein überraschendes Alter ergab. Demnach wurde der Schädel bereits im 7. vorchristlichen Jahrtausend, d.h. in der Epoche des Mesolithikums, der Mittelsteinzeit in der Grube deponiert. Zu dieser Zeit wurde das Klima nach der letzten Eiszeit wieder wärmer, sodass migrierende Clans besonders günstige Stellen besiedeln konnten, wobei aufgrund der vorwiegend aquatischen Ernährung die Umgebung von fisch-, muschel- und krebssreichen Gewässern bevorzugt wurde.

Der Schädel und der Oberschenkelkochen von Wöllersdorf zählen daher zu den ältesten menschlichen Resten. De facto handelt es sich dabei um den zweitältesten Skelettfund Österreichs und um den ältesten Fund eines erwachsenen Menschen unseres Landes.

In der Folge wurden die Skeletteile zunächst von der Anthropologin Dr. Silvia Renhart, Abteilung Archäologie&Münzkabinett, Universalmuseum Joanneum, Graz untersucht. Dabei stellte sich heraus, dass es sich um den Schädel und Oberschenkel eines robusten, muskulösen, im 33. Lebensjahr verstorbenen Mannes handelte, der nach den an den Knochen ersichtlichen Verletzungen offenbar im Zuge von Kampfhandlungen getötet worden war.

Im Anschluss daran wurde der Schädel mittels Computertomografie unter der Leitung von DI Dr. Alexander Bornik, Key-Researcher am Ludwig Boltzmann Institut für Klinisch-



Gesichtsrekonstruktion des Steinzeitkriegers
© Fossil Dirk Labudde

Forensische Bildgebung, Universität Graz, sowie von den beiden Forensikerinnen Prof. Dr. Stefanie Ritz-Timme, Direktorin des Institutes für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Düsseldorf, und Dr. Nina Sophia Mahlke, Institut für Rechtsmedizin, Universitätsklinikum Düsseldorf, weiteren Untersuchungen unterzogen, die nicht nur eine Präzision des Sterbealters, sondern auch eine Bestimmung von potentieller Haar-, Haut- und Augenfarbe ermöglichen sollten. Schlussendlich konnte der Forensiker Dr. Dirk Labudde, Gruppenleitung Systemische Forensik und Biologie, Hochschule Mittweida, dem Steinzeitmenschen von Wöllersdorf ein Gesicht geben.

Die mesolithische Schädeldeponie von Wöllersdorf ist die einzige derartige Bestattung, die in Österreich bislang nachgewiesen wurde und Bestandteil eines besonderen, den Mitgliedern der damaligen Oberschicht vorbehaltenen Grabrituals, wofür sich im 7. Jahrtausend v. Chr. vor allem in Südosteuropa und Anatolien Parallelen finden. Das Ritual, bei dem der Verstorbene zunächst woanders beigesetzt und der Schädel nach bereits fortgeschrittener Verwesung der Leiche entnommen und gesondert bestattet wurde, dürfte in Zusammenhang mit einem zur damaligen Zeit in Vorderasien und Europa praktizierten Schädel- und Ahnenkult stehen. Hintergrund ist die schamanistisch geprägte Vorstellung, dass die Fähigkeiten eines hervorragenden Kriegers und/oder Mitglieds der Elite, als deren Sitz der Schädel angesehen wurde, auf den/diejenigen übergehen, der/die den Schädel besitzt/besitzen. Auch in Wöllersdorf sollte offenbar durch ein

mehrstufiges, kompliziertes Begräbnisritual einerseits verhindert werden, dass der Schädel nach Ableben des Kriegers als Trophäe in Feindeshand gelangte und sich die Gegner des Clans oder Stammes damit seine Fähigkeiten zu Nutzen machen konnten. Andererseits dürfte die besondere Behandlung des Schädels auch im Rahmen des Ahnenkults erfolgt sein, wahrscheinlich um sicherzustellen, dass die Fähigkeiten des Kriegers, bei dem es sich möglicherweise auch um den Stammesführer handelte, dem eigenen Clan zugutekamen und er als besonders verehrter Ahne seinen Stamm vom Jenseits aus schützen würde. Eine ähnliche Erklärung dürfte auch auf die rätselhaft erscheinende Deponie des Oberschenkelknochens zutreffen.

Für eine Population, die weder Wagen noch Zugtiere kannte, sondern allein auf die eigenen Füße als Fortbewegungsmittel angewiesen war, war die Beschaffenheit der Extremitäten sicherlich von besonderer Bedeutung. Bei der Quarzitplatte einer Grabbeigabe, die Spuren eines eisenschüssigen Minerals aufwies, scheint es sich um eine Art Schminkpalette zum Zerreiben von Farbpigmenten zu handeln, die für die Körperbemalung verwendet wurden. Vor allem Rötel, ein natürlich vorkommendes, rot färbendes Mineral, war offenbar

Bestandteil des mesolithischen Grabbrauchs. Rot galt ja auch bei verschiedenen auf die Epoche der Mittelsteinzeit folgenden Kulturen als Farbe des Lebens.

In jedem Fall zählt der Krieger von Wöllersdorf zusammen mit dem ältesten Burgenländer, zu den einzigen Steinzeitmenschen Österreichs, denen man ins Gesicht blicken kann. Er wird nach Abschluss der noch ausstehenden Untersuchungen auch im Museum zu sehen sein.



Überblick über die Fundstelle der mesolithischen Schädeldeponie
 © Dorothea Talaa & Chr. Weipolthammer, Phoenixpix



Quarzitplatte mit Spuren von Rötel
 © Dorothea Talaa



Der Schädel des Kriegers
 © Dorothea Talaa



Schädel und Oberschenkelknochen in situ
 © Dorothea Talaa



Wir trauern um
 ehem. geschäftsführenden
 Gemeinderat
Richard Wagner



In tiefer Trauer geben wir bekannt, dass Herr Richard Wagner am 12. Juni 2020 im 81. Lebensjahr von uns gegangen ist.

Herr Wagner war in der Zeit von 1995 – 1996 aktiv als geschäftsführender Gemeinderat für die UGI (Unabhängige Gemeindeinitiative) tätig und wird uns nicht zuletzt durch sein Engagement rund um unsere Marktgemeinde stets in guter Erinnerung bleiben. In diesem Sinne gilt besonders seiner Familie und seinen Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

Steinabrückler Künstlerin drehte für das Arnulf Rainer Museum Kreativvideos für Kinder!

In ihrem Wassergassenatelier in Steinabrüchl erstellte die Kuratorin Lena Röth insgesamt acht Videos im Auftrag von Christine Humpl, der Leitung der Kunstvermittlung des Arnulf Rainer Museums.

Wir freuen uns, dass eine Künstlerin unserer Marktgemeinde diese innovativen Anleitungen zur kreativen Freizeitgestaltung für Kinder in der Zeit der "Corona-Maßnahmen" erstellt hat - nutzen Sie diese Tipps - perfekt auch als kreative Feriengestaltung! Die Videos findet ihr hier: www.wassergassenatelier.at



Ehrenamtliches Engagement eines Jungbürgers

Wir bedanken uns herzlich bei Alexander Sondorfer (16 Jahre), welcher auf Eigeninitiative zum Gartenschlauch greift und an heißen Wochenenden ehrenamtlich die Hochbeete rund um die Radlerrast in Steinabrüchl mit Frischwasser versorgt.



Aufruf zu Bridge-Spiel-Runde

Sie spielen gerne Bridge oder möchten das Kartenspiel erlernen und sind auf der Suche nach Spielpartnern? Wir organisieren eine Bridge-Runde - bitte melden Sie sich bei Ida Theresia Eder: Tel: 0699/116 98 116 – wir freuen uns auf ein geselliges Spiel!



JVP Ehrenzeichen überreicht

Im Rahmen des Ortsjugendtages am 20. Juni 2020 überreichte JVP Bezirksoberfrau Anna Dinhobl dem ehemaligen Obmann Florian Pfaffelmaier das Ehrenzeichen der JVP NÖ in Bronze. Es ist das höchste Abzeichen der JVP NÖ, welches auf Ortsebene verliehen wird.



Anna Dinhobl mit dem ehemaligen Obmann Florian Pfaffelmaier

Bewegt im Park NÖ – Biotop in Wöllersdorf und Biotop in Steinabrückl



Was ist "Bewegt im Park"? Während der Sommermonate finden in öffentlichen Parks oder anderen Freiflächen zahlreicher Städte und Gemeinden - österreichweit - kostenlose Bewegungskurse statt - so auch in Wöllersdorf-Steinabrückl auf Initiative des Vereins Sports & Fun!

Wer mitmacht, wird mit Sommer-Sonne-Ferienlaune und einem besseren Körpergefühl wieder in den Alltag entlassen.

Die Vorteile im Überblick: wöchentliche Termine • für alle Menschen von jung bis alt • mit erfahrenen Kursleiterinnen • kostenlose Teilnahme • ohne Anmeldung • bei jedem Wetter • du musst nicht sportlich sein

Fit durch den Sommer am Biotop in Wöllersdorf

Immer donnerstags – 18:30 bis 19:30 Uhr

Kursdauer: bis 3. September 2020

Ort: Biotop Wöllersdorf, Staudiglgasse

Kursleitung: Mag. Ulrike Gruber

Es wird kreativ, kraftvoll, dynamisch, koordinativ und spannend! Mit diesem Ganzkörper-Training aktivieren Sie Ihr Herz-Kreislaufsystem und Ihre Muskulatur, Sie verbessern die Körperstabilität und Koordination. Trainiert und

gekräftigt werden die Bereiche Bauch, Rücken, Beine, Po sowie der Oberkörper. Das Wichtigste allen voran ist es, Spaß zu haben! Mitmachen kann jeder: Hauptsache Sie haben Freude an der Bewegung und möchten die Leidenschaft für ein sportliches Training in der Natur entfachen!

Bitte bringen Sie eine Matte oder eine Decke mit!

athleticflow am "Pur Natur" - Biotop in Steinabrückl

Immer mittwochs – 18:30 bis 19:30 Uhr

Kursdauer: bis 2. September 2020

Ort: Biotop „Pur Natur“ Steinabrückl

Kursleitung: Elke Pranzl

athleticflow ist Action und Ruhe zugleich. Zwei Welten werden miteinander kombiniert: High-Intensity & Yoga-Flow. Sowohl das Herz-Kreislauf-System und die Bauchmuskulatur als auch die Flexibilität und Balance werden trainiert. Nach 100 Sekunden Belastung wird der Blick für 3,5 Minuten wieder auf Yoga fokussiert. Motivierende Musik unterstützt beim Training. Bitte bringen Sie eine Matte oder eine Decke mit!

Unsere Gesundheitsgemeinderätin Elke Pranz freut sich besonders, dass wir dieses österreichweite Kooperationsprojekt zwischen dem Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, der Sozialversicherung, den Gemeinden und Sportvereinen auch in unserer Gemeinde und gleich an zwei besonders schönen Standorten anbieten können!

Infos und Standorte unter:

www.bewegt-im-park.at

Rückfragen unter:

office@sportsandfun.at,

Tel.: 0660 / 142 72 75 (Mag. Ulrike Gruber)



Die Mitglieder des Gemeinderates und alle Gemeindebediensteten sowie der Bürgermeister wünschen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub sowie viel Spaß in den Ferien!

POLIZEI



Die Beamten der Polizeiinspektion Wöllersdorf wünschen der Bevölkerung einen schönen und unfallfreien Sommer!

Für Sie erreichbar unter der Telefonnummer

059133-3386 erreichbar. Im Notfall wählen Sie bitte 133

Ruhezeiten einhalten!

Aus gegebenem Anlass ersuchen wir – da der immer stärker werdende Lärm für unsere Bevölkerung eine unerträgliche Belastung darstellt – **an Sonn- und Feiertagen und während der Mittagszeit Rasenmäher, Motor- sowie Kreissägen NICHT in Betrieb zu nehmen.**

Weiters wird ersucht, an Sonn- und Feiertagen, vor allem während der Mittagszeit, Arbeiten auf Baustellen einzustellen.



Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und machen Sie mit beim neuen Radwettbewerb im RADLAND Niederösterreich. Vom 1. Mai bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch unsere Gemeinde radelt von Anfang an mit. Seien Sie dabei, wenn ganz Niederösterreich radelt!

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer! Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch gibt es immer wieder tolle Preise zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Neugierig geworden? Dann machen Sie mit bei "Niederösterreich radelt" - dem Fahrradwettbewerb für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten!

Und so einfach geht's

1. Melden Sie sich auf noe.radelt.at an.
2. Radeln und Kilometer zählen
3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die NÖ radelt App aufzeichnen!
4. Tolle Preise gewinnen

Mitradeln und gewinnen

Wenn Sie während des Wettbewerbs für unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können am Ende mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!

Alle Informationen zum Niederösterreich radelt Wettbewerb

finden Sie unter:
www.radland.at
www.niederösterreich.radelt.at



NÖ-Challenge – Aktivste Gemeinde Niederösterreichs gesucht!

Am 1. Juli startete die NÖ-Challenge! Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs ist, von Juli bis September 2020 zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur.

In diesem Zeitraum sucht SPORT.LAND.Niederösterreich mithilfe von adidas Running und in Kooperation mit den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden und spusu bereits zum vierten Mal die aktivsten Gemeinden Niederösterreichs. Im vergangenen Jahr sammelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereits rund 14,5 Millionen Bewegungsminuten. Diese Zahl soll heuer sogar noch übertrumpft werden.

1. Adidas Running App (Runtastic) auf das Smartphone laden,
2. auf www.noechallenge.at zum Wettbewerb anmelden
3. Sport treiben und sich unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln so viel wie möglich bewegen.

Jede sportliche Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gutgeschrieben. Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2020. Danach werden die Ortschaften mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten geehrt und ausgezeichnet. Neben den drei aktivsten Gemeinden gibt es in einer Individualwertung auch wertvolle Sachpreise für die 100 aktivsten Mitstreiterinnen und Mitstreiter des Wettbewerbs.



Tun, was ein Land tun kann – Die neue Klima-Plattform des Landes

Der Klimawandel ist und bleibt eine der größten Herausforderungen dieses Jahrhunderts.

Deshalb gibt es nun mit www.klimawandeln.at eine neue Online-Plattform, auf der einerseits das umfangreiche Angebot des Landes in diesem Bereich präsentiert wird und andererseits – ganz praxisnah – deutlich wird, was „Herr und Frau NiederösterreicherIn“ zum Klimaschutz beitragen können.

reits – ganz praxisnah – deutlich wird, was „Herr und Frau NiederösterreicherIn“ zum Klimaschutz beitragen können.

Passende Infos für jede Lebenslage

Unter dem Punkt „Was kann ich tun“ wird ein maßgeschneidertes Angebot erstellt, abhängig davon, ob man sich nur ein paar Minuten, mehrere Stunden oder regelmäßig dem Klimaschutz widmen will. Auch nach persönlichen Interessen kann man filtern: TierfreundInnen erhalten ein anderes Ergebnis als Fans von gutem Essen und HäuslbauerInnen werden ebenso berücksichtigt wie Öko-VorreiterInnen.

Dabei erfindet die Plattform gar nichts Neues sondern verweist auf die bestehenden Programme der niederösterreichischen Klima-Initiativen wie „Natur im Garten“, „Energieberatung NÖ“, „Tut gut“ oder „So schmeckt NÖ“. Insgesamt sind 40 NÖ Landesinitiativen auf www.klimawandeln.at vertreten. Wer es ausprobieren will, wird staunen und garantiert selbst zum Klimawandler!

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.klimawandeln.at bzw. bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ (www.enu.at) und unter: 02742 / 219 19.



© Sergey Fedoskin - Istockphoto

#KLIMAWANDELN

WENN NÖ AUCH
BEIM KLIMASCHUTZ
EINFACH GUTEN
GESCHMACK ZEIGT.

WIR SIND
DABEI!

WALDBRAND-
VERORDNUNG
2020



Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975 i.d.F. BGBl.I Nr.102/2015 zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Wiener Neustadt und in dessen Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind brandgefährliche Handlungen, wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerzünden und das Unterhalten von Feuer verboten! Vor allem ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände wie Zündhölzer und Rauchwaren, sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuzwerfen!

Dieses Verbot tritt nach Kundmachung mit sofortiger Wirkung in Kraft und ist bis 31. Oktober 2020 gültig.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 i.d.G.F. mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,- oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

Gesunde Piesting = Gesunde Gemeinde



Wir allen kennen die unzähligen Einlaufgitter in unserer Gemeinde, in der das Regenwasser abläuft. Beim Gemeindeputz wurde neben Laub, das natürlich automatisch darin landet, auch diverser Müll wie Zigarettenstummeln, Plastik und anderes gefunden. Zusätzlich dienen diese Gitter sehr oft der Entsorgung von Abwasser bei Autowäschen oder dergleichen.

Auch ich habe mir bis jetzt nicht viel dabei gedacht, denn ich war der Meinung, das Wasser käme in die Kläranlage, diverser Müll, den das Wasser mittransportiert, würde dort herausgefiltert werden und stelle somit kein Problem für Natur und Umwelt dar. Diese Annahme ist jedoch falsch! Der Regenwasserkanal ist nicht am Abwassernetz angeschlossen, sondern führt direkt in die Piesting und verunreinigt somit unseren schönen Fluss. Plastikverpackungen werden zu gefährlichen Fallen für Enten, Zigarettenstummeln zu tödlichem Fischfutter, Reinigungsmittel und dergleichen verschlechtern die Wasserqualität.

Als Gesundheitsgemeinderätin darf ich daher heute einen Appell an Sie richten - liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Helfen Sie mit, die Piesting und somit das Herzstück unserer Gemeinde gesund zu halten. Bitte werfen Sie Abfall, statt in den Regenwasserkanal in die Mülltonne und entsorgen Sie Abwasser über das Abwassernetz.

Gemeinsam für eine saubere Gemeinde! Gemeinsam schaffen wir das - für eine intakte Umwelt - für unser lebenswertes Naherholungsgebiet!

Haben Sie Ideen oder Anregungen zum Thema "Gesunde Gemeinde", dann freue ich mich über Ihre Nachricht an: elke.pranzl@gmail.com, oder besuchen Sie unseren **"Offenen Arbeitskreis" am 25.09.2020 um 19:00 Uhr im Kultursaal Steinbrüchl** - ich freue mich auf Sie!

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihre Gesundheitsgemeinderätin
Elke Pranzl

Bildungswerk Wöllersdorf - Steinbrüchl (BhW) Bildung und Kultur

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!
Covid 19, also das Coronavirus, hat unsere Pläne in Sachen Bildung und Kultur sehr krass durchkreuzt. Wer hätte je gedacht, dass so ein einschneidendes Ereignis monatelange Vorbereitungen und Organisationen für so lange Zeit völlig zunichte macht. Viele großartige Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Für unsere Schulanfänger war eine 2tägige Schultaschenmesse mit professioneller Beratung und umfangreichem Kinderprogramm geplant, ein Vorlesenachmittag aus interessanten Kinderbüchern, sowie eine Märchenwanderung sollten stattfinden. Das bereits traditionelle Walpurgisfest musste ebenfalls ausfallen. Konzerte, Lastkrafttheater, Maibaumumschnitt, 2 Theaterfahrten und so mancher spannende Vortrag fielen dem Virus zum Opfer. Sie dürfen aber davon ausgehen, dass sich das Bildungs- und Kulturteam nicht entmutigen lässt und für das letzte Quartal schon wieder viele Pläne schmiedet. Bitte entnehmen Sie die für Herbst geplanten Veranstaltungen unserer Broschüre, die Ende des Sommers erscheinen wird.



Fotocredit: Lalo Jodlbauer /
Georgij Makazaria

Ein Termin konnte bereits fixiert werden: **Theaterfahrt nach Baden zu „Anatevka“, am Sonntag, 08. November 2020 zur Nachmittagsvorstellung um 15:00 Uhr.**

Abfahrt um 13:30 Uhr bei der Bürgerservicestelle Steinbrüchl und um 13:45 Uhr bei der Bürgerservicestelle Wöllersdorf. Anmeldungen bei gf. GR Ingrid Haiden unter: 0650 / 31 50 346 oder haiden.ingrid@gmail.com. Karten der 1. und 2. Kategorie. Nähere Infos erhalten Sie bei der Anmeldung.

Das Bildungs- und Kulturteam wünscht Ihnen einen schönen, erholsamen und vor allem gesunden Sommer.
Gf. GR. Ingrid Haiden (Bildung)
Gf. GR. Philipp Palotay (Kultur)

Blumen und Wildkräuter gesucht und Hundekotbeutel gefunden!

Immer wieder kommt es vermehrt vor, dass die Hundekotbeutel nicht ordnungsgemäß entsorgt werden.

Auch in unserer Marktgemeinde findet man immer wieder die „Sackerl fürs Gackerl“ am Wegesrand, auf Spielplätzen oder sogar im Fluss oder in Wiesen verstreut. Leider verrotten diese Sackerl nicht und sind auch nicht schön anzusehen, beziehungsweise für Umwelt, Mensch und Tier sehr schädlich. Da wir unsere Zertifikate „Klimabündnis“, „Natur im Garten“ und „Gesunde Gemeinde“ sehr ernst nehmen, haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir dieses Thema am Besten lösen könnten. Die ERSTE Lösung war schnell klar!!! Der Appell an alle „Herrchen“ und „Frauchen“, die Exkremate ihres 4beinigen Lieblings in den Hundekotbeuteln ordnungsgemäß und legal zu entsorgen! (über die zahlreich bereitgestellten Müll-eimer). Des Weiteren wurde die Idee geboren, auf biologische (biologisch abbaubare) bzw. wasserlösliche Hundekotbeutel umzustellen – um ein Zeichen für die Umwelt zu setzen. Doch wie Sie in den nächsten Zeilen lesen, ist nicht alles „Gold“ (BIOLOGISCH) was glänzt!

1 - Bio Beutel auf Basis nachwachsender Rohstoffe

- Bei Bio-Beuteln auf Basis nachwachsender Rohstoffe (z.B. Maisstärke) reduziert sich die Reiß- und Durchstoßfestigkeit unter normalen Lagerbedingungen. Empfohlen ist der Verbrauch innerhalb von 6 Monaten nach Produktion.
- Bio-Beutel verrotten nur unter effektiven Kompostbedingungen. In freier Natur dauert der Zersetzungsprozess mehrere Jahre.
- Das illegale Entsorgen der Beutel in der Wiese oder im Wald wird gefördert, da die Anwender der Meinung sind, der Umwelt nicht zu schaden.
- Die Verwendung von Nahrungsmitteln als Rohstoff ist umstritten.
- Die Beutel sind im Vergleich zu klassischen Beuteln aus Polyethylen deutlich teurer.

2 - Green-PE

- Der Rohstoff ist Zuckerrohr, welches in einem aufwändigen industriellen Verfahren in Brasilien zu Polyethylen verarbeitet wird.
- Die Eigenschaften sind mit klassisch erzeugtem Polyethylen absolut identisch, weshalb daraus hergestellte Produkte also nicht biologisch abbaubar sind.
- Die Verwendung von Nahrungsmitteln als Rohstoff ist umstritten.
- Das Produkt ist unter Berücksichtigung aller Komponenten (industrielle Verarbeitung und Transportwege) nicht CO₂ neutral.
- Die Beutel sind im Vergleich zu klassischen Beuteln aus Polyethylen teurer.

3 - Sich zersetzende Hundekotbeutel (Oxo-biodegradable)

- Der Ausdruck „biodegradable“ ist in diesem Zusammenhang geläufig, aber irreführend, da die Beutel aus Polyethylen



hergestellt werden. Durch chemische Additive, welche die Oxidation und den Kettenabbau in Kunststoffen, besonders unter Wärme, Luft und Sauerstoff beschleunigen, zerfallen die Beutel nach einigen Wochen in kleinste Teilchen. Diese Fragmente können in die Nahrungskette von Tieren gelangen.

- In einigen Ländern sind derartige Beutel bereits verboten: Ein generelles Verbot in der EU ist zu erwarten.

Wir sind daher zu dem Ergebnis gelangt, dass es zur Entsorgung des Hundekotes mittels der derzeit verwendeten Hundekotbeutel aktuell keine sinnvolle ökologische Alternative gibt und möchten daher nochmals alle Hundehalterinnen und Hundehalter darauf hinweisen, dass das ordnungsgemäße Entsorgen der Exkremate ihres Vierbeiners nicht nur ein Zeichen guten Benehmens darstellt und eigentlich selbstverständlich sein sollte, sondern dass dies auch im Hundehaltesgesetz verankert ist. Ein Nichtbeachten stellt daher eine Verwaltungsübertretung dar und ist somit strafbar.

Leider werden zwar die kostenlos ausgegebenen „Sackerl fürs Gackerl“ verwendet, jedoch oft scheinbar achtlos an Ort und Stelle „deponiert“.

Dies beeinträchtigt nicht nur in hohem Maße unser schönes Orts- und Landschaftsbild, sondern stellt auch langfristig eine starke Umweltverschmutzung dar, zumal das Plastik nicht verrottet.

Unsere Außendienstmitarbeiter sind bemüht, alle öffentlichen Mistkübel regelmäßig und zeitgerecht zu entleeren und sauber zu halten – übernehmen auch Sie als Hundehalter Verantwortung - nicht nur für Ihr Tier, sondern auch für eine intakte Umwelt und ein sauberes Ortsbild!

Alle Hundebesitzer, welche ihr Tier auch ordnungsgemäß bei der Marktgemeinde gemeldet haben, erhalten in den nächsten Wochen wieder eine Packung „Sackerl fürs Gackerl“ kostenlos zugestellt und können diese auch jederzeit in unseren Bürgerservicestellen beziehen.

Ihre Klimabündnisbeauftragten
gf. GR Philipp Palotay und gf. GR Peter Werbik

Ihr Recht im Alltag – Stornierung von Pauschalreisen wegen COVID-19

Mit Zuversicht haben die meisten von uns auf den Jahreswechsel angestoßen. Die nächste Reise, der man mit großer Vorfreude entgegenfieberte, war gebucht oder in Planung. Hätte man zu diesem Zeitpunkt auch nur erahnen können, wie das sich von China rasant ausbreitende Coronavirus bald den gesamten Reiseverkehr zum Erliegen bringen würde, hätte man sich womöglich am Sekt verschluckt oder die Urlaubspläne vorerst zurückgestellt. Das Coronavirus trat zu Jahresbeginn in Erscheinung, dessen globale Folgen wurden aber erst mit den Reise警告ungen des Außenministeriums (BMEIA) im März 2020 absehbar. Die durch die COVID-19-Krise weltweit ausgelösten Reisebeschränkungen sind zumindest seit dem 2. Weltkrieg einzigartig. Sie führen zu großer Unsicherheit und werfen zahlreiche Fragen, wie etwa hinsichtlich der Möglichkeit der kostenfreien Stornierung und Rückforderbarkeit bereits geleisteter Anzahlungen vom Reiseveranstalter, auf.

Mein heutiger Beitrag widmet sich den Stornierungsmodalitäten von Pauschalreisen aufgrund des Coronavirus. Eine Pauschalreise setzt sich aus zumindest zwei oder mehreren verschiedenen Reiseleistungen, wie Beförderung, Verköstigung, Unterbringung, Ausflügen, etc., zusammen, die von einem Reiseveranstalter organisiert werden. Der Reiseveranstalter ist alleiniger Vertragspartner des Reisenden aus dem Pauschalreisevertrag und diesem verantwortlich.

Das maßgebliche Regelwerk zur Pauschalreise ist das Pauschalreisegesetz. Es sieht ein kostenfreies Rücktrittsrecht

für Reisende vor Reiseantritt vor, wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten und dadurch die Reisedurchführung erheblich beeinträchtigt wird. Zu solchen „unvermeidbaren und außergewöhnlichen Umständen“ kann der Ausbruch einer schweren Krankheit am Reiseziel mit erheblichen Gefahren für die menschliche Gesundheit wie das Coronavirus gezählt werden.

Das Gesetz lässt aber eine Definition, was unter den Begriffen „Bestimmungsort“ und „unmittelbarer Nähe“ zu verstehen ist, vermissen, was zu Auslegungsschwierigkeiten führt.

Gemäß der bisherigen Judikatur ist beim kostenfreien Rücktrittsrecht auch die zeitliche Nähe zum Abreisedatum relevant. Bei nicht unmittelbar bevorstehenden Reiseantritten sind die weiteren Entwicklungen abzuwarten. Für Reisen, die erst im Sommer stattfinden, kann somit noch nicht festgestellt werden, ob eine kostenfreie Stornierungsmöglichkeit besteht.

Eine eindeutige Reise警告ung durch das BMEIA, die Berichterstattung in seriösen Medien oder die Kontinuität der Infektionsgefahr mit einer gefährlichen Erkrankung könnten zusammen betrachtet als Rücktrittsgründe gewertet werden, die zu einer kostenfreien Reise警告ung berechtigen.

Der Reisende hat dann Anspruch auf Rückerstattung aller für die Pauschalreise bereits geleisteten Zahlungen. Eine darüber hinaus gehende Entschädigung steht ihm nicht zu.

Sollte zum Zeitpunkt der Stornierung des Reisenden noch kein kostenfreies Rücktrittsrecht bestehen, muss der Rei-



Dr. Wilhelm Häusler ist seit 1990 selbstständiger Rechtsanwalt in 2700 Wr. Neustadt, Neunkirchnerstraße 17, und seit mehr als 10 Jahren für die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl tätig. Er ist um Gemeindeagenden ebenso bemüht, wie um die Anliegen der Gemeindebürger.

severanstalter dem Reisenden die bezahlte Stornogebühr nicht rückerstat-ten, wenn er die Pauschalreise später selbst absagt.

Sollte der Reiseantritt nicht unmittelbar bevorstehen, dürfte es also besser sein, nicht voreilig zu stornieren, sondern die Entwicklung der Situation in den nächsten Wochen oder Monaten abzuwarten. Sollte sich die Situation bis kurz vor Reiseantritt nicht verbessern und eine Reise警告ung vorliegen, kann die Reise zu einem späteren Zeitpunkt immer noch storniert werden - im besten Fall sogar kostenfrei - sollte zum Zeitpunkt der Stornierung dann ein kostenfreies Rücktrittsrecht gegeben sein.

Gewiss ist, dass es noch einige Zeit dauern wird, bis Entscheidungen des OGH zu den Stornierungsmodalitäten wegen COVID-19 vorliegen werden. Bis dahin bleiben Sie zuversichtlich und vor allem - gesund!

Ihr Wilhelm Häusler

Nutzen Sie die Gelegenheit einer kostenlosen Rechtsberatung im Gemeindeamt Wöllersdorf (jeden 3. Mittwoch im Monat)!
Meine nächsten Termine: 15.07., 19.08., 16.09., 21.10., 18.11., 16.12., jeweils um 17:00 Uhr
 Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.Nr.: 02633 / 43 000

Bürgerinformationen



Bürgerservicestelle & Postpartner Wöllersdorf

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1

Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	



Bürgerservicestelle & Postpartner Steinbrüchl

2751 Steinbrüchl, Hauptstraße 11

Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	



Sprechstunden Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Bürgernähe ist mir sehr wichtig. Sprechstunden finden während der Sommermonate nur nach telefonischer Voranmeldung und Terminvereinbarung statt. In dringenden Fällen erreichen Sie mich auch unter der Mobilnummer 0664 / 38 19 839.

Gemeindeamt Wöllersdorf-Steinbrüchl

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1

Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

E-Mail: gemeinde@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at

Amtsstunden und Parteienverkehr für Fachabteilungen
z.B. Standesamt, Bauamt und Buchhaltung

Montag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr 13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Ärzte

Dr. Reitstätter & Dr. Schragl

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OG

Ordination Wöllersdorf

Hammerschmiede 1, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 4 34 34

Ordination Steinbrüchl

Wassergasse 6, 2751 Steinbrüchl
Tel. 02633 / 4 34 34

Kein Sommerurlaub, nur einzelne freie Tage: 3.7., 24.7., 28.7./7.8., 14.8., 21.8., 28.8. / 1.9., 7.9., 15.9. / 29.10. / 24.12. – 31.12.2020

Montag	8:00 - 11:00 u. 16:30 - 18:30 Uhr	Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:00 Uhr	Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:00 u. 16:30 - 18:30 Uhr	Donnerstag	08:00 - 11:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:00 Uhr	Freitag	12:00 - 14:00 Uhr

Anmeldungen nur bis 30 min vor Ordinationsende

Dr. Michael Scheicher

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

Ordination Wöllersdorf

Marktzentrum 4, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 438 00

Sommerurlaub: 03. – 14.08.2020
Sommeröffnungszeiten im Juli und August:
Mo,Di,Do: 08:15-13:00 Uhr; Mi: 08:00-15:00 Uhr

Montag	08:15 - 15:00 Uhr
Dienstag	08:15 - 13:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:15 - 15:00 Uhr

Dr. Wilhelm Häusler

Rechtsanwalt / Rechtsberatung

Termine 2020:

15.07., 19.08., 16.09., 21.10., 18.11., 16.12.

Mag. Herbert Taschner

Notar / Amtstage

Termine 2020:

05.08., 02.09., 07.10., 04.11, 02.12.

jeweils um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf, Voranmeldungen unter Tel. 02633 / 43 000

Gemeindebücherei

NEUE ADRESSE: 2752 Wöllersdorf
Hauptplatz 11-12 / Top 4

Derzeit wegen Übersiedlung und Umstrukturierung geschlossen !

Polizei / Feuerwehr

Polizeiinspektion Wöllersdorf

Kirchengasse 2, 2752 Wöllersdorf
Tel. 059133 / 3386

Freiwillige Feuerwehr Steinbrüchl

Wassergasse 122, 2751 Steinbrüchl
während Bürozeit: Tel. 02622 / 431 72

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Tirolerbachstr. 21, 2752 Wöllersdorf
während Bürozeit: Tel. 02633 / 428 88

Veranstaltungen

Juli

Sa	04.07.2020	Sommer-Outdoor-KinderSachenBazar , Sports & Fun, vor und um den Festsaal Wöllersdorf, 09:00 – 12:00 Uhr
Mi	08.07.2020	Bewegt im Park - Fit durch den Sommer , Sports & Fun, Biotop Wöllersdorf, 18:30 - 19:30 Uhr, jeden Donnerstag bis 03.09.2020
Do	09.07.2020	Bewegt im Park - athleticflow , Sports & Fun, Biotop Steinabrückl, 18:30 - 19:30 Uhr, jeden Donnerstag bis 03.09.2020
Fr	17.07.2020	Fit und gesund mit Brain Gym – Tanz und Spiel für die ganze Familie , BhW Wöllersdorf-Steinabrückl, Anmeldung unter 0681 / 81 60 75 59 (Petra Dworschak), Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:00 – 18:50 Uhr
Mo	20.07.2020	bis 24.07.2020, "Good Vibes" Trommel- und Outdoor Camp , tägl. 08:00 - 15:00 Uhr, am Sportplatz "Auf der Eb'n", Anmeldung: 0676 / 936 99 27 oder office@goodvibesdrumming.at bis 24.07.2020, Kreative Ferienwoche in der Natur , Wassergassenatelier mit Verein Kultur.gut.natur, tägl. 08:00 - 17:00 Uhr, im Wassergassenatelier Steinabrückl, Anmeldung und Info unter: 0699 / 107 01 766 oder info@wassergassenatelier.at
Fr	24.07.2020	Familien Yoga , BhW Wöllersdorf-Steinabrückl, Anmeldung unter 0681 / 81 60 75 59 (Petra Dworschak), Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:30 – 19:15 Uhr
Sa	25.07.2020	Sommerfest „Wöllersdorferhof 2.0“ , ab 11:00 Uhr
So	26.07.2020	Sommerfest „Wöllersdorferhof 2.0“ , ab 10:00 Uhr – Ausklang bis 15:00 Uhr
Mo	27.07.2020	bis 31.07.2020, Kinder & Jugend Tenniscamp 2020 ATV Steinabrückl-Heideansiedlung, tägl. 09:00 - 15:00 Uhr, Tennisplatz Haltergraben Steinabrückl, Anmeldung unter: 0676 / 31 21 210 bis 31.07.2020, Kreative Ferienbetreuung "Wunderland trifft Wassergassenatelier" , tägl. 08:00 - 17:00 Uhr, im Wassergassenatelier Steinabrückl, Anmeldung und Info unter: 0699 / 107 01 766 oder info@wassergassenatelier.at
Fr	31.07.2020	Yoga-Workshop „Element Feuer“ , Thema Freude , BhW Wöllersdorf-Steinabrückl, Anmeldung unter 0681 / 81 60 75 59 (Petra Dworschak), Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:00 – 19:30 Uhr

August

Sa	08.08.2020	Sportplatz-Fest , ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl, Sportplatz "Auf der Eb'n", ab 10:00 Uhr
Mo	10.08.2020	bis 14.08.2020, "Good Vibes" Trommel- und Outdoor Camp , tägl. 08:00 - 15:00 Uhr am Sportplatz "Auf der Eb'n", Anmeldung: 0676 / 936 99 27 oder office@goodvibesdrumming.at
Fr	14.08.2020	Fit und gesund mit Brain Gym – Tanz und Spiel für die ganze Familie , BhW Wöllersdorf-Steinabrückl, Anmeldung unter 0681 / 81 60 75 59 (Petra Dworschak), Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:00 – 18:50 Uhr
Fr	21.08.2020	Familien Yoga , BhW Wöllersdorf-Steinabrückl, Anmeldung unter 0681 / 81 60 75 59 (Petra Dworschak), Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:30 – 19:15 Uhr
Fr	28.08.2020	Yoga-Schnupperstunde , BhW Wöllersdorf-Steinabrückl, Anmeldung unter 0681 / 81 60 75 59 (Petra Dworschak), kostenfrei – begrenzte Teilnehmerzahl! Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:00 – 19:00 Uhr

September		
Sa	05.09.2020	Gesunde Gemeinde-Blutspendeaktion , Festsaal Wöllersdorf, 09:00 – 13:30 Uhr Erstkommunion Pfarrkirche Wöllersdorf , 10:00 Uhr Familienspielefest , Kinderfreunde Steinabrüchl-Heideansiedlung, Spielplatz Haltergraben, 14:30 Uhr
Do	10.09.2020	Natur im Garten-Vortrag „Gärten klimafit machen“ , Kulturheim Feuerwerksanstalt, 18:30 Uhr
Sa	12.09.2020	Firmung in Steinabrüchl , Pfarrkirche Steinabrüchl, 15:00 Uhr
So	13.09.2020	Erstkommunion in Steinabrüchl , Pfarrkirche Steinabrüchl, 10:00 Uhr
Di	15.09.2020	Gesunde Gemeinde: Baboom!® Schnupperabend , Festsaal Wöllersdorf, 18:30 Uhr „Tunes“, 19:00 Uhr „Legends“, Anmeldung und Information unter 0676 / 310 20 38 (Fischer Victoria)
Sa	19.09.2020	Firmung in Wöllersdorf , Pfarrkirche Wöllersdorf, 10:00 Uhr
So	20.09.2020	Gemeinde-Bauernmarkt , Schulgasse Wöllersdorf, 09:30 – 18:00 Uhr
Di	22.09.2020	Gesunde Gemeinde: Baboom!® Tunes - Kursstart , Festsaal Wöllersdorf, 18:30 Uhr, Gesunde Gemeinde: Baboom!® Legends - Kursstart , Festsaal Wöllersdorf, 19:30 Uhr, Anmeldung und Information unter 0676 / 310 20 38 (Fischer Victoria)
Fr	25.09.2020	5 Jahre Gesunde Gemeinde – Offener Arbeitskreis , Kultursaal Steinabrüchl, 19:00 Uhr
Sa	26.09.2020	Natur im Garten Gemeinde-Plakettag , ab 08:30 Uhr, Anmeldung unter 0676 / 433 69 61 oder meitzpetra@hotmail.com, nähere Infos auf Seite 40-41 Schmankerlfest mit Livemusik , Kräuterkreis, Kulturheim Feuerwerksanstalt, 16:00 – 22:00 Uhr
So	27.09.2020	KinderSachenBazar , Sports & Fun, Festsaal Wöllersdorf, 09:00 – 12:00 Uhr Gesunde Gemeinde Wanderung – „tut gut“ 10.000-Schritte-Weg , Start: Bürgerservicestelle Wöllersdorf, 14:00 Uhr
Oktober		
Fr	02.10.2020	BildungsZeit: Elektrosmog – Fluch oder Segen? und Hildgeard von Bingen und die Welt , Mg. Wöllersdorf-Steinabrüchl, Vorträge im Festsaal Wöllersdorf 18:00 Uhr
So	04.10.2020	KinderZeit: „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ , Musicalschoo Kulturreif Ternitz, Mg. Wöllersdorf-Steinabrüchl, Kultursaal Steinabrüchl, 15:00 Uhr
Sa	10.10.2020	Gemeinde-Kabarett: Stefan Haider „Freifach: Herzensbildung“ , Festsaal Wöllersdorf, 20:00 Uhr
Sa	17.10.2020	Oktoberfest , Pensionistenverband Steinabrüchl-Heideansiedlung, Kultursaal Steinabrüchl, 14:00 Uhr Kindertheater-Workshop , Kindertheater International, Festsaal Wöllersdorf, 10:00 – 13:00 Uhr, Anmeldung auf: www.kindertheater-international.at
So	18.10.2020	Gesunde Gemeinde Wanderung – „tut gut“ 10.000-Schritte-Weg , Start: Radlerrast Steinabrüchl, 09:00 Uhr Kindertheater-Workshop , Kindertheater International, Festsaal Wöllersdorf, 15:00 – 18:00 Uhr, Anmeldung auf: www.kindertheater-international.at
Sa	24.10.2020	Frauenflohmarkt , Sports & Fun, Kultursaal Steinabrüchl, 09:00 – 12:00 Uhr
Mo	26.10.2020	Gemeinde-Wandertag , Start: Hauptplatz Wöllersdorf, 09:00 Uhr
Sa	31.10.2020	KinderZeit: Halloween-Nachtwanderung , Mg. Wöllersdorf-Steinabrüchl, Treffpunkt: Festsaal Wöllersdorf, 17:00 Uhr

Abfuhrtermine 2020 Marktgemeinde Wöllersdorf/Steinabrückl

Die Termine gehen im gleichen Rhythmus wie bisher weiter.

Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen auf Grund eines Feiertages.

RESTMÜLL		
Wöllersdorf Ort	FWA, VK, FB, MG	Steinabrückl
MI	22.07.20	DO 16.07.20
MI	19.08.20	DO 13.08.20
DI	15.09.20	DO 10.09.20
MI	14.10.20	DO 08.10.20
MI	11.11.20	DO 05.11.20
MI	09.12.20	DO 03.12.20
	MI 23.12.20	MI 30.12.20

BIOMÜLL			
Wöllersdorf		Steinabrückl	
MO	13.07.20	MO	21.09.20
MO	27.07.20	MO	05.10.20
MO	10.08.20	MO	19.10.20
MO	24.08.20	MO	02.11.20
MO	31.08.20	MO	16.11.20
MO	07.09.20	MO	30.11.20
MO	14.09.20	MO	14.12.20

PAPIER			
Wöllersdorf Ort	FWA, VK, FB, MG	Steinabrückl	
MO	13.07.20	MO	27.07.20
MO	24.08.20	MO	07.09.20
MO	05.10.20	MO	19.10.20
MO	16.11.20	MO	30.11.20
MO	28.12.20		

KUNSTSTOFF			
Wöllersdorf Ort		Steinabrückl	
FB, MG		FWA, VK	
MO	13.07.20	MI	12.08.20
MO	24.08.20	MI	23.09.20
MO	05.10.20	MI	04.11.20
MO	16.11.20	MI	16.12.20
MO	28.12.20		

FWA: Feuerwerksanstalt • VK: Villenkolonie • FB: Fischaberg • MG: Marchgraben

Information zur Sperrmüllentsorgung

Sie haben **2x jährlich** die Möglichkeit, **kostenlos** jeweils **300 kg Sperrmüll** zu entsorgen - entweder nach Terminvereinbarung durch Abholung (Gemeinde-Außendienst) oder mittels **Gutschein** direkt bei der Abfallbehandlungsanlage.

Abholzeitraum: **bis 31.10.2020**

in Monaten Juli und August nur eingeschränkte Abholung

Gutscheine und Terminvereinbarungen in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl

Information zur Grünschnittentsorgung

Sie haben die Möglichkeit, **kostenlos 600 kg/Jahr** **Grün-, Strauch- und Baumschnitt** mittels Gutschein direkt bei der Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt abzugeben.

Gutschein erhältlich in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl

Entsorgung von Problemstoffen (Sondermüll):

12.09. und 12.12.2020

Abgabestellen:

Wöllersdorf, Parkplatz/Volksschule, 08:00 bis 09:00 Uhr

Steinabrückl, Parkplatz vis a vis Volksschule, 09:30 bis 10:30 Uhr

FWA u. Villenkolonie, Wertstoffsammelplatz Flugfeldstr., 11:00 bis 12:00 Uhr

Wertstoffsammelplätze

Benützung: Mo - Fr in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr

Steinabrückl – Daimlergasse
 – Wassergasse / Ecke Hauptstraße
 – Rosengasse / Friedhofsparkplatz

FWA – Flugfeldstraße / Industriestraße

Villenkolonie – Römerweg

Wöllersdorf – Tirolerbachstraße bei Feuerwehr
 – Kirchengasse neben Polizei
 – Hauptstraße vis-a-vis Nah & Frisch



RS-MEDICA - Ordination für Allgemeinmedizin DR. KATRIN REITSTÄTTER + DR. EDA SCHRAGL

Liebe Patientinnen und Patienten!

Zu allererst wollen wir uns herzlich bei Ihnen für Ihr Verständnis und die gute Zusammenarbeit während der Coronakrise bedanken, wodurch der veränderte Ordinationsablauf in dieser schwierigen Zeit reibungslos funktioniert hat und wir diese Situation gut meistern konnten. Es tut uns natürlich sehr leid, dass unsere Telefonleitung oft überlastet war und es daher schwer war, telefonisch durchzukommen.

Jetzt geht es wieder weiter in Richtung Normalität, und daher möchten wir Sie darüber informieren, dass Sie **ab sofort wieder ohne Voranmeldung** zu den üblichen Ordinationszeiten in die Ordination in Wöllersdorf und Steinabrüchl kommen können. **Nur Patienten mit akuten Infekten**, sprich mit Fieber, Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Durchfall und anderen Symptomen von akuten Infektionserkrankungen, **müssen sich weiterhin zuerst telefonisch** melden und bekommen einen Termin, oder werden von einer der beiden Ärztinnen zurückgerufen, um telefonisch krankgeschrieben zu werden. Zur Minimierung der Ansteckungsgefahr finden die **Infektionssprechstunden**

nur in Wöllersdorf und jeweils am Ende der Vormittagsordinationszeit **ab 11 Uhr** statt - wie gesagt nur **nach telefonischer Voranmeldung**.

Die Mailadressen **beratung@rs-medica.at**, **termin@rs-medica.at** und **rezept@rs-medica.at** stehen jetzt **nicht mehr zur Verfügung**, da wir unsere Arbeitszeit wieder für die persönliche Betreuung der Patienten in unseren beiden Ordinationen benötigen.

Beachten Sie bitte weiterhin die **Maskenpflicht** beim Betreten der Ordination, sowie den **Sicherheitsabstand** von einem Meter zu anderen Personen. Damit sich nicht zu viele Personen gleichzeitig in der Ordination aufhalten, befindet sich beim Eingang eine Rot-Grün-Ampel. Kommen Sie bitte nur herein, wenn das Licht grün leuchtet.

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Sommer und vor allem viel Gesundheit!
Ihre Gemeindeärztinnen,
Dr. Katrin Reitstätter & Dr. Eda Schragl

Ärzte-Info

Aufgrund immer wieder kurzfristiger Änderungen kann die Aktualität eines Ärzte- Wochenende- und Feiertagsdienstplanes über drei Monate hinweg nicht mehr gewährleistet werden. Service-Rufnummern und Web-Adressen zum Thema „ärztliche Versorgung“ an Wochenenden, Feiertagen sowie Informationen zum diensthabenden Bereitschaftsarzt finden Sie hier:

Coronavirus-Hotline der AGES 0800 555 621

Wenn's weh tut!
1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Telefonische Gesundheitsberatung in NÖ

www.1450.at

APOTHEKEN RUF 1455

Apotheken in Ihrer Nähe!



www.apoapp.co.at

ÄRZTE **141**
NOTDIENST

Sie benötigen einen Arzt an Wochenenden, Feiertagen oder in der Nacht?

www.141.at

Unsere Natur- und Umweltgemeinderätin informiert

Ich hoffe, dass Sie die herausfordernde Zeit bisher gut gemeistert haben. Bewegung und Aufenthalte in der Natur helfen uns, um in unserer Mitte zu bleiben und Kraft zu tanken.



Auch im Garten arbeiten entspannt uns, hält uns physisch wie psychisch gesund und macht uns glücklich. „Auf die

guten Zeiten darf man nicht warten, man muss sie pflanzen im eigenen Garten!“ (von Kerstin Teubl)

„Natur im Garten“ bietet weiterhin Webinare zu vielen Themen rund um den Garten an: [https://www.naturim-](https://www.naturim-garten.at/veranstaltungen/webinare.html)

garten.at/veranstaltungen/webinare.html. Seit kurzem haben auch wieder die „Natur im Garten“-Schaugärten geöffnet: <https://www.naturimgarten.at/schaugärten.html>.

Vorträge und Aktionen in unserer Gemeinde:

Am **Donnerstag, den 10. September 2020**, findet **um 18:30 Uhr der Vortrag „Gärten klimafit machen“** von „Natur im Garten“ im Kulturheim Feuerwerksanstalt statt.

Extreme Trockenheit, langanhaltende

Hitze, heftige Starkregen - unser Klima ändert sich und solche Wetterextreme fordern ein Umdenken in der Gestaltung unserer Gärten. Im Vortrag wird über einfache und intelligente Wege zur Anpassung unserer Gärten an den Klimawandel berichtet. Der Eintritt ist frei und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Am **Samstag, den 26. September 2020**, findet in unserer Gemeinde ein **„Natur im Garten“-Plakettenaktionstag** statt.

Die „Natur im Garten“-Plakette ist bereits seit über 20 Jahren eine Auszeichnung für Naturgärten. Seit 1999 wurden in Niederösterreich über 16.000 „Natur im Garten“-Plaketten an GartenbesitzerInnen übergeben, welche ihren Garten nach den Richtlinien von „Natur im Garten“ bewirtschaften. Diese Emaille-Schilder am Gartenzaun sind auch ein Dankeschön an die GartenbesitzerInnen, dass sie mit dem ihnen anvertrauten Stückchen Natur verantwortungsvoll umgehen und einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Was zeichnet einen „Naturgarten“, der sich mit dieser Plakette schmückt, aus? Neben der biologischen Pflege mit Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide, Kunstdünger und torfhaltiger Erde sind die Gärten bunt und vielfältig und somit wertvolle Lebensräume für die heimische Tierwelt. Setzen auch Sie ein Zeichen! Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit dieser Plakette Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar. Die „Natur im Garten“-Plakette wird im Rahmen einer persönlichen Beratung gemeinsam mit einer Urkunde in Ihrem Garten verliehen. Es ist ein Kostenersatz in der Höhe von € 10,-- (statt sonst € 30,--) zu entrichten.

NATUR im GARTEN Webinare



Mit unseren kostenlosen „Natur im Garten“ Webinaren (Online-Seminaren) können Sie sich gemütlich von zu Hause via PC, Laptop, Tablet oder Smartphone weiterbilden. Holen Sie sich live im digitalen Austausch mit dem „Natur im Garten“ Fachteam Rat und Antworten auf Ihre Gartenfragen sowie Tipps & Tricks rund ums ökologische Gärtnern – einfach, leicht verständlich, praxisnah.

Für die **Teilnahme** benötigen Sie:

- ❖ Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone
- ❖ Internetverbindung
- ❖ eventuell Headset bzw. Kopfhörer

Ihre **Vorteile**:

- ❖ kostenfreier Service
- ❖ Gartenfragen schnell beantwortet
- ❖ Fachexpertinnen und Fachexperten mit fundiertem Wissen
- ❖ bequem von zuhause
- ❖ Chatfunktion - stelle jederzeit Fragen

Informationen, Termine & Themen

Weitere Infos und Anmeldung auf unserer Website unter

www.naturimgarten.at/webinare

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

GEMEINDEAKTION



Die ersten 20 Plaketten

GRATIS

Am **26.09.2020** gibt es 8 Termine zu vergeben, weitere Plakettagungen werden je nach Bedarf angeboten. Start ist um 8:30 Uhr mit dem ersten Garten. Für die ersten 20 Gärten, welche die Kriterien erfüllen, übernimmt die Gemeinde den Kostenersatz für die Emaille-Plakette.

Anmeldungen bitte bei mir unter: 0676 / 433 69 61 oder per Email: meitzpetra@hotmail.com

Das Projekt Gemüsepyramiden für unsere Kindergärten und Schulen (Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) wird auf das Frühjahr 2021 verschoben. Ab Herbst 2020 wird es hoffentlich wieder möglich sein, Führungen mit Kindergärten und Schulen in der Natur anzubieten.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund.

Ihre Natur- und Umweltgemeinderätin – Petra Meitz
Tel.Nr.: 0676 / 433 69 61, meitzpetra@hotmail.com

WETTBEWERB:

WELCHE GEMEINDE BESITZT DIE MEISTEN NATURGÄRTEN?

Die meisten Plaketten in unseren Gemeinden!

In Niederösterreich zieren über 16.000 „Natur im Garten“ Plaketten die Gartenzäune privater Naturgärtner.

„Natur im Garten“ sucht die Gemeinde mit den meisten „Natur im Garten“ Plaketten für Privatgärten. Ausgezeichnet werden jene Gemeinden, die im heurigen Jahr den größten Zuwachs an Gärten mit der „Natur im Garten“ Plakette verzeichnen können.

Gartenfest im Wert von € 3.500,- zu gewinnen!

Der Landessieger des „Natur im Garten“ Plakettenwettbewerbs erhält ein „Natur im Garten“ Festpaket im Wert von € 3.500,- mit „Garten on Tour“ Bus, Kinderprogramm, einem Vortrag von Radio NÖ Gärtner Hannes Käfer, 1.000 Samensackerl sowie 1.000 Hochbeetbroschüren. Der Sieger jedes Viertels erhält ein Paket im Wert von € 1.500,-. Die Bezirkssieger werden im Rahmen der „Natur im Garten“ Frühjahrstour 2021 ausgezeichnet.

Die „Natur im Garten“ Plakette wird im Rahmen einer persönlichen Beratung gemeinsam mit einer Urkunde im eigenen Garten verliehen. Es wird ein Kostenersatz in der Höhe von € 30,- verrechnet. Finden sich zu einem Termin mindestens 5 PlakettenbewerberInnen beträgt der Kostenersatz € 10,-.

Informationen unter www.naturimgarten.at oder beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Stipendien

NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl gewährt eine Prämie (nach Erfolg) ab der 8. Schulstufe bzw. ein Stipendium ab der 10. Schulstufe.

Diese Förderung in Anspruch nehmen können Schüler, Studenten bzw. Lehrlinge, welche ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben.



Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:

FÖRDERUNG	Kriterien	Höhe
Anerkennungsprämie ab der 8. Schulstufe oder Berufsschule pro Schul- bzw. Lehrjahr	"Sehr Guter Erfolg"	€ 70,-
	"Guter Erfolg"	€ 50,-
Stipendium ab der 10. Schulstufe pro Schul- und pro Lehrjahr	positives Jahreszeugnis	€ 80,-
Stipendium pro Studiumsjahr (UNI oder FH) bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres	Studienbesuchsbestätigung	€ 90,-
Anerkennungsprämie bei Lehrabschluss, Matura, Abschluss-Studium, Schulabschluss nach berufsbegleitender Weiterbildung	"Sehr Guter Erfolg"	Wiener Philharmoniker (1/10 Unze)
	"Guter Erfolg"	Goldbarren (2 Gramm)

Die Auszahlung der Prämien und Stipendien erfolgt nach Vorlage des Originalzeugnisses in unseren Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl. Die Verleihung der Philharmoniker und Goldbarren erfolgt im Rahmen eines kleinen Festaktes einmal jährlich. **Vorlage des Zeugnisses im Jahr des Abschlusses erforderlich** (bzw. spätestens im Folgejahr des Ausbildungsabschlusses).

Nahversorger Sommerzeiten

Bäckerei Heimhilcher

Sommerurlaub:
27.07. – 09.08.2020



Essen auf Rädern WARM - Verein Hilfswerk Piestingtal

Möchten Sie täglich warmes, frisch gekochtes Mittagessen zu Ihnen nach Hause geliefert bekommen? Und das 365 Mal pro Jahr (7 Tage in der Woche mit Sonn- und Feiertagen). Es stehen Ihnen zwei Menüs von einem Speiseplan pro Woche zur Auswahl. Das Essen wird vom NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Wiener Neustadt frisch gekocht.

Kosten: € 9,30 pro Portion inkl. Zustellung

Rufen Sie uns an:
Hilfswerk N.Ö. Piestingtal – Verein
Teamleitung EAR:
Doris SPANNRING
Tel.: 0676/ 951 36 29

Wir wünschen guten Appetit !

Wahrnehmung und Gesundheitsrisiken von Infraschall (tieffrequenter Schall)

Die Beeinträchtigungen durch tieffrequente Geräusche oder sogenannte „Brumnton“-Phänomene im Wohnumfeld haben in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Genaue Ursachen für das erhöhte Belästigungsempfinden sind nicht bekannt. Sicher ist jedoch, dass sich die akustische Landschaft des Wohnumfeldes wahrnehmbar verändert.

Einerseits nehmen die Siedlungsdichte und der Verkehr zu, Wohngebäude werden schalldichter gebaut und technische Geräte – vom Heimnetzwerk über Klima- und Lüftungsanlagen bis hin zum Mähroboter – sollen den Komfort verbessern. Die Entwicklung dieser höheren Wohnstandards führt allerdings auch dazu, dass tieffrequente Geräusche stärker als bisher im Wohnumfeld auftreten. Auf der anderen Seite hat ebenso die Sensibilität der Bevölkerung gegenüber Umwelteinflüssen, speziell der Lärmbelastung, in den letzten Jahren zugenommen.

Bereits unterhalb von 100 Hz verändern sich die Qualität und die Art der Wahrnehmung: Töne werden deutlich schlechter und unter der Grenze von 50 Hz gar nicht mehr gehört. Manche Menschen können aber auch Töne mit deutlich tieferen Frequenzen hören. Für sie kann daher ein Ton, der für die meisten Menschen unhörbar ist, unerträglich laut erscheinen. Es zeichnet sich ab, dass das menschliche Ohr wesentlich empfindlicher gegenüber Infraschall und tieffrequenter Schall ist, als bisher vermutet wurde.

Hörbare und nicht hörbare tieffrequente Schallimmissionen werden häufig als Ohrendruck, Vibrationen, Angst- oder Unsicherheitsgefühl beschrieben. Generell gilt: je tiefer die Frequenz ist, desto höher muss der Schalldruckpegel (gemessen in Dezibel) sein, damit der Mensch etwas von dem Schall hört. Allerdings ist der Übergang vom Hören zum ausschließlichen Fühlen fließend. Wenn der Ton nicht mehr hörbar ist, können Menschen tieffrequenten Schall dennoch wahrnehmen. Mechanorezeptoren vermitteln Druck-, Berührungs-, Kitzel- und Vibrationsreize. Mechanorezeptoren sind bestimmte Nervenzellen, die im ganzen Körper verteilt sind und mechanische Kräfte in Nervenimpulse umwandeln.

Grundsätzlich sind alle Menschen tieffrequenter Schall ausgesetzt, da tieffrequenter Schall allgegenwärtig und Bestandteil des modernen Lebens ist. Unterhalb eines Schalldruckpegels von 170 Dezibel (dB) (was im hörbaren Bereich lauter als ein startendes Flugzeug wäre) konnte keine schädigende Wirkung auf die menschliche Gesundheit nachgewiesen werden. Beschwerden

wie Abnahme der Konzentrationsfähigkeit sind eher als Folge einer Belästigung zu werten, die nach der Exposition auch wieder verschwinden.

Der primäre Effekt von tieffrequenter Schall scheint beim Menschen die Belästigung zu sein. Die sich daraus ergebenden Symptome erstrecken sich über ein weites Spektrum: Kopfschmerzen, Verspannungen, Verärgerung, geistige und körperliche Erschöpfung, Unzufriedenheit, Konzentrationsstörungen, Störung des Nachtschlafs.

Manche Menschen reagieren besonders aufmerksam und sensibel auf tieffrequenten Schall. Die Betroffenen leiden an einer Zwangsaufmerksamkeit, aufgrund derer sie sich immer auf den tieffrequenten Schall konzentrieren müssen. Dies kann unter anderem zur chronischen Erschöpfung und Schlaflosigkeit führen. Dieses Phänomen ist in der Umweltmedizin ein nicht zu vernachlässigender Faktor.

(Quelle: www.allum.de, Allergie, Umwelt und Gesundheit)

2. ADVENT FENSTER

Wöllersdorf-Steinbrüchl

01.-24.DEZEMBER

täglich **17:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr**

Nachdem diese Aktion bereits im Vorjahr sehr gut angenommen wurde und wir viele positive Rückmeldungen erhalten haben, soll auch heuer wieder in der Adventszeit jeden Tag an einem anderen Ort in unserer Gemeinde ein Adventfenster ausgerichtet bzw. gestaltet werden.

Wir möchten damit das gegenseitige Kennenlernen und den Gedankenaustausch auch ortsteilübergreifend fördern. Gemäß des ursprünglichen Gedankens sollen nur diverse Kleinigkeiten (Aufstrichbrote, Punsch, Kekse, usw.) gegen freie Spenden angeboten werden, welche entwe-

der dem jeweiligen Verein oder einem sozialen Projekt zugute kommen.

Wir freuen uns, wenn wir gerade in der oft hektischen Vorweihnachtszeit bei den jeweiligen Treffpunkten ein paar gemütliche Stunden verbringen und uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest einstimmen können.

Möchten auch Sie mitmachen?

Jeder - egal ob Verein oder Privatperson - ist herzlich willkommen an einem der noch verfügbaren Termine sein ganz persönliches Adventfenster zu öffnen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis **31.07.2020** an Manfred Dam unter Tel. 0664/ 524 39 48 oder dam@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at



ÖBB Bauarbeiten



AMTLICHE MITTEILUNG

Wir bauen
in Ihrer Nähe.

Verkabelungsarbeiten zwischen Wöllersdorf und Pernitz-Muggendorf

Auch in Zeiten wie diesen brauchen Bahnstrecken ein Service, damit die Fahrgäste sicher und pünktlich unterwegs sind. Deshalb verlegt die ÖBB an der Gutensteiner Bahn zwischen Wöllersdorf und Pernitz-Muggendorf einige Kabel und erneuert die Sicherungsanlagen an acht Eisenbahnkreuzungen, da dies für die Aufrechterhaltung des Bahnbetriebs unbedingt notwendig ist.

Wann und wo?

Die Arbeiten laufen bis Sonntag, 6. Dezember 2020. Von 11. Mai bis 3. Juli finden die Arbeiten nachts von 22:00 Uhr bis 5:00 Uhr (jeweils Montag bis Donnerstag) statt. Dabei ist ein Kleinbagger im Einsatz. Von 3. Juli bis Mitte August laufen die Maßnahmen tagsüber, danach bis 30. Oktober jedoch wieder in der Nacht von 22:00 Uhr bis 5:00 Uhr (jeweils Montag bis Donnerstag).

Die Erneuerung der Sicherungsanlagen an den Eisenbahnkreuzungen startet am 28. September und dauert bis 19. November 2020 an. Dabei kann es zu Verkehrseinschränkungen auf den betroffenen Straßen (halbseitige Sperrungen) kommen. Bitte beachten Sie die Ankündigungen vor Ort. Von 19. November bis 6. Dezember 2020 ist die Überprüfung und Inbetriebnahme der Anlagen geplant.



Folgende Eisenbahnkreuzungen sind betroffen:

- Eisenbahnkreuzung nächst Bf Wöllersdorf – Piestinginger Straße
- Eisenbahnkreuzung nächst Bf Ober-Piesting – Bahnstraße
- Eisenbahnkreuzung im Firmengelände Wopfing
- Eisenbahnkreuzung direkt bei der Haltestelle Wopfing
- Eisenbahnkreuzungen in Waldegg, Zufahrt zum Radweg, Erschließung eines Wohngebäudes
- Eisenbahnkreuzung in Waldegg, Zufahrt zur EVN
- Eisenbahnkreuzung Waldegg, Erschließung des Siedlungsgebietes „Schwarzviertel“
- Eisenbahnkreuzung Quarb, Felsenstraße

Es wird versucht, die Unannehmlichkeiten für AnrainerInnen so gering wie möglich zu halten. Während der Arbeiten kann es trotzdem – auch nachts – zu Lärmentwicklung kommen.

Wenden Sie sich bitte an infra.kundenservice@oebb.at. Informationen zu den Baumaßnahmen der ÖBB-Infrastruktur finden Sie auch unter infrastruktur.oebb.at.

Fahrplanauskünfte

oebb.at / streckeninfo.oebb.at / 05-1717 / Scotty mobil

Unsere innigste Anteilnahme

**Im Zeitraum vom 01. Dezember 2019 bis 31. Mai 2020
mussten wir uns für immer verabschieden von:**

Frieda Dostal | Eduard Wolfram | Erika Wittich | Ivana Haslinger
 Wilhelm Frank | Dr. iur. Josef Egger | Hertha Brettner | Sevdı Hani
 Friedrich Hailing | Heinrich Legenstein | Brunhilde Brüders | Erwin Pawlica
 Peter Tobisch | Eveline Votova | Gertrude Wilfing | Josef Nikodem
 Emma Haiden | Elfriede Klinke

Erratum - Richtigstellung

Tippfehler auf Seite 19 in der Frühjahrsausgabe 2020 des Nachrichtenblattes.

"Gratulation - eine allgemeine Information"

Insgesamt belaufen sich alle Gratulationen mit persönlichen Besuchen zur Geburt, zum 80., 85., 90., 95. Geburtstag sowie zum "Goldenen" oder "Diamantenen" "Ehejubiläum mittlerweile auf über 100 statt rund 300 pro Jahr.



80. Geburtstag – Albrecht Hoffer



80. Geburtstag – Alexander Havlicek



80. Geburtstag – Erich Leitner



80. Geburtstag – Heinrich Draxl

Herzlichen Glückwunsch

Jubiläen vom 01.12.2019 - 31.05.2020

80. Geburtstag

Karl Reissner
Alexander Havlicek
Erich Leitner
Erika Heindl
Helene Nemes
Gertrude Tomann
Maria Horvath
Richard Wagner
Margarete Plescher
Albrecht Hoffer
Heinrich Draxl
Wolfgang Peter
Ruth Berger
Hermann Hatzl
Herta Neumüller
Horst Eibensteiner
Ingrid Legenstein
Monika Schwec
Erika Brandner
Franz Thurner
Maria Pfisterer
Hans Wileczil

85. Geburtstag

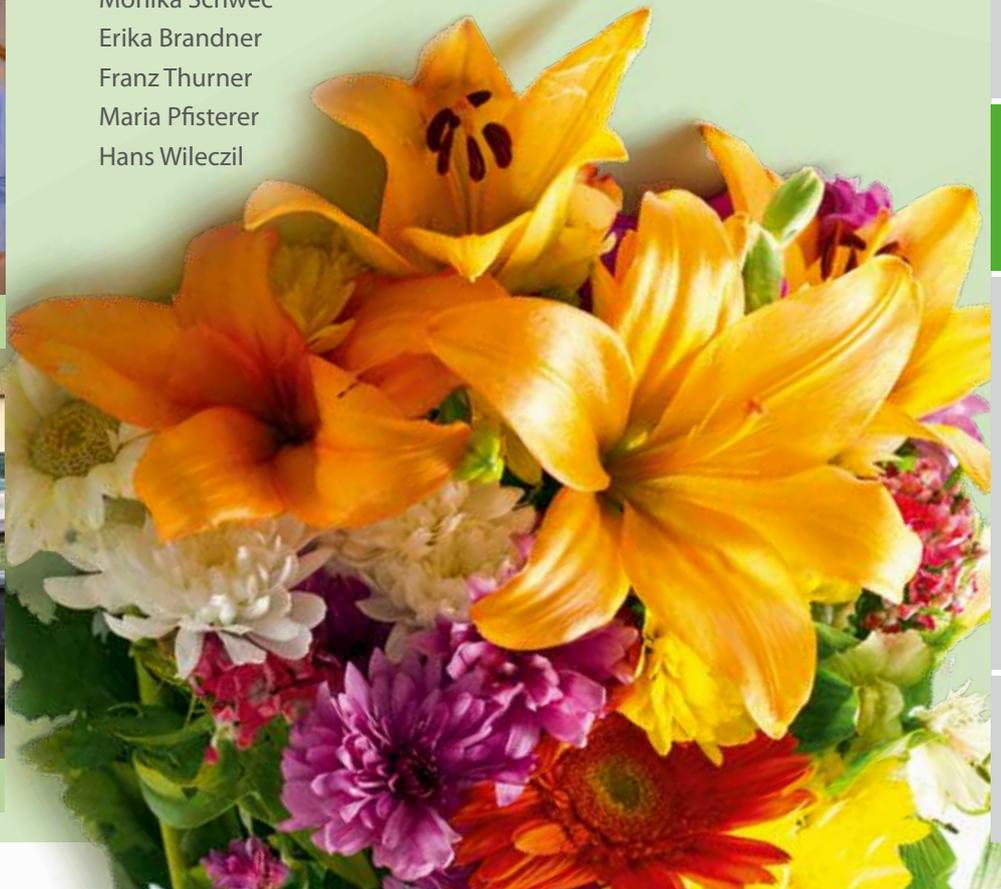
Johann Kahry
Hertha Zehetner
Erwin Pawlica
Otto Lang
Irma Gschaidner
Hildegard Stolz
Augustin Brabec

90. Geburtstag

Josef Flied
Josef Wittich

95. Geburtstag

Bruno Chladek
Elfriede Klinke





80. Geburtstag – Franz Thurner



80. Geburtstag – Helene Nemes



80. Geburtstag – Hermann Hatzl



80. Geburtstag – Margarete Plescher



80. Geburtstag – Maria Horvath



80. Geburtstag – Maria Pfisterer



85. Geburtstag – Erwin Pawlica



85. Geburtstag – Hildegard Stolz



85. Geburtstag – Irma Gschaider



85. Geburtstag – Otto Lang



85. Hochzeitstag – Hertha Zehetner



85. Geburtstag – Johann Kahry



80. Geburtstag – Herta Neumüller



80. Geburtstag – Horst Eibensteiner



80. Geburtstag – Karl Reissner



80. Geburtstag – Monika Schwec



80. Geburtstag – Wolfgang Pete



85. Geburtstag – Augustin Brabec

*„Alt werden ist wie auf einen Berg steigen.
Je höher man kommt, desto mehr Kräfte sind verbraucht,
aber umso weiter sieht man.“*

Ingmar Bergman



95. Geburtstag – Elfriede Klinke



Krabbelstube Wöllersdorf-Steinabrückl

Covid 19 hat unser Leben von einer Minute auf die andere einmal etwas durchgerüttelt. Die Krabbelstube war für einige Wochen geschlossen und für alle Familien war es eine Herausforderung, mit dem neuen Alltag umzugehen. Ich selber stand vor der großen Aufgabe zwei Kinder auf einmal zuhause zu unterrichten und den Tagesablauf irgendwie zu koordinieren. Nichts desto trotz finden wir alle langsam wieder den Weg zurück in den Alltag.

Mit einer kleinen Anzahl an Kindern starteten wir im Mai wieder unsere Institution. Das traditionelle „Basteln“ für Muttertag musste heuer ausfallen – gemeinsam mit den Kindern haben wir dennoch Karten gestaltet und sie per Post den Mamas nach Hause geschickt. Den langen Spaziergang zum Gemeindegamt und zum Briefkasten haben die Kinder sehr genossen.

Liebe Grüße Ihre Barbara Haas



Kindergarten Kirchengasse - Wöllersdorf

Trotz der doch anspruchsvollen Zeit der letzten Monate, konnten wir den Kindern im Kindergarten Kirchengasse einen sorgenfreien Vormittag ermöglichen.

Einen schönen Sommer wünscht
 Das Team des Kindergartens Kirchengasse



Kindergarten Satzäcker - Wöllersdorf

Das Kindergartenjahr 2019/20 neigt sich dem Ende zu. Es wird uns allen als ein Kindergartenjahr mit vielen neuen Herausforderungen in Erinnerung bleiben.

In dieser schwierigen Zeit begleiteten wir die Eltern und Kinder mit persönlichen Telefonaten und Bildungsmaterialien für die Kinder, welche wir den Eltern und Kindern via Corona-Post zukommen ließen. Die Eltern sendeten uns viele lustige Fotos von ihren Aktivitäten zuhause.

Wir bedanken uns für das intensive Mitwirken der Eltern, die es ermöglichten, die Kinderanzahl im Kindergarten so gering wie möglich zu halten und somit einen großen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu leisten. Selbstverständlich waren wir für die Eltern und Kinder im Einsatz, die beruflich für die Systemerhaltung unabkömmlich waren.

Im Kindergarten wurde das präsenste Thema „Coronavirus“ und die damit zusammenhängenden Maßnahmen, welche die Kinder sehr beschäftigten, aufgegriffen und anhand von Bilderbüchern, Gesprächen und Bildkärtchen gemeinsam erarbeitet.

Natürlich konnte vieles nicht in gewohnter Weise umgesetzt werden (Feste, Elternfrühstück). Wir bedanken uns herzlich für das Verständnis der Eltern!

Es wurden auch im kleineren Rahmen Geburtstage gefeiert und die Kinder im letzten Kindergartenjahr verabschiedet, um diesen wichtigen Lebensabschnitt abschließen zu können.

Wir sind sehr stolz auf „unsere Kinder“, da sie sehr bemüht waren, ihren Beitrag dazu zu leisten. Sie haben sich sehr schnell



„Wieviel ist ein Meter?“

und gut mit der neuen Situation im Kindergarten zurechtgefunden.

Nachdem das System nach und nach hochgefahren wird, ist jeder Einzelne von uns nach wie vor gefordert, Eigenverantwortung zu übernehmen. So wird es uns hoffentlich möglich sein, im September „normal“ zu starten.

„MAN BRAUCHT NICHTS IM LEBEN ZU FÜRCHTEN,
MAN MUSS NUR ALLES VERSTEHEN.“

In diesem Sinne wünschen wir euch einen schönen Sommer und bleibt alle gesund!

Die Kinder und das gesamte Kindergartenteam
des Kindergartens Satzäcker

Kindergarten Tirolerbachstraße - Wöllersdorf



neue Spielküche für den Garten



Papierflieger

Kindergarten Hauptstraße - Steinabrüchl

Viele Kinder haben in der herausfordernden Zeit der „Corona-Beschränkungen“ an uns gedacht und tolle Kunstwerke in den Briefkasten gesteckt. Damit haben wir unseren Kindergartenzaun geschmückt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für die gute Organisation, für euren Zuspruch, für viele Dankesworte und für euer Verständnis.

Das Team des
Kindergartens Hauptstraße



Kindergarten Wassergasse - Steinabrüchl

Fleißig wurde von unseren Kindern das Hochbeet betreut und so konnten wir schon viele Erdbeeren ernten und naschen.

Eine erholsame Sommerzeit wünscht das Team des Kindergartens Wassergasse



Schülerhort Wöllersdorf

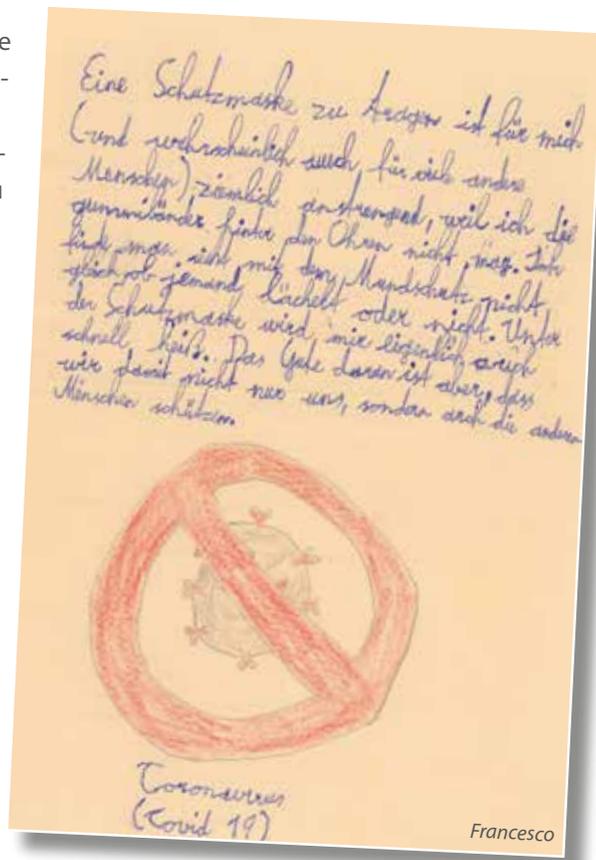
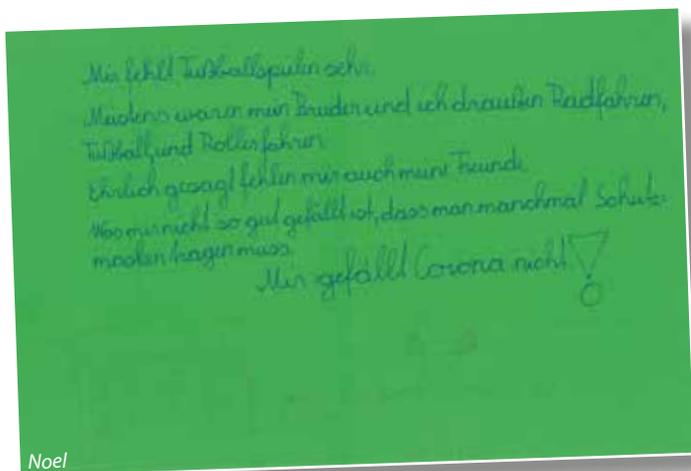
Eine außergewöhnliche Zeit! Plötzlich hieß es: „Bitte Abstand halten!“ und „Bitte deinen Nasen-Mund-Schutz nicht vergessen!“

Deshalb möchten wir hier - in dieser außergewöhnlichen Zeit - einige Gedanken der Kinder, die sie selbst verfasst und aufgeschrieben oder gezeichnet haben, wiedergeben.

Alle freuen sich wieder, den Hortalltag unbeschwert - ohne Nasen-Mund-Schutz und Sicherheitsabstand – beim Spielen und Toben verbringen zu dürfen!

Wir wünschen allen eine „virusfreie“ Ferienzeit und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen!

Ihr Hortteam Wöllersdorf



Schülerhort Steinabrückl

Nach anstrengenden, herausfordernden letzten Monaten neigt sich das Schuljahr dem Ende zu. Strenge Hygieneregeln, Sicherheitsabstände und vieles mehr haben unseren Hortalltag sehr verändert. Für die Kinder war es eine Umstellung, nicht mehr so miteinander umzugehen, wie sie es vor Corona gewöhnt waren - aber sie haben es geschafft! Miteinander haben wir Mittel und Wege gefunden, trotzdem ein Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln, so frei nach dem Motto: „Wir sind zwar getrennt, aber trotzdem zusammen.“ Wir sind sehr stolz auf unsere Kinder, dass sie alles so brav umgesetzt und sich vorbildlich an die Regeln gehalten haben. Auch die Eltern haben uns unterstützt, wo sie konnten, und dafür waren wir sehr dankbar. Gemeinsam waren wir stark!

In diesem Jahr werden die Ferien in vielen Familien anders laufen als sonst. Die Urlaubsplanung und die Kinderbetreuung stellen viele Menschen vor große Herausforderungen. Trotzdem tut allen eine Pause vom Schulalltag, gerade in dieser Situation, besonders gut. Deshalb wünschen wir allen Kin-



dern, Eltern und Lehrern trotz dieser Umstände schöne und erholsame Ferien und vor allem unseren Viertklässlern einen tollen Start in einen neuen Lebensabschnitt und alles Gute für ihre weitere Zukunft.

Das Steinabrückler Hortteam

Volksschule Wöllersdorf

Am 3. Juli 2020 geht ein ganz spezielles Schuljahr zu Ende. Wir starteten im Herbst 2019 in ein Schuljahr, das unter dem Motto „Bewegung macht Freu(n)de“ stand. Wir hatten viele Projekte geplant und konnten einige auch durchführen, so machten beispielsweise die Kinder der 4. Klasse im Herbst den Fahrradführerschein und wir starteten unser „Beweg Dich“ Projekt in Kooperation mit der Österreichischen Gesundheitskasse. Auch die Projekte "Hallo Auto" und „Blick und Klick" konnten stattfinden und den Fasching feierten wir noch ausgelassen mit Hopsi Hopper im Turnsaal.

Am 16. März 2020 wurde alles anders! Wir konnten aufgrund der raschen Ausbreitung des Coronavirus die Schule nur mehr zur Betreuung offenhalten und mussten die Kinder ins „Home Office" schicken. Unsere Schülerinnen und Schüler bearbeiteten die von uns gestellten Aufgaben nun zuhause. Dabei versuchten wir die Kinder so gut es geht anzuleiten und zu motivieren. An dieser Stelle richte ich meinen herzlichen Dank an alle Eltern, die die Kinder so tatkräftig unterstützt haben! Natürlich ergeht ein Riesenapplaus an unsere Schulkinder, dass sie diese langen neun Wochen durchgehalten und wirklich supertoll gearbeitet haben.

Schade, dass wir keine Freunde sehen können!
 Ich mache mir Sorgen um meinen Opa.
 Simon 2.Kl



Zuerst dachte ich es wäre nicht so lang, 2 Wochen Zuhause zu bleiben. Aber es dauert immer länger. Das Herabspringen von einem Baum. Mir weht der ganze Tag an der Hand, wenn ich aus dem Bett in den Schrank springen will. Freunde Corona ist mein größter Feind!



Emily 3.Klasse



Tina 4.Kl

Durch das Corona-Virus habe ich gelernt, Gesellschaft von Freunden mehr zu schätzen. Familie und Schule habe ich auch sehr vermisst!

Am Anfang der Corona-Zeit war es nicht so schwierig die Vorschriften einzuhalten, aber als es länger dauerte, ist es mir schon sehr schwer gefallen, dass ich niemanden besuchen durfte. Auch das Homeschooling war nicht immer einfach.

Simon 3. Klasse



Mr. und Mrs. Corona Corona



Alexa 4.Kl

Ich habe Angst, dass meine Familie sich auch an Corona ansteckt! Ich habe es gepurmt mit Papa zu Fuß nach Hause zu gehen! Außerdem habe ich das Rad und Tennis spielen auch sehr vermisst! Ich finde es doof, dass die Corona Virus zu uns in Wöllersdorf gekommen ist!

Alexa 2.Kl

Es war eine nicht so coole Zeit.



Fälle 2000

Seit 18. Mai 2020 läuft der Schulalltag im Schichtbetrieb unter den vorgeschriebenen Hygienevorschriften wieder. Eine Gruppe der Schülerinnen und Schüler wird von Montag bis Mittwoch unterrichtet und die andere Gruppe von Donnerstag bis Freitag. Die Gruppen wechseln in der Folgewoche ab. Wir sind froh, endlich wieder Kinderstimmen in der Schule zu hören und versuchen das Allerbeste aus der „neuen Normalität“ zu machen, um den Kindern wieder Schule mit Lachen, Lernen und vor allem Freundinnen und Freunden bieten zu können. Die ersten beiden Wochen dieses neuen Schulalltags musste von den Schülerinnen und Schülern außerdem ein Mund-Nasen-Schutz außerhalb der Klassen getragen werden, seit 3. Juni ist dieser freiwillig zu tragen. Es ist sehr schön, zu sehen, wie rasch sich Kinder auf neue Situationen einstellen können. Da wöchentlich neue Änderungen des Ministeriums auf uns einprasseln, gilt es vor allem flexibel und optimistisch zu bleiben und auf einen „normalen“ Schulstart im Herbst zu hoffen.

Während der langen Wochen ohne Schule haben die Kinder natürlich verschiedenste „Home-Learning-Erfahrungen“ gemacht und über diese Neuerfahrungen berichtet. Einige

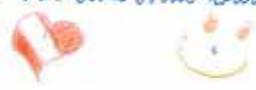
Statements, Zeichnungen, Gedanken, aber auch Ängste und Sorgen unserer Schülerinnen und Schüler während dieser Krisenzeit wollen wir hier mit Ihnen teilen.

Trotz aller krisenbedingten Herausforderungen in diesem Schuljahr haben wir aber vor allem wieder gelernt, wie wichtig ein „Miteinander“ aller an Schule Beteiligten ist und welche große Bedeutung Vernetzung und Kommunikation, sei es digital oder analog, besonders in Krisenzeiten haben.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen, trotz aller Entbehrungen, erholsamen Sommer und freuen uns auf einen guten Schulstart ins nächste Schuljahr 2020/21.

Bleiben Sie gesund und hoffnungsfroh!
Katja Knabel, BEd MA
und das Team der Volksschule Wöllersdorf

Ich hatte am Anfang der Corona Zeit sehr viel Angst um meine Oma, Opa und Onkel.
Ich habe mich dann sehr gefreut, als ich meine Oma und Opa das erste Mal wieder gesehen habe.
Hey!



11.07.2020
Antonia 4.Kl

Ich habe in der Coronazeit meine Schullehrer, Freundinnen und Freunde vermisst.
Ich habe in der Coronazeit auch die Selbstständigkeit gelernt.



Wir hatten Abstand, damit das Virus nicht weiterverbreitet wird!



Am Anfang dachte ich mir, „Wird schon nicht so schlimm sein.“ Aber dann passierte genau das Gegenteil. Schulen aus, Spielplatz verboten und so weiter. Das war für mich und Gott sei Dank sind diese Regeln schockiert worden. Das Jahresbeginn war ziemlich toll. Ich hoffe, dass sich unser Leben bald wieder normalisieren wird.

10.08.2020
Johnas 3.Klasse



Ich finde es doof, dass ich in der Coronazeit niemanden treffen kann!
Das Problem ist, dass meine Eltern die ganze Zeit zu Hause sind!



10.08.2020
Lara 3.Klasse

Ich hatte extrem Angst um Oma und Onkel, weil sie schon so alt sind.



10.08.2020
Lara 3.Klasse

Diese Coronazeit war gut aber auch schlecht. Das Gute an Corona war, dass man nicht raus gehen durfte und so weiter. Das Schlechte an Corona war, dass man seine Freunde und andere Verwandte nicht sehen konnte. Zuhause mit der Schule war es auch blöde, weil die Lehrer können das besser erklären.



10.08.2020
Miko 1.Kl



Volksschule Steinabrückl

Mit viel Freude starteten heuer 32 Erstklässler in das neue Schuljahr. 17 Schulkinder davon besuchen - dies ist eine Premiere für unsere Schule - eine Flötenklasse. Es wird schon fleißig musiziert! Mittlerweile können alle Mädchen und Buben bereits gut lesen und schreiben. Für sie waren die Buchstabentage jede Woche ein beliebtes Highlight.

Auch der Schulstart für die 4. Klassen war sehr erfreulich. Projektstage zum Kennenlernen der Landeshauptstadt St. Pölten, sowie Projektstage zum sozialen Lernen standen auf dem Programm.

Schnell verflog die Zeit bis Weihnachten, in der die 4. Klassen die Radfahrprüfung ablegten, die 3. und 4. Klassen beim Projekt „Hallo Auto“ die Wichtigkeit des Anschnallens selbst spüren konnten, ebenso wie die 1. und 2. Klassen beim Verkehrserziehungsprojekt „Blick und Klick“. Für alle acht Schulklassen gab es zu unserem Jahresprojekt „Wir sind kleine Forscher“ Vorträge und Workshops in Zusammenarbeit mit dem Team von Dark Science der HTL Wr. Neustadt, die für die Kinder sehr lehrreich waren und sie begeisterten. In der Vorweihnachtszeit wurden fleißig Liedertexte und Gedichte für



die Weihnachtsfeiern gelernt. Die Kinder der ersten zwei Schulstufen erfreuten die Mitglieder des Pensionistenverbandes, bei deren Adventfeier, mit einem Musical.

Die älteren Mädchen und Buben gestalteten die Weihnachtsfeier der Gemeinde mit dem Musical „Der Weihnachtsstern“. Prima haben es alle gemacht! Wir waren sehr stolz auf unsere Schulkinder!

Leider können wir in diesem Schuljahr viele Projekte und die Projektpräsentation unseres Jahresprojektes aufgrund der derzeitigen prekären Situation nicht durchführen. Das Coronavirus hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht! Nichts desto trotz haben die Mädchen und Buben im „Homeoffice“ einiges gelernt – vor allem selbstständiges Einteilen der Arbeiten,

Umgang mit dem Computer, verwenden von Lerntools, ...

Unser herzlicher Dank gilt den Eltern, die ihre Kinder so gut unterstützt haben und unterstützen!

Mein Dank gilt auch meinen tollen Kolleginnen, die innerhalb kürzester Zeit auf die geänderte Lernsituation reagieren mussten, sich mit E-Learning vertraut machen und dies bravourös gemeistert haben.

Ich verabschiede mich mit September in ein Sabbaticaljahr und wünsche „meinen Schulkindern und meinen Lehrerinnen“ und Ihnen allen: **„ERHOLSAME FERIE!“**

VD OSR Heidemarie Adrigan und das Team der Volksschule Steinabrückl



Flötenklasse Goes On Media

Die Freude am Musizieren und Flöte spielen, ließen sich die Schülerinnen und Schüler der 1b Musikschwerpunkt-klasse der Volksschule Steinabrückl auch in der Zeit des Corona Shutdowns nicht nehmen.

Dank des Engagements der Eltern, wurden unglaublich viele kreative und schöne Musikvideos gedreht und mir digital übermittelt. Durch diese Videos und Fotos der theoretischen Aufgaben, konnte ich Fortschritte der Kinder betrachten und nötigenfalls Korrekturen vornehmen. Von „Kuckuck“,

über „Hänschen Klein“, bis zu „Old Mc Donald“, sowie swingende Rhythmen und natürlich ein Muttertagslied spielten die Kinder viel Neues und wiederholten auch frühere Stücke. In einem „Musik Detektiv Spiel“ konnte ein Dieb melodisch überführt, der Notenschlüssel gezeichnet, Rhythmen erlernt und in einen Noten-Zug geschrieben werden und auch das Notenlesen wurde ordentlich geübt!

Aus dem Material der Videos entstand diese Fotocollage, wo man die freudestrahlenden Gesichter der Schüle-

rinnen und Schüler sieht. Viele haben innerhalb der Familie zusammen musiziert und so ließ sich auch diese herausfordernde Zeit annehmbar überbrücken. Denn Musik lebt von der Begegnung und vom Zusammenspiel und deshalb freuen wir uns sehr, dass wir seit 5. Juni nun wieder in der Klasse gemeinsam musizieren dürfen!

Ihre Flötenlehrerin
 Monika Swoboda-Holzer



AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICK

KURZ & BÜNDIG

BÜRGERSERVICE

JUBILÄEN

KINDERGARTEN / SCHULE / HORT

VEREINE

NÖ Mittelschule Markt Piesting

Was gibt es Neues in der Mittelschule?

Seit 16. März 2020 hat sich in der Mittelschule Markt Piesting viel getan. Der Umstieg auf das Distance Learning hat Dank des großen Einsatzes des Lehrerteams und der guten Zusammenarbeit mit den Eltern und Kindern sehr schnell und gut funktioniert.

Am 18. Mai 2020 öffneten für jeweils die Hälfte aller Schülerinnen und Schüler wieder die Schultore! Nach den Vorgaben des Bildungsministeriums wurden die Klassen in zwei Gruppen (A – grün, B – rot) eingeteilt. Bei der Einteilung wurde darauf Rücksicht genommen, dass alle Geschwisterkinder, sowohl innerhalb der Mittelschule, als auch in den umliegenden Volksschulen, an denselben Tagen Präsenzzeit haben.

Die NMS und alle vier Volksschulen haben sich für die Blockvariante entschieden. Das bedeutet, die Kinder in der Gruppe A haben drei Tage Unterricht, die Gruppe B hat zwei „Hausübungstage“ zu Hause. In der darauffolgenden Woche wird der Block umgedreht. Somit haben alle SchülerInnen innerhalb von zwei Wochen dieselbe Anzahl an Schultagen absolviert. Um die Erziehungsberechtigten zu entlasten, wurden zusätzlich vier Betreuungsgruppen für die „Hausübungstage“ eingerichtet.

Die Arbeitsaufträge wurden weiterhin auf der Homepage der NMS hochgeladen. Somit blieb eine bereits eingespielte, transparente und bewährte Plattform für SchülerInnen und Eltern erhalten.

Den Lehrerinnen und Lehrern der Mittelschule Markt Piesting war es sehr wichtig, in den noch verbleibenden Unterrichtswochen so viele Lehrinhalte wie möglich weiterzugeben. Deshalb wurden die vorerst als schulautonom frei geplanten Tage für Unterricht genutzt.

Die Sicherheit und Gesundheit unserer SchülerInnen hat für uns den höchsten Stellenwert, daher wird auf die strenge Einhaltung sämtlicher Hygienevorschriften (Maskenpflicht, Abstand halten und Hände waschen nach dem Betreten des Gebäudes) geachtet. Das Einhalten der Hygienevorschriften ist eine organisatorische Herausforderung und nur durch den verstärkten Einsatz der Lehrkräfte zu schaffen.

Schitag in Mönichkirchen

Am 14. Jänner 2020, um 8:00 Uhr, war es soweit. Die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen durften gemeinsam mit ihren LehrerInnen die Busse besteigen und in Richtung Mönichkirchen am Wechsel aufbrechen. Die Vorfreude beim Wegfahren war groß. Der Jubel noch viel größer, als wir bei strahlend blauem Himmel in Mönichkirchen aus den Bussen stiegen. Schnell erhielten alle die passende Aus-



rüstung und durften dann schon die Piste unsicher machen. Während die erste Gruppe die Piste hinunterwedelte, durfte die zweite Gruppe die Umgebung mittels Rodeln und Bobs erkunden. Bei einem ausgiebigen Mittagessen konnten sich alle stärken und dann ging es wieder zurück unter die Sonne und in den Schnee. Wir hatten an diesem Tag riesigen Spaß und freuen uns schon, im nächsten Jahr unseren Schitag wiederholen zu dürfen.

Faschingsdienstag



Traditionell feierten die Schüler und Schülerinnen auch heuer wieder ein fröhliches Faschingsfest im Turnsaal. Alle Klassen haben sich ein tolles Motto überlegt, viele haben zusätzlich eine amüsante Vorstellung geliefert. Der Jury ist es wieder sehr schwer gefallen unter den vielen kreativen Beiträgen und Kostümen einen Sieger zu küren.

Letztendlich konnten sich heuer die Schüler und Schülerinnen der 4a den Siegerpreis abholen.



Besuch des Tanztheaters

CHES I R I EVOLUTION - The riot of Lovers
im Stadttheater Wr. Neustadt

Am 14. Februar besuchten 51 interessierte Schülerinnen und Schüler aus sieben Klassen das moderne Tanztheater von Ortnner4DANCE. Für einige von uns war es die Fortsetzung der Aufführung von vor zwei Jahren, wo alles mit dem Kampf der Schachfiguren Weiß gegen Schwarz, Gut gegen Böse, im Stück [CHES]Dance begann. Für viele aber waren diese zwei Stunden der überhaupt erste Berührungspunkt mit dem Theater und Dank der Sitzplätze in den ersten drei Sitzreihen war es ein hautnahes Erlebnis des (Tanz)Geschehens auf der Bühne.

Wintersportwoche der Zweiten Klassen

Ausgerechnet in der allerletzten Schulwoche vor dem Eintreten der Lockdown-Phase 2020, welche bereits in die Geschichtsbücher eingegangen ist, durften die zweiten Klassen

der Mittelschule Markt Piesting noch eine tolle Wintersportwoche in Salzburg erleben.

Das trübe und nasse Wetter zu Skikursbeginn machte dann Mitte der Woche doch der Sonne Platz. Viele unserer 31 Schülerinnen und Schüler sammelten ihre ersten Erfahrungen auf Schnee und konnten am Ende der Woche durchaus schon die mittelschweren roten Pisten sicher abfahren.



Die fortgeschrittenen Skifahrerinnen und Skifahrer unserer Zweitklässler absolvierten eine Fülle an verschiedenen Abfahrten und konnten die eigene Skifahrtechnik weiter verfeinern. Abends nach den fordernden Skitagen war die Freude über Gemeinschafts- und Spieleabende groß, aber auch eine Nachtwanderung mit Fackeln begeisterte – auch wenn viele da die Beine schon lieber hochgelagert hätten.

Spätestens ab Wochenmitte überschattete das Hereinbrechen der Krise das Geschehen wahrnehmbar und es freute uns, dass wir die tolle Stimmung unserer Schülerinnen und Schüler noch bis zum letzten Kurstag erhalten konnten.



Elternverein der VS Steinbrüchl

Ein spannendes und außergewöhnliches Schuljahr geht zu Ende.

Durch den Einsatz und die Unterstützung der Eltern, unserer Lehrerinnen, sowie der Gemeinde, haben wir ein erfolgreiches Jahr hinter uns. Ein ganz großes Dankeschön dafür!

Wir waren in Wöllersdorf und Steinbrüchl an Adventmärkten dabei, deren Einnahmen unseren Kindern zugute kamen und so einiges sollte heuer noch passieren.

Leider konnten unser geplanter Kirtag und sämtliche Ausflüge aufgrund der Coronakrise nicht stattfinden, deshalb freut es uns umso mehr, dass wir unseren Kindern auch in diesem Jahr viel

ermöglichen konnten: Nikolaussackerl, Busfahrten zum Eislaufen in Markt Piesting, der Selbstverteidigungskurs der 4. Klassen - sowie ein Schnupperkurs für die 3. Klassen. Außerdem konnten wir alle Kinder trotz leerer Klassenzimmer mit einem Ostersackerl überraschen – für die Möglichkeit und Unterstützung danken wir Frau Direktor Adrigan und den Lehrerinnen herzlich! Wir hoffen, den Kindern nächstes Jahr mehr ermöglichen zu können und freuen uns wieder auf Spaß, Mithilfe und Zusammenarbeit!

Der Elternverein der Volksschule Steinbrüchl wünscht Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer!



Elternverein der VS Wöllersdorf

SPECIAL CASTING FÜR WICHTIGEN VEREIN!!!

VEREINSNAME: Elternverein
– ein Name, der alles sagt, oder?

VEREINSSITZ:
im wunderschönen,
kinderfreundlichen Wöllersdorf!

DERZEITIGER OBMANN:
Michael Laminger – sein Zweitgeborener wird in absehbarer Zeit aus der Volksschule rauswachsen ;-)

VEREINSZWECK:

1. unsere Kinder unterstützen
2. unsere Kinder unterstützen
3. unsere Kinder unterstützen
4. oder habt ihr etwas anderes erwartet?
5. das sind übrigens Dinge wie z.B. Eislaufen, Schitag, Lexika, Fahrradprüfung, ...

DERZEITIGES VEREINSTEAM:

total tolles Powerteam (eh klar), das natürlich auch laufend ergänzt werden muss, weil Kinder einfach älter werden (im Gegensatz zu uns Erwachsenen, wir bleiben immer jung...) und wir die Positionen im Vereinsvorstand wieder neu besetzen müssen

FINANZIERUNG:

durch unsere Elternvereinsveranstaltungen wie z.B. das Café beim Bauernmarkt, die Punschhütte beim Adventmarkt oder Buffetspenden bei Schulfesten ...

WEN WIR BRAUCHEN?

Dich natürlich!!!!



Du bist motiviert zu helfen, willst unsere Kinder damit fördern, kannst die eine oder andere Aufgabe übernehmen (auch Stellvertreter vertreten an anderer Stelle gelegentlich und haben damit eine stellvertretende, nicht allzu zeitintensive Rolle), vielleicht kannst du auch einen Kuchen backen, im Café ausschenken oder Tombolapreise organisieren – dann melde dich zum ELTERNVEREINS-CASTING an!

MITZUBRINGEN

(falls ´rad vorhanden):

Humor, gute Laune, Helfersyndrom

Ruf´ uns an! 0676/546 65 80

Euer Michael Laminger
und der gesamte junggebliebene
Elternvereinsvorstand



Österreichische Kinderfreunde - Ortsgruppe Steinbrückl-Heideansiedlung

Der Kindermaskenball war auch heuer wieder Höhepunkt des Faschings. Der Kultursaal Steinbrückl war bis auf den letzten Platz besetzt. Schon freuten wir uns auf einen Rätselausflug im Mai, doch leider mussten wir alle unsere Termine für die nächste Zeit absagen. Wir werden im Herbst unsere Ausflüge in den Wald nachholen.

Sollten die Verordnungen es erlauben, gibt es mit den Kinderfreunden NÖ wieder „Urlaub mit Freunden“, Sport-, Abenteuer- aber auch Lern-tage werden in den Ferien angebo-



ten. Für Kinder unserer Mitgliederfamilien gibt es Preisnachlässe.

Das Familienspielefest und die Fahrt zu den Kittenberger Erlebnisgärten im September sind unsere nächsten Veranstaltungen zu denen wir Sie und Ihre Familie herzlichst eingeladen.

Schöne Ferien wünscht der Vorstand

Informationen finden Sie in unserem Schaukasten gegenüber Backshop Gavriil, oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf. kfr-steinab-rueckl@hotmail.com

Familienspielefest

5. Sept. ab 14:30 Uhr

Spielplatz Haltergraben (bei den Tennisplätzen)

Kindertheater International



Leider mussten aufgrund der Corona-Krise unsere Aufführungen in die Herbstferien verschoben werden. Wir freuen uns jedoch sehr, dass wir nun endlich wieder proben dürfen – selbstverständlich unter Einhaltung der Abstandsregeln und in Kleingruppen.

Aufführungen von „**Der Alpenkönig und der Menschenfeind**“ finden am **30.10. und am 31.10.2020 im Kultursaal Steinbrückl** statt.

Die Anmeldungen für die Herbstworkshops laufen bereits – wir freuen uns auf alle Kinder! Nähere Infos auf www.kindertheater-international.at

Einen schönen Sommer wünscht das Kindertheater International!



Fotocredits: Karin Olfner

KOBV – Der Behindertenverband Ortsgruppe Wöllersdorf-Steinbrückl

Mit großem Bedauern und tiefer Trauer mussten wir uns im März von unserem Ehrenobmann, Herrn Heinz Legenstein, verabschieden.

Er hat sich als Obmann der Ortsgruppe bis 2016, insgesamt über 20 Jahre, für die Mitglieder, Freunde und Gemeindegewerkschaften und -bürger eingesetzt, und seine Funktion mit Leidenschaft ausgeführt. 2016 wurde er für seinen Einsatz zum Ehrenobmann unserer Ortsgruppe ernannt, und stand den Ausschussmitgliedern bis zu seinem Ableben beratend zur Seite. Ebenfalls 2016 hat Heinrich Legenstein für seine Verdienste im Rahmen seines Ehrenamtes das „Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl“ erhalten.

Als Obfrau und Tochter bedanke ich

mich bei allen Mitgliedern, Gemeindegewerkschaften und -bürgern für die Anteilnahme und Trauerbekundungen.

Das Jahr 2020 hat uns allen schmerzlich gezeigt, wie schnell unser Leben aus den Fugen geraten kann. Nun kehrt schön langsam wieder Ruhe ein und der Sommer steht vor der Tür.

Seit einiger Zeit können wir uns nun auch wieder am Dienstag um 15:00 Uhr und am Donnerstag um 17:30 Uhr, bei der Schule in Wöllersdorf, zum gemeinsamen „smovey Walk“ treffen.

Wer in Zukunft mit dabei sein möchte, kann sich sehr gerne unter Tel.Nr. 0676/36 16 788 (Beatrix Reihls) anmelden. Anmeldung ist unbedingt nötig, damit genug smovey's zur Verfügung stehen.



Die Ausschussmitglieder des KOBV – Der Behindertenverband OG Wöllersdorf-Steinbrückl wünschen Ihnen allen einen wunderschönen, erholsamen und gesunden Sommer.

Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!



Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung

Liebe Mitglieder, Bevölkerung und Gäste der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl!

So wie jedes Jahr wollen wir Ihnen ein kurzes Update der Aktivitäten des Verschönerungsvereins Steinabrückl-Heideansiedlung geben. Nach den Eismännern haben wir die Sommerbepflanzung durchgeführt. In Summe wurden mehrere hundert Pflanzen in den mehr als 50 Blumentrögen und Blumenkisterln ausgesetzt. Vielen Dank an die „Blumenpaten“ für die Übernahme der Pflege! Der Corona Virus und die begleitenden Maßnahmen zur Eindämmung beeinflussen auch unsere Vorhaben. Aufgrund der geltenden Verordnungen der Bundes- und Landesregierung mussten wir leider die Sonnwendfeier 2020 absagen. Für 2021 haben wir bereits den Termin 19.6.2021 reserviert und hoffen, die Sonnwendfeier nach einem Jahr Zwangspause wieder durchführen zu dürfen.

Leider müssen wir wieder über einige Vandalenakte berichten.

So wurden die Bänke bei der RadlerRast mutwillig beschädigt und teilweise Blumen ausgerissen. Natürlich haben wir die Schäden wieder behoben, aber wir würden die Zeit lieber für andere Aktivitäten im Sinne unserer Vereinsstatuten verwenden. Sollten Sie Zeuge eines so unverständlichen Vorgehens werden, ersuchen wir um sachdienliche Hinweise.

Es gibt aber auch Positives zu berichten. Nach unserer letzten Aussendung an unsere Mitglieder mit der Bitte um Überweisung des Mitgliedsbeitrages können wir schon sehr viele Zah-

lungseingänge verbuchen. Die Spenden und der Mitgliedsbeitrag werden ausschließlich für die Verschönerung des Ortsbildes verwendet! Es haben sich auch einige Mitbürger gemeldet, die mithelfen wollen bzw. schon tatkräftig im Einsatz sind. Das freut uns sehr, je mehr Helfer, desto mehr können wir gemeinsam für unsere Marktgemeinde und die Heideansiedlung tun. Falls Sie Interesse haben beim Verschönerungsverein Mitglied zu werden und/oder bei unseren Tätigkeiten mitzuwirken, bitten wir um Kontaktaufnahme unter 2751at@gmail.com oder 0681 / 20 68 58 58.

Ob und welche Veranstaltungen durchgeführt werden dürfen, lässt sich leider noch nicht abschätzen. Wir werden Sie auf jeden Fall über unsere Webseite 2751.at und über Aussendungen am Laufenden halten.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Bleiben Sie gesund!



Wheels for Fun – Verein für Motorradfreunde

WHEELS FOR FUN
Verein für Motorradfreunde
0664 308 28 31 / 20664010

Wheels for Fun ist ein Verein (kein Club oder MC) der motorradbegeisterte Personen zusammenführen möchte.

Wir, die Wheels for Fun, bestehen seit 2015. Die Saison 2020, startete aus bekannten Gründen sehr „holrig“. So hat sich das jährliche Fahrsicherheitstraining unter der Leitung von Walpurga Endress („Die Trainerin“), bei dem die Mitglieder einen Teil der Kosten vom Verein ersetzt bekommen, heuer verschoben. Auch in der Saison 2020 fahren wir im zweiwöchigen Rhythmus Touren, welche von unserem Claus Hirschegger perfekt organisiert und geplant werden. Wie auch im Vorjahr wird wieder eine 2-Tagesfahrt an unserem 5jährigen Bestehen des Vereins stattfinden. Die Teilnahme an Gemeindeveranstaltungen ist für uns als Wöllersdorfer Verein wichtig und selbstverständlich. Wir würden uns freuen, wenn wir auch MotorradfahrerInnen bei unseren Touren begrüßen können, die unseren Verein kennenlernen wollen und einfach

Spaß am Motorradfahren haben.

Unser offener Vereinsabend findet jeden 2. Freitag im Monat im Gasthof Moser – Stockreiter (2754 Wopfing, Wopfing 10) statt. Es ist jede(r) herzlich eingeladen, an einem Treffen teil zu nehmen und uns kennen zu lernen. Der Besitz eines Motorrades ist von Vorteil, aber nicht Pflicht (unser Mitgliedsbeitrag beträgt € 24,00/Jahr).

Infos über Termine unserer Aktivitäten finden Sie auf unserer Website: www.wheels-for-fun.com

Obmann: Manfred Dam (Tel.: 0664 / 308 28 31
e-Mail: manfred@dam.cc)

Obmann-Stv.: Gerhard Wilcek
Kassier, Tourenplanung & Guide:
Claus Hirschegger (c.hirschegger@wheels-for-fun.com)



Musikverein Wöllersdorf-Steinbrückl



Was macht eigentlich eine musikalische Leiterin, wenn ihr Musikverein in Quarantäne gestellt wurde?

Zunächst einmal möchte ich mich vorstellen. Mein Name ist Monika Swoboda-Holzer und ich wohne seit zirka 20 Jahren in Steinbrückl. Hauptberuflich bin ich Musikschullehrerin für Querflöte und Blockflöte, arbeite in Döbling am Gymnasium mit dem Musikzweig Bläserklasse und leite seit September 2019 die Flötenklasse in der Volksschule in Steinbrückl. Im Dezember 2019 übernahm ich die Leitung des Musikvereins hier in meiner Heimatortschaft.

Es ist eine schöne neue Herausforderung, den Aufbau und die Weiterentwicklung des Vereins erheblich mitgestalten zu dürfen, zumal die Gründung im Jänner 2019 ja auch noch nicht so lange her ist.

Also zurück zur ursprünglichen Frage - was macht jetzt eine musikalische Leiterin ohne ihr Orchester? Sie arbeitet im Notenarchiv. Das Notenmaterial wurde aufgestockt, Mappen neu bestückt, die Noten sortiert und in die Mappen ihrer Musikerinnen und Musiker eingeordnet. Zusätzlich habe ich ein Inhaltsverzeichnis erstellt, alles nummeriert und dann an die Vereinsmitglieder - natürlich mit Abstand und Maske - ausgeliefert. Vor allem die Jugend hatte ihre Freude damit, die neuen und alten Stücke daheim durchspielen zu können und viele üben mit Spaß in ihrem Zuhause. Was macht ein Obmann, dem das Musizieren im Verein untersagt bleibt?



Er motiviert seine Vereinskolleginnen und -kollegen die „SMS-Polka“ im „Homeoffice“ zu spielen und aufzunehmen, schneidet die einzelnen Aufnahmen zusammen und legt, sie übereinander. Dass dies sehr gelungen ist, davon können Sie sich auf unserer Facebook Seite unter folgendem Link überzeugen: <https://www.facebook.com/watch/?v=3203837802960598>

Haben Sie Interesse zusammen mit uns zu musizieren? Dann melden Sie sich gerne bei unserem Obmann Joachim Pachler unter joachim.pachler@aon.at. Wir freuen uns über Ihre Anfragen! **Unsere Proben finden immer dienstags von 19:30 - 21:00 Uhr im Kulturheim Feuerwerksanstalt, Heimgasse 10 statt.** Schnuppern ist jederzeit möglich! (Sommerpause von 07. - 21.07.)

Die Freude und der Enthusiasmus waren riesengroß, als wir am Dienstag, den 2. Juni nach beinahe 3monatiger „Zwangspause“ unseren Proben-

betrieb wieder aufnehmen durften! Natürlich achten wir auf den vorgeschriebenen Abstand (mit Ausnahme unserer Musikerfamilien. Der erste offiziellen Auftritt – wenn auch nicht in voller Besetzung – zu Fronleichnam in der Pfarrkirche und im Rahmen einer kleinen Prozession rund um die Kirche war für uns ein Fest. Kurz darauf – am 19.06. – folgten wir sehr gerne der Aufforderung des NÖ Blasmusikverbandes zu „So klingt Niederösterreich“ und gaben ein kurzes Platzkonzert vor der Vinothek Bramasole in Steinbrückl zum Besten. Die Stimmung war großartig und die Bewirtung ebenfalls!

Wir freuen uns, Sie bei einem unserer nächsten Auftritte begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen musikalischen Sommer!

Monika Swoboda-Holzer
(musikalische Leitung)
mit ihren Musikerinnen und Musikern



Monika Swoboda-Holzer vorne im Bild



Pensionistenverband Wöllersdorf



Liebe Mitglieder, liebe Freunde!

Ein halbes Jahr, welches uns leider viele Probleme gebracht hat, ist zu Ende, trotzdem hoffe ich, dass Ihr alle gesund seid. Unsere Clubnachmittage waren empfindlich gestört.

Die Clubnachmittage März und April sind ausgefallen, ebenso gab es im Mai und Juni keinen Club und unser Frühjahrsausflug fiel ebenfalls aus.

Liebe Freunde, trotz aller Widrigkeiten hoffe ich, dass Ihr uns treu bleibt. Nach der derzeitigen Lage werden wir im September wieder mit unseren Nachmittagstreffen beginnen. Der voraussichtliche Termin wird der 16. September 2020 sein.

Die geplanten weiteren Termine sind, 14.10.2020, 11.11.2020 und die, am 16.12.2020 voraussichtlich stattfindende Weihnachtsfeier. Einen Termin für den Herbstausflug werde ich ebenfalls rechtzeitig bekannt geben.

Ich hoffe, dass Ihr ausreichend informiert seid. Solltet Ihr noch Fragen haben, könnt Ihr mich gerne unter der Nummer 0681/813 40 447 erreichen.

Damit wünsche ich Euch schöne Sommertage und bleibt gesund. Auf ein Wiedersehen im Herbst freut sich

Euer Obmann,
Hermann Reingraber und der gesamte Vorstand!

Seniorenbund OG Wöllersdorf-Steinabrückl



Die Freude, dass wir als Ortsgruppe uns ab Jänner wieder regelmäßig zu unseren Clubnachmittagen treffen werden, war groß. Es ist ja schön, nach einiger Zeit mit Freunden wieder zu plaudern, gemeinsam eine Jause zu essen und das Neue Jahr willkommen zu heißen. Einige Vorhaben wurden schon vorbereitet und konnten auch durchgeführt werden - z.B. der Seniorenfasching mit dem altbewährten Duo E & I, welches wieder für tolle Stimmung sorgte oder die Jahreshauptversammlung mit Ehrengästen, bei welcher die Ehrung



langjähriger Mitglieder vorgenommen wurde. Ein großes Danke für die langjährige Mitgliedschaft geht an Gallus Haderer, Erna Moser, Helene Nemes, Gabrielle und Johann Volk, Werner und Gertraude Hintersteinger, Helene Postl, Rosi Schlager und Maria Steinbrecher. Ein Besuch beim Mostheurigen Pokorny fand am 12. März statt. Danach kamen unvorhersehbare Ereignisse, welche vor allem die ältere Generation stark betroffen haben. Schließlich gehören wir Senioren zu der Risikogruppe, welche von der Erkrankung am stärksten betroffen ist. Clubnachmittage, Tagesfahrten, Reisen, Feiern, Familienfeiern - alles musste abgesagt werden. Was allerdings besonders schmerzlich war, keine Zusammenkünfte mit den Kindern und Enkelkindern, keine Krankenbesuche oder Besuche von Angehörigen in den

Seniorenheimen. Wer keine Angehörigen hatte, um Einkäufe zu erledigen oder Medikamente zu besorgen, hatte es besonders schwer. Hier wurde erst vielen bewusst, wie wichtig der Zusammenhalt von ALT und JUNG ist. Wie rasch sich die Welt ändern kann, wird einem schlagartig bewusst, wenn man ganz plötzlich in seinen Handlungen eingeschränkt ist. Jetzt bewegt es sich wieder schrittweise - der Weg in die normale Welt - und das ist schön.

In der Hoffnung, dass wir uns ab 10. September 2020 wieder regelmäßig zu unseren Nachmittagen und zu unseren vorgesehenen Veranstaltungen treffen können, wünsche ich im Namen des Vorstandes einen schönen und erholsamen Sommer - vor allem „bleibts xund“!

Obfrau Gabrielle Volk
Tel.: 0677/612 088 05



Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf und Steinbrückl

Die Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf und Steinbrückl ist ein gemeinnütziger, unparteiischer und unabhängiger Verein und hilft bei sozialen Härtefällen in unserer Gemeinde, soweit es die Möglichkeiten erlauben. Wir informieren und beraten Sie auch gerne über professionelle und soziale Einrichtungen und Hilfsorganisationen. Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Unterstützung mit Pflegebedarfsartikeln, die zurzeit vermehrt benötigt werden.

Wir übernehmen auch gerne Restbestände an Pflegeartikeln und Sachspenden für den Pflegebereich, um diese an Personen in unserer Gemeinde weiterzugeben. Die Hilfeleistung unserer Mitarbeiter erfolgt unentgeltlich und diskret!

Haben Sie keine Scheu, unsere Hilfe in Anspruch zu nehmen – wir sind täglich von 8:00 – 20:00 Uhr unter 0676/514 73 89 erreichbar.

Wir freuen uns auch über aktive und finanzielle Zuwendungen aus der Bevölkerung und allen bisherigen Spendern und Gönnern sei ein herzliches Dankeschön ausgesprochen!

Gerätefonds der Nachbarschaftshilfe:
Raiffeisenbank Schneebergland,
IBAN: AT30 3286 5000 0841 6661

Die Nachbarschaftshilfe verwaltet auch den Sozialfond der Marktgemeinde:
Spendenkonto Raiffeisenbank
Schneebergland,
IBAN: AT 07 3286 5000 0841 6687

Nachbarschaftshilfe
Der Pfarren Wöllersdorf – Steinbrückl



Die Spenden kommen von Firmen und Privatpersonen und bleiben garantiert in unserer Gemeinde!

Der Vorstand der Nachbarschaftshilfe wünscht allen Gemeindebürgern, trotz Corona-Zeiten, einen erholsamen Sommer.

Achten Sie auf Ihre Mitmenschen, halten Sie Abstand und bleiben Sie gesund!
Gernot Reiff
Obmann der NBH

Pensionistenverband Steinbrückl-Heideansiedlung



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Aufgrund dieser angespannten und ernst zunehmenden Situation möchte ich Euch auf diesem Wege folgende Informationen mitteilen.

Im Jänner konnten wir unseren Clubnachmittag mit dem traditionellen Jahresrückblick noch durchführen. Den Februar Clubnachmittag und unser Faschingsfest, welches übrigens ein voller Erfolg war, konnten wir ebenfalls noch veranstalten sowie den Clubnachmittag am 3. März 2020.

Auf Anordnung der Landesorganisation des Pensionistenverbandes Österreich vom 11. März 2020 zum Schutz älterer Menschen alle Aktivitäten einzustellen - konnten wir keine Treffen oder Ausflüge mehr durchführen.

Wir sind sehr froh darüber, aufgrund der Lockerungsverordnung, am 7. Juli 2020 endlich wieder einen Clubnachmittag veranstalten zu dürfen und freuen uns, nach der Sommerpause im August, alle hoffentlich gesund und munter ab September bei unseren Veranstaltungen wieder begrüßen zu dürfen.

Informationen und etwaige Änderungen bzw. neue Maßnahmen werden in unserem Schaukasten (Bürgerservicestelle Steinbrückl) verlautbart.

Leider hatten wir mit dem Ableben unserer Vereinsmitglieder Josefa Babler am 02.01.2020 und Erwin Pavlica am 25.04.2020 schmerzliche Verluste hinzunehmen.

Gemeinsam schaffen wir diese schwierige Zeit und Ausnahmesituation und freuen uns schon auf Euch!

Das gesamte Pensionisten-Team und ich wünschen nicht nur unseren Mitgliedern sondern der gesamten Bevölkerung, in Wöllersdorf-Steinbrückl Gesundheit und alles Gute.

Josef Binder
Obmann



Hilfswerk Piestingtal



... wir schaffen das – MITEINANDER!

Derzeit stehen wir vor einer Herausforderung wie wir sie bisher noch nicht erlebt haben. All jene, die in der mobilen Pflege tätig sind wissen, dass die Pflege und Betreuung älterer und kranker Menschen sich oftmals als sehr schwierig erweisen können. Die Coronakrise stellt uns nun aber vor eine völlig neue Situation. Unser aller Leben hat sich plötzlich verändert und außergewöhnliche Umstände brauchen ein rasches Umdenken und Handeln. Damit wir auch weiterhin in der gewohnten Hilfswerk-Qualität unsere Kunden betreuen können, müssen wir uns an die neue Situation anpassen und die Menschen so versorgen, wie die Umstände es erfordern und erlauben.

Neuübernahmen von Kunden aus dem Krankenhaus müssen genau geprüft werden, damit bestehende Kunden und Mitarbeiter nicht gefährdet werden....und vieles mehr.

Durch Disziplin und Engagement jedes einzelnen Mitarbeiters ist es mög-

lich, weiterhin eine professionelle und kompetente Betreuung in dieser außergewöhnlichen Zeit zu bieten.

Die Sicherheit unserer Kunden und Mitarbeiter hat oberste Priorität, deshalb wurden auch alle Veranstaltungen bis Ende Juni abgesagt. In meiner Funktion als Pflegemanagerin ist mir aufgefallen, dass diese Krise nicht nur Angst und Unsicherheit verbreitet, sondern auch viele schöne und berührende Momente zum Vorschein bringt, wie z.B. Zusammenhalt, Dankbarkeit,

Zufriedenheit, Stärke, Kraft, neue Ideen. Ein ganz großes Lob und Dankeschön gilt meinen Mitarbeitern, die täglich ihren Dienst erledigen, kompetent, engagiert und liebevoll.

Ich wünsche uns allen bald eine coronalose Zukunft und dass wir unsere Lieben wieder besuchen und umarmen können!

Monika Bauer
Pflegemanagerin Hilfswerk Piestingtal



Rotes Kreuz Markt Piesting



Trotz herausfordernder Zeiten hat unser ausschließlich ehrenamtlich besetztes Team im Jahr 2020 bereits über 1.100 Einsätze absolviert. (Stand: 01.05.2020)

Unsere Tätigkeiten belaufen sich hierbei von einfachen Krankentransporten bis hin zu notfallmedizinischen Akutversorgungen gemeinsam mit den Mannschaften der Notarzfahrzeuge und Notarzhubschrauber aus unserer Umgebung. Im Sinne der Bevölkerung handeln wir stets unter dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“.

Im Zuge dessen bedanken wir uns gemeindeübergreifend auch bei den Einsatzkräften der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrüchl für die gute und reibungslose Zusammenarbeit.

Wenn auch du unser motiviertes Team mit der freiwilligen Tätigkeit als RettungssanitäterIn beim Roten Kreuz Markt Piesting verstärken möchtest, dann melde dich gerne unter 0650 / 662 71 67– wir haben die passende Jacke für dich!

Foto: RKNÖ / F. Zold

Pfarrten Wöllersdorf und Steinbrückl

„Am Abend des ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht ... die Türen verschlossen hatten, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch!“
(Joh 20,19)

An diesen Text habe ich in der letzten Zeit oft gedacht. Die Apostel haben sich eingesperrt, aber Jesus kommt in ihre Mitte. ER war und ist auch in den Tagen der Coronakrise bei uns! Ich habe viel Verantwortung, Verständnis, Geduld und Kreativität erlebt.

Wir konnten die Samstags- und Sonntagsgottesdienste aus unseren Pfarrkirchen im Livestream mitfeiern. Besonderer Dank gilt Herrn Dieter Schranz aus Steinbrückl, der immer die „Verbindung“ hergestellt hat. Auch

das Miterleben der Gottesdienste in der Karwoche war dadurch für viele möglich. In Wöllersdorf wurde jeden Sonntag die Möglichkeit zur eucharistischen Anbetung in der Kirche sehr gut genutzt.

Wir vom Seelsorgeteam haben uns Zeit für Telefongespräche genommen, und wir konnten erfahren, dass in einigen Familien das gemeinsame Gebet neu entdeckt wurde. Wir haben einsamen Menschen zugehört; Mitglieder der Nachbarschaftshilfe und auch andere, jüngere Menschen haben älteren ihre Hilfe angeboten. Es war Solidarität und Hilfsbereitschaft zu spüren.

Was haben wir daraus gelernt? Ist uns bewusst, wie wichtig unsere Hauskirchen sind?

Vielleicht tut es uns gut, inne zu halten und Gott zu danken für alles Gute, das wir haben... (Sr. Andrea Maria)

In der nächsten Zeit ist es weiter nötig, beim Besuch der Messen den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1 Meter zu anderen Besuchern einzuhalten - weitere Einschränkungen wurden mittlerweile aufgehoben.

Änderungen und Ankündigungen werden im Schaukasten bei der Kirche veröffentlicht.

Ihr Seelsorgeteam
der Pfarre Wöllersdorf

AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICK

KURZ & BÜNDIG

BÜRGERSERVICE

JUBILÄEN

KINDERGARTEN / SCHULE / HORT

VEREINE



volkshilfe.

BESTENS BETREUT

- Mobile Pflege & Betreuung
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- Mobile Therapie
- 24 Stunden Betreuung*
- HausFußpflege**
- Betreutes Wohnen
- Beratung z.B. Pflegegeld, Demenz, Förderungen

☎ 0676 / 8676

www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Mai 2020

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf | www.ff-woellersdorf.at



Liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewer!

Da war die Welt noch in Ordnung – am 22. Februar veranstalteten wir unseren alljhrlichen Feuerwehrball im Festsaal Wöllersdorf. Nochmals ein Dankschön an all unsere Gwste!



Ab Mitte Mgrz wurden unsere Plne fr das Jahr 2020 vorerst komplett ber den Haufen geworfen. Das Corona-Virus hielt Einzug in Osterreich. Mit solch einer Situation waren wir zuvor noch nie konfrontiert.

Nun galt es, unter den Vorgaben der Bundesregierung und des Landesfeuerwehrkommandos, den Dienstbetrieb umzustellen.

Die SchutzmaBnahmen fr die Einsatzkrfte wurden stark erhht, die Mannschaft wurde instruiert, der kameradschaftliche Feuerwehralltag kam zum Erliegen.

Smtliche, nicht systemerhaltende Ttigkeiten wurden auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Ausgearbeitete

Ubungsplne, vorangeschlagene Termine, eingeteilte Schulungen, Jugendstunden, geplante Investitionen und so weiter mussten gestrichen werden.

Fur Einsatze wurde schnellstmglich eine neue Ausrickordnung entworfen: Hierzu wurde die aktive Mannschaft in zwei Hauptgruppen aufgeteilt, welche nur zu den ihr zugeteilten Tagen ausricken darf. Im Falle einer Infektion wre somit nur ein kleiner Teil der Mannschaft betroffen.

Aufgrund dieser MaBnahmen konnte und kann fr unsere Ortsbevölkerung in gewohnter Weise ununterbrochene Einsatzbereitschaft gewhrleistet werden.

Zum Glck hielt sich die Gesamtzahl der Einsatze whrend der Ausgangsbeschrnkungen in Grenzen. Ein Highlight war die Lebensrettung eines Pferdes, welches in einen Wasserschacht gestürzt und beinahe ertrunken wre. Sogar das Fernsehen berichtete ber den erfolgreichen Einsatz.

Die diesjhrige Florianimesse konnte aufgrund der Bestimmungen ebenfalls nicht stattfinden.

Unser Feuerwehrkurat Waclaw lud somit jeweils einen Vertreter seiner Kirchengemeinde (Hlles, Matzendorf, Steinabrückl und Wöllersdorf) zu einer heiligen Messe am Tag des Heiligen

Florian.

Die traditionelle Feier im Anschluss fand nicht statt, Beförderungen gab es trotzdem:

Vom Probefirewehrmann zum Firewehrmann: Sabine Eder
 Vom Hauptfirewehrmann zum Lschmeister: Thomas Schönthaler



Auch unser traditionelles FF-Volksfest – wie schon bekannt, fällt heuer dem COVID-19 zum Opfer – dieses wird selbstverstndlich im Jahr 2021 nachgeholt: Wir bedanken uns fr Euer Verstandnis und freuen uns schon jetzt auf Euren Besuch im nchsten Jahr!

Die Feuerwehr Wöllersdorf wrnscht trotz der Umstnde einen erholsamen Sommer und bleibt gesund!!

Noch ein Wort zur Sicherheit:

Aufgrund der extremen Trockenheit wurde von der BH Wr. Neustadt am 02.04.2020 eine Waldbrandverordnung erlassen. Beachten Sie dazu bitte die Detailinformation auf Seite 31.



Freiwillige Feuerwehr Steinbrückl | www.ff-steinabrueckl.at



Liebe Bevölkerung!

Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen!

Der Beginn der Corona-Pandemie Anfang März dieses Jahres hat auch die Freiwilligen Feuerwehren vor neue Herausforderungen gestellt. Aufgrund der verhängten Maßnahmen unserer Bundesregierung sowie der Regelungen durch den NÖ Landesfeuerwehrverband war der gesamte Ausbildungs- und Dienstbetrieb stillgelegt, lediglich unaufschiebbare Wartungsarbeiten waren davon ausgeschlossen. Zu diesem Zeitpunkt wurden auch alle Dienstbesprechungen, Tagungen und die Teilnahme an Veranstaltungen abgesagt.

Für die Freiwillige Feuerwehr Steinbrückl bedeutete dies, dass mit Wirkung vom 10. März 2020 alle dienstlichen Tätigkeiten eingestellt und nur dringende Wartungsarbeiten durchgeführt wurden. Zusätzlich erfolgte für die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft eine Teilung der Mannschaft auf 2 Dienstgruppen. Besondere Hygienemaßnahmen wurden angeordnet und die persönliche Schutzausrüstung wurde erweitert.

Durch unseren feuerwehrmedizinischen Dienst erhielt jedes aktive Feuerwehrmitglied ein persönliches Hy-

giene-„Sackerl“, ausgestattet mit einer FFP3 Atemmaske, einer Mund-Nasenschutz-Maske, Einmalhandschuhen und einem Flascherl mit Desinfektionsmittel. Die Flascherl und das Desinfektionsmittel wurden uns dankenswerter Weise von 2 Firmen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Dieses „Sackerl“ ist mit einem Zip-Verschluss ausgestattet und somit zur Mehrfachverwendung geeignet. Wir gehen davon aus, dass wir diese Erweiterung der persönlichen Schutzausrüstung noch einige Zeit benötigen werden.



Alle unserer Maßnahmen hatten und haben als oberstes Ziel die Einsatzbereitschaft aufrecht zu halten und wurden in engem Kontakt mit der Marktgemeinde und der FF Wöllersdorf abgesprochen.

Ostern einmal anders!

Am 11. April in der Zeit des eingeschränkten Kontakts konnten unsere Mitglieder der Feuerwehrjugend mit einem Ostergeschenk überrascht werden, natürlich fand der Besuch kontaktlos, mit Mundschutz und mit notwendigem Abstand statt.



Eine Entscheidung die nicht leicht gefallen ist!

Anfang Mai wurde aufgrund vieler unbekannter Faktoren und einem zu hohen Risiko die Entscheidung getroffen, das für August geplante Sommernachtsfest abzusagen. Auch wenn bereits viele Vorbereitungen getroffen waren, fielen zum Zeitpunkt der Absage keine Stornogebühren bei Verträgen an.

Unsere Gesundheit, die unserer Helfer und die unserer Gäste haben oberste Priorität!

Für die bevorstehenden Sommermonate darf ich all meinen Kameraden, deren Familien, sowie der gesamten Bevölkerung schönes Urlaubs- und Erholungswetter wünschen.

Bleiben Sie gesund!

Walter Pfisterer jun., OBI

Kommandant der

Freiwilligen Feuerwehr Steinbrückl



„volle Energie und Freude über die Wiederaufnahme der Jugendstunden herrschte Ende Mai bei unseren 13 Jugendlichen mit ihren Betreuern!“

JVP Wöllersdorf-Steinbrückl



Liebe Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer! Dieses Jahr sollte anlässlich des 10-jährigen Bestehens der JVP Wöllersdorf-Steinbrückl ganz besonders werden.

Das Jahr begann mit dem Austragen der Erstwählerboxen an alle Erstwählerinnen und Erstwähler unserer Marktgemeinde. Diese Box enthielt alle relevanten Informationen zum Ablauf der Gemeinderatswahl und Gadgets wie einen Webcam-blocker sowie Süßigkeiten.

Der traditionelle Dirndlball am 18. Jänner 2020 wurde wieder durch das Team der JVP Wöllersdorf-Steinbrückl eröffnet. Vielen Dank an Lukas Goll für die Tanzproben und die großartige Choreografie.

Bei der JVP NÖ Aktion „Jacken spenden – Zeichen setzen“ haben wir dem Hilfswerk Piestingtal zahlreiche Jacken und Mäntel übergeben, welche an bedürftige Personen verteilt wurden. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals für die zahlreichen Jackenspenden bedanken.



Beim Gemeindeparteitag am 12. Februar 2020 wurde Florian Pfaffelmaier einstimmig zum neuen Gemeindeparteiohmann der VP Wöllersdorf-Steinbrückl gewählt.

Bei der konstituierenden Sitzung am 05. März 2020 wurden folgende JVP Mitglieder in den Gemeinderat gewählt:

- Gf. GR Florian Pfaffelmaier
- Jugendgemeinderat Bernd Bauer
- GR Bernhard Welles

Am Ostersonntag verteilten wir unter Einhaltung der geltenden Covid-19 Schutzmaßnahmen an die diensthabenden Besatzungen der Ortsstellen des Roten Kreuzes unseres Bezirkes und der Intensivstation des LKH Wiener Neustadt ein Osterhasen-Sackerl, um uns für ihren unermüdlichen Einsatz zu bedanken.

Auch der Gemeinde-Frühjahrsputz fand dieses Jahr aufgrund der Covid-19 Situation in etwas anderer Form statt. Unsere JVP Mitglieder haben es sich dennoch nicht nehmen lassen, für ein

gepflegtes Ortsbild unserer Marktgemeinde ihren Anteil an der Flurreinigungsaktion beizutragen. (Siehe Bericht Rückblicke Seite 18-19).

Ein besonderer Tag war Samstag, der 20. Juni 2020. Obmann Florian Pfaffelmaier lud zum Ortsjugendtag 2020 der JVP Wöllersdorf-Steinbrückl ins Kulturheim Feuerwerksanstalt ein. Neben den JVP Mitgliedern durften wir auch unseren Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler mit seiner Gattin Barbara, Gemeinderat Wolfgang Gaupmann und JVP Bezirksobfrau Anna Dinwohl begrüßen.

Im Fokus des Ortsjugendtages lag anlässlich des 10-jährigen Bestehens ein Rückblick der Aktionen und Veranstaltungen der letzten 10 Jahre. „Um nur ein paar Highlights daraus zu nennen: Dirndlball, Nikolausumzug, Bubble Soccer, Bäume pflanzen. "Zeichen setzen – Jacken spenden" – oder Weihnachtssackerl-Aktion, das Geleistete muss uns erstmal jemand nachmachen“, so Obmann Florian Pfaffelmaier.

Anschließend fand die Neuwahl des Vorstandes der JVP Wöllersdorf-Steinbrückl statt.

Der Wahlvorschlag für den neuen JVP Vorstand mit Obmann Bernd Bauer, Obmann Stellvertreterin Marie-Christine Hauer, Schriftführerin Lisa Sallmanshofer, Kassier Daniel Schönauer, Jugendreferentin Sabrina Postl, 1. Rechnungsprüferin Jennifer Bauer und 2. Rechnungsprüfer Erik Rosenbichler wurde einstimmig angenommen.

Der scheidende Obmann bedankte sich bei allen für die stets gute Zusammenarbeit und wünschte dem neuen Vorstand alles Gute für die nächsten Jahre.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals von ganzem Herzen bei Florian Pfaffelmaier für seine geleistete Arbeit bedanken.

Kontaktdaten Obmann der JVP Wöllersdorf-Steinbrückl:

Bernd Bauer
 Mitterweg 66/3/8, 2751 Steinbrückl
 0664 / 884 206 89, mail@bbauer.at



Tischtennisverein UTTV Steinabrückl



ATV-UTTV Tischtennis Doppeltturnier

Am 13.2.2020 fand ein Doppeltturnier mit dem ATV-Steinabrückl-Heideansiedlung statt. Nach zirka 1,5 aufregenden Stunden waren alle Partien für 9 Doppelpaare gespielt. Bei der nachfolgenden Siegerehrung erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde und diverse Preise. 1. Platz: Manfred Schmid und Christian Slovak, 2. Platz: Karl Orthaber und Karl Hertner, 3. Platz: Gerald Amon und Markus Bergmann bzw. Gabor Liptak, die abwechselnd spielten.



mit 3 Mannschaften an der Meisterschaft des NÖ Tischtennisverbandes teil. Diese wurde nach 4 von 9 Frühjahrsrunden abgebrochen und das Ergebnis der Herbstrunde als Endergebnis gewertet. Unsere stärkste Mannschaft - bestehend aus Roland Trötzmüller, Christian Slovak, Rene Freingruber und Liviu Valeriu Roman - belegte in der Unterliga den 8. Rang. Andreas Bock, Manuel Höller, Dietmar Hawelka und Karl Bock wurden Meister in der 2. Klasse und steigen in der nächsten Saison in die 1. Klasse auf. Markus Bergmann, Gabor Liptak, Günther Mautner und Silvio Ebert belegten in der 4. Klasse Rang 7. Wir gratulieren allen Spielern herzlich zu den Erfolgen.

Unsere Trainingszeiten:

Dienstag 19:00 - 21:00 Uhr und Freitag 18:00 - 19:00 Uhr, Donnerstag 19:00 - 21:00 Uhr (nur Meisterschaftsspieler)

Folgende geplante Veranstaltung ist durch die Covid 19 Krise fraglich:

TT-Turnier für Politik und Wirtschaft: 16.10.2020

Vorstand UTTV Steinabrückl

Kontakt: office@ttv-steinabrueckl.at, www.ttv-steinabrueckl.at

Generalversammlung

Am 10.3.2020 wurden folgende Personen als Vorstand gewählt: Dipl. Ing. Karl Bock (Obmann), Roland Trötzmüller (Obmann-Stv.), Ing. Markus Bergmann (Kassier), Ing. Alfred Schubert (Kassier-Stv.), Ing. Andreas Bock (Schriftführer) und Günther Mautner (Schriftführer-Stv.). Rechnungsprüfer bzw. Stv. Ing. Gerald Schenner und Ingrid Bock blieben unverändert. Der Vorstand bedankt sich bei allen Funktionären und bei der aus dem Vorstand ausscheidenden Schriftführer-Stv. Heidi Trötzmüller für ihre langjährige Mitarbeit. Unsere Heidi hat in den 20 Jahren ihres Wirkens viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene für den Tischtennissport begeistern können und hat als Schriftführerin, Meisterschaftsspielerin und Organisatorin von vielen Veranstaltungen die Vereinsarbeit maßgeblich geprägt.

NÖ Tischtennis-Meisterschaft

Wir nahmen in der Saison 2019/2020



The Volleyfants

Liebe Wöllersdorferinnen und Wöllersdorfer!

Mein heuriger Bericht ist überschattet von Ereignissen, welche sich wohl niemand, nicht einmal in seinen schlimmsten Alpträumen, ausmalen hätte können. Dank der Disziplin der Österreichischen Bevölkerung ist aber der Übergang zu einem halbwegs normalen Alltag im Gange. Auch Mannschaftssportarten dürfen wieder ausgeübt werden. Daher haben wir den Sand, welcher dankenswerter Weise von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde, am Beachvolleyballplatz verteilt, den Platz von Unkraut gesäubert und die Linien und das Netz installiert. Das Spiel am Beachvolleyballplatz ist, unter Einhaltung der von der Bundesregierung auferlegten Schutzmaßnahmen, wieder gestattet und es steht daher einem Volleyballtraining nichts mehr im Wege. Die Einhaltung dieser Maßnahmen obliegt jedem Einzelnen!



Wir werden daher - wie jedes Jahr - **wieder jeden Dienstag und Donnerstag ab 17:00 Uhr unser Training aufnehmen** und hoffen auf weitere Lockerungen bei der Sportausübung.

Im Namen des Vereines „The Volleyfants“ wünscht der Vorstand Euch allen einen erholsamen Sommer und einen schönen Urlaub in unserem schönen Österreich. Bitte schaut auf Euch und Eure Lieben und bleibt gesund.

In diesem Sinne: #xundbleiben
Gerhard Leitner

ASKÖ Wöllersdorf



Liebe Tennisfreunde!

Normalerweise ist dies hier die Zeit und die Möglichkeit, rückblickend und vorausschauend über Sportliches zu berichten! Aber 2020 ist alles anders!!



Corona hat unser Leben maßgeblich beeinflusst und zeigt uns, was wirklich wichtig ist aber auch wie sehr uns der Tennissport fehlt.

Obwohl wir jetzt schon wieder eingeschränkt spielen können, fühlt es sich heuer einfach anders an.

Doch auch das wird vergehen, und wir werden hoffentlich schon bald - wie jedes Jahr - viele gemeinsame Stunden bei Veranstaltungen und diversen Festen im Club verbringen.

Es gibt aber auch Positives, was in die-

ser Zeit erledigt werden konnte!

Eine neue Solarthermie-Anlage (alte Anlage seit 1986 in Betrieb) zur Warmwasserbereitung im Clubhaus (5 Duschen, 3 Waschbecken, 1 Küchenspüle) und zur Wandtemperierung in den Umkleidekabinen/Duschen wurde installiert.

Ein großes Dankeschön an Stefan Rohrwild!

Bis bald und gesund bleiben!

Im Namen der Vereinsleitung
Alfons Plescher

ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl

Mit November 2019 wurde unser Team, mit Robert Reichl als Obmann, für die Besetzung des neuen Vorstandes des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl gewählt. Zusammengestellt aus vielen jungen, motivierten Persönlichkeiten, hatten wir eine Menge Ideen für die kommende Saison.

Planungen, mit Turnieren für die Jugend, Events an den Spieltagen der Erwachsenen, sowie Jux-Turniere, wurden durch das Coronavirus gestoppt. Ab Mitte März waren sämtliche Events, sowie der komplette Spielbetrieb verboten.

Wir ließen uns jedoch nicht ausbremsen und haben im Rahmen des erlaubten die Sportanlage modernisiert.

Unsere Highlights:

- Ballfangnetz – hinter dem Tor
- Vereinshaus – frische Fassade
- Küche – für ganzjährig warme Speisen
- Mühl – Stüberl (altes Vereinshaus)
- Diverse Elektrik, wie TV-Gerät, Wegbeleuchtung, Musikanlage

Hier möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Sponsoren und bei der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steina-



brückl bedanken, ohne die großzügigen Unterstützungen wäre dies niemals möglich gewesen.

Da unser langjähriger Jugendleiter, Robert Reichl nun als Obmann fungiert, übernimmt Jürgen Köllner die Jugend des ATSV. Die derzeitige Jugend besteht aus zirka 50 Kickern & Kickerinnen und wird weiterhin aufgebaut. Wir werden für die kommende Saison 3 Jugendmannschaften in den Bewerb schicken und unseren Fußballkindergarten „Bambinis“ bestmöglichst fördern.

Für den Erwachsenen-Bereich wurde ab Anfang Mai geplant.

Es freut uns sehr, dass Didi Sachs weiterhin das Traineramt bekleidet, mit ihm werden wir eine Mannschaft auf-

die Beine stellen, welche in der 2. Klasse Steinfeld konkurrenzfähig sein wird.

An dieser Stelle möchten wir uns noch beim alten Vorstand unter Herrn Peter Schwarz bedanken, welcher uns noch bis ins Frühjahr 2020 als sportlicher Leiter zur Verfügung stand.

Für unser Sportplatz-Fest am 8. August wünschen wir uns zahlreiche Besucher und hoffen, dass wir „normal“ in die kommende Saison starten können.

Einen schönen Sommer wünscht das Team des ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl!

ATV Steinabrückl Heideansiedlung



Liebe Tennisfreunde!

Eigentlich sollte hier und jetzt unser 100 jähriges Bestehen im Mittelpunkt stehen, aber leider sind derzeit alle Informationen vom Corona-Virus geprägt!

Daher ist der geplante Saisonstart mit etwas Verspätung erfolgt! Mit 1. Mai konnten wir mit den vom ÖTV veröffentlichten Bestimmungen den Tennisbetrieb starten.

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben wurden Instandhaltungsarbeiten und Wartungstätigkeiten durchgeführt. Neu ist in dieser Saison das Online-Reservierungssystem von eTennis, welches einen ersten Schritt in das digitale Vereinsleben bedeutet. Unter atvsh.tennisplatz.info sind wir erreichbar!

Aufgrund der aktuellen Auflagen ist es uns auch nicht möglich, den „SchnupperMontag“ wie gewohnt anzubieten, daher bitten wir Sie bei Interesse direkt mit uns Kontakt



aufzunehmen. Wir können gerne eine Einzelschnupperzeit vereinbaren! Unsere Trainer und Mitglieder freuen sich auf neue Spielpartner (auch Anfänger)!

In die Mannschaftsmeisterschaft wären wir mit 3 Herren-Mannschaften (+60, +45, +35) gestartet, wobei derzeit noch unklar ist, ob die Bewerbe überhaupt und in welcher Form stattfinden werden.

Wir haben heuer unser Ranglistensystem wieder gestartet, um den Spielbetrieb auch während der Saison zu beleben, welches zum Glück Corona-unabhängig ist, da nur Einzel gespielt wird.

Durch die Ausnahmesituation werden leider unsere geplanten Veranstaltungen im Zuge der 100 Jahre ATV-Steinabrückl-Heideansiedlung verschoben und spätestens im Jahr 2021 nachgeholt. Anmeldungen und Platzreservierungen sind jederzeit möglich.

Auch heuer trainiert ein 2ter Trainer donnerstags Nachmittag am Platz, bei dem zusätzlich zum Montagstraining Einzelstunden in Anspruch genommen werden können. Die heuer geplanten Vereinsmeisterschaften im September hoffen wir auch durchführen zu können!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen gut durch die schwierige Zeit zu kommen und weiterhin gesund zu bleiben! Anfragen bitte an: Obmann Manfred Schmid, 0676 / 3121210 oder per E-mail: obmann.ATV@gmail.com

Kinder & Jugend Tenniscamp 2020

mit geprüften Sport- und Tennistrainern !

MO 27.07. bis FR 31.07.20
Täglich von 9 bis 15 Uhr

Programm / Ablauf:
9.00 - 9.30 Aufwärm- und Koordinationsspiele
9.30 - 12.00 Tennistraining in Gruppen
12.00 - 13.00 Mittagessen und Pause
13.00 - 15.00 Tennistraining in Gruppen

In diesem Zeitraum befinden sich die Kinder auf der Sportanlage des Vereins unter Aufsicht der Betreuer.

Teilnahmegebühr (für Kinder ab 6 Jahre) :
140 EUR—Inkl. Mittagessen & Getränke
Für Nichtmitglieder + 30 EUR!

Um Anmeldung bis spätestens 15. Juli wird gebeten!
Information & Anmeldung bei
Obmann Manfred Schmid # 0676 3121210



Organisator: ATV Steinabrückl - Heideansiedlung



Feiern Sie mit uns!

10. und 11. Juli ab 12:00 Uhr

OPEN HOUSE

jeden Samstag
10:00 - 16:00 Uhr
2752 Wöllersdorf
Zufahrt Römerweg

Hier sind Sie Zuhause

Wir investieren über 30 Jahre Bau Erfahrung, um Ihr Haus zum Traum werden zu lassen. In unmittelbarer Nähe zum traumhaften Schneeberg, dem höchsten Berg Niederösterreichs und dennoch nahe um urbanen Geschehen. Ihr Eigenheim mit Garten und einem Stellplatz für 2 Fahrzeuge lockt mit qualitativer Wertarbeit aus Österreich.

Ihr Haus

- 16 Einfamilienhäuser Kauf & Miete
- 116m² Wohnfläche
- Balkon & große Terasse
- Wärmepumpe
- Carport für 2 Stellplätze



Ihr Ansprechpartner

Hakan Aydin

0660 - 12 5 12 03

www.atak-m.at

- Musterhaus besichtigen
- Freunde treffen
- Speisen und Getränke genießen
- Ihr Haus auswählen

WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL – Auszeichnungen und Zertifikate für eine lebenswerte und zukunftsorientierte Marktgemeinde



NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS